



# 2020

## Referenzbericht

Christliches Klinikum Unna gGmbH

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten  
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3  
SGB V über das Jahr 2020

Übermittelt am: 11.11.2021  
Automatisch erstellt am: 19.01.2022  
Layoutversion vom: 10.05.2021



## Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese **maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML)**, einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu vergleichen. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden **Referenzbericht des G-BA** liegt nun eine für Laien **lesbare** Version des **maschinenverwertbaren** Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch nicht der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

### **Hinweis zu Textpassagen in blauer Schrift:**

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „-“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären ([www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)).

## Inhaltsverzeichnis

|      |  |     |
|------|--|-----|
| -    | Einleitung   | 4   |
| A    | Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts   | 5   |
| A-1  | Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses  | 5   |
| A-2  | Name und Art des Krankenhausträgers  | 7   |
| A-3  | Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus   | 7   |
| A-4  | Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie   | 7   |
| A-5  | Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses   | 8   |
| A-6  | Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses   | 11  |
| A-7  | Aspekte der Barrierefreiheit   | 12  |
| A-8  | Forschung und Lehre des Krankenhauses  | 14  |
| A-9  | Anzahl der Betten  | 17  |
| A-10 | Gesamtfallzahlen   | 17  |
| A-11 | Personal des Krankenhauses   | 17  |
| A-12 | Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung  | 32  |
| A-13 | Besondere apparative Ausstattung   | 49  |
| A-14 | Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V   | 49  |
| B    | Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen  | 51  |
| B-1  | Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin und Schmerztherapie CKU West   | 51  |
| B-2  | Innere Medizin CKU West  | 56  |
| B-3  | Allgemein- und Viszeralchirurgie CKU West  | 70  |
| B-4  | Unfall- und Wiederherstellungschirurgie  | 80  |
| B-5  | Gefäßchirurgie   | 97  |
| B-6  | Orthopädie   | 108 |
| B-7  | Neurologie   | 121 |
| B-8  | Geriatric  | 132 |
| C    | Qualitätssicherung   | 138 |
| C-1  | Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V | 138 |
| C-2  | Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V  | 347 |
| C-3  | Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V  | 347 |
| C-4  | Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung  | 347 |



---

|     |  |     |
|-----|--|-----|
| C-5 | Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V                   | 347 |
| C-6 | Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V         | 348 |
| C-7 | Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V | 349 |
| C-8 | Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr   | 350 |
| -   | Diagnosen zu B-1.6   | 356 |
| -   | Prozeduren zu B-1.7  | 356 |
| -   | Diagnosen zu B-2.6   | 357 |
| -   | Prozeduren zu B-2.7  | 378 |
| -   | Diagnosen zu B-3.6   | 394 |
| -   | Prozeduren zu B-3.7  | 401 |
| -   | Diagnosen zu B-4.6   | 429 |
| -   | Prozeduren zu B-4.7  | 439 |
| -   | Diagnosen zu B-5.6   | 472 |
| -   | Prozeduren zu B-5.7  | 476 |
| -   | Diagnosen zu B-6.6   | 498 |
| -   | Prozeduren zu B-6.7  | 503 |
| -   | Diagnosen zu B-7.6   | 523 |
| -   | Prozeduren zu B-7.7  | 535 |
| -   | Diagnosen zu B-8.6   | 546 |
| -   | Prozeduren zu B-8.7  | 550 |

## - Einleitung

### Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Position: Qualitäts- und Risikomanagementbeauftragte  
Titel, Vorname, Name: Frau Tanja Schneider  
Telefon: 02303/106-8239  
E-Mail: [t.schneider@hospitalverbund.de](mailto:t.schneider@hospitalverbund.de)

### Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Position: Hauptgeschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Christian Larisch  
Telefon: 02303/100-2702  
Fax: 02303/100-2700  
E-Mail: [c.larisch@hospitalverbund.de](mailto:c.larisch@hospitalverbund.de)

### Weiterführende Links

Link zur Internetseite des Krankenhauses: <https://www.christliches-klinikum.de/>  
Link zu weiterführenden Informationen: <https://www.hospitalverbund.de/>

| Link  | Beschreibung             |
|---|--------------------------|
| <a href="https://www.christliches-klinikum.de/fusion.html">https://www.christliches-klinikum.de/fusion.html</a> | Informationen zur Fusion |

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### Krankenhaus

Krankenhausname: Christliches Klinikum Unna gGmbH  
Hausanschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna  
Institutionskennzeichen: 260591539  
Standortnummer: 773210000  
URL: <https://www.christliches-klinikum.de/>  
Telefon: 02303/106-0  
E-Mail: [info.unna@hospitalverbund.de](mailto:info.unna@hospitalverbund.de)

#### Ärztliche Leitung

Position: Ärztlicher Direktor und Chefarzt Klinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Schmerztherapie  
Titel, Vorname, Name: Herr Dr. med. Wolf Armbruster  
Telefon: 02303/106-153  
E-Mail: [k.hoennemann@hospitalverbund.de](mailto:k.hoennemann@hospitalverbund.de)

#### Pflegedienstleitung

Position: Pflegedirektorin  
Titel, Vorname, Name: Frau Anja Wordel  
Telefon: 02303/106-221  
E-Mail: [k.joosten@hospitalverbund.de](mailto:k.joosten@hospitalverbund.de)

#### Verwaltungsleitung

Position: Geschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Dr. med. Dietmar Herberhold  
Telefon: 02303/106-211  
Fax: 02303/106-147  
E-Mail: [c.graeber@hospitalverbund.de](mailto:c.graeber@hospitalverbund.de)

Position: Geschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Thorsten Roy  
Telefon: 02303/100-2702  
Fax: 02303/100-2700  
E-Mail: [t.roy@hospitalverbund.de](mailto:t.roy@hospitalverbund.de)

Position: Hauptgeschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Christian Larisch  
Telefon: 02303/100-2702  
Fax: 02303/100-2700  
E-Mail: [c.larisch@hospitalverbund.de](mailto:c.larisch@hospitalverbund.de)

### Standort dieses Berichts

Krankenhausname: Christliches Klinikum Unna gGmbH  
Hausanschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna  
Institutionskennzeichen: 260591539  
Standortnummer: 773210000  
URL: <https://www.christliches-klinikum.de/>

### Ärztliche Leitung

Position: Ärztlicher Direktor und Chefarzt Klinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Schmerztherapie  
Titel, Vorname, Name: Herr Dr. med. Wolf Armbruster  
Telefon: 02303/106-153  
E-Mail: [k.hoennemann@hospitalverbund.de](mailto:k.hoennemann@hospitalverbund.de)

### Pflegedienstleitung

Position: Pflegedirektorin  
Titel, Vorname, Name: Frau Anja Wordel  
Telefon: 02303/106-221  
E-Mail: [k.joosten@hospitalverbund.de](mailto:k.joosten@hospitalverbund.de)

### Verwaltungsleitung

Position: Geschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Dr. med. Dietmar Herberhold  
Telefon: 02303/106-211  
Fax: 02303/106-147  
E-Mail: [c.graeber@hospitalverbund.de](mailto:c.graeber@hospitalverbund.de)

Position: Geschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Thorsten Roy  
Telefon: 02303/100-2702  
Fax: 02303/100-2700  
E-Mail: [t.roy@hospitalverbund.de](mailto:t.roy@hospitalverbund.de)

Position: Hauptgeschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: Herr Christian Larisch  
Telefon: 02303/100-2702  
Fax: 02303/100-2700  
E-Mail: [c.larisch@hospitalverbund.de](mailto:c.larisch@hospitalverbund.de)

## **A-2 Name und Art des Krankenhausträgers**

Name: Christliches Klinikum Unna gGmbH  
Art: freigemeinnützig

## **A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

Universitätsklinikum: Nein  
Lehrkrankenhaus: Ja  
Name Universität: Lehrkrankenhaus des Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

## **A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

Psychiatrisches Krankenhaus: Nein  
Regionale Versorgungsverpflichtung: Nein



## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr.  | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot                     | Kommentar  |
|------|--|--|
| MP02 | Akupunktur   | Akupunktur als Behandlungsmöglichkeit bei chronischen Schmerzen und als Kassenleistung bei ambulanten Patienten.   |
| MP03 | Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare                       |  |
| MP04 | Atemgymnastik/-therapie  | wird in der Abteilung für Physiotherapie angeboten   |
| MP06 | Basale Stimulation   | als Bestandteil der pflegerischen Versorgung   |
| MP09 | Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden         | Ein pallativ Konzept/ Leitfaden unterstützt die Versorgung von sterbenden Menschen.  |
| MP12 | Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)               |  |
| MP13 | Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker | Unsere Diabetiker-Schule bietet stationären und nachstationären Patienten sowie ihren Angehörigen ein qualifiziertes Schulungsprogramm zum Umgang mit der Erkrankung Diabetes, zur Blutzuckermessung, zum Spritzen von Insulin und zur speziellen Ernährung.     |
| MP14 | Diät- und Ernährungsberatung                                   | Unsere Diät- und Ernährungsberatung richtet sich an Patienten mit Übergewicht, Bluthochdruck, Diabetes sowie an alle Patienten mit Erkrankungen von Magen, Darm, Leber und Galle.<br>Das Angebot unserer Diabetiker-Schule finden Sie im Bereich Innere Medizin. |
| MP15 | Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege             | Das Entlassmanagement bzw. die Entlassungsplanung der Christlichen Klinikum Unna gGmbH ist in den Bereich „Casemanagement“ integriert.   |

| Nr.  | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot                           | Kommentar   |
|------|--|---|
| MP16 | Ergotherapie/Arbeitstherapie   |   |
| MP17 | Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege          |   |
| MP18 | Fußreflexzonenmassage  | Die Abteilung für Physikalische Therapie bietet diese Leistung als Selbstzahlerleistung an.   |
| MP21 | Kinästhetik  | Die Kinästhetik analysiert die menschlichen Bewegungsmuster, um Patienten und Pflegenden in ihrer Bewegungskompetenz zu unterstützen. So werden die Lagerung und die Mobilisation kraftsparender und schmerzärmer.  |
| MP22 | Kontinenztraining/Inkontinenzberatung                                |   |
| MP24 | Manuelle Lymphdrainage   | Dieses Angebot erfolgt durch die Abteilung für physikalische Therapie.  |
| MP25 | Massage  | Die Massagen werden vom Arzt verordnet. Ziel ist es, durch richtig gewählte Reize einen Normalzustand für alle Gewebe und Organe wieder herzustellen.   |
| MP26 | Medizinische Fußpflege   | Im Ärztehaus der Christlichen Klinikum Unna gGmbH gibt es eine podologische Praxis. Patienten, die nicht in der Lage sind, diese zu besuchen, werden von den dort tätigen Fußpflegern auch im Krankenhaus versorgt. |
| MP27 | Musiktherapie  |   |
| MP31 | Physikalische Therapie/Bädertherapie                                 | Über das umfangreiche Angebot informieren Broschüren und die Homepage des Hauses.   |
| MP32 | Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie |   |
| MP33 | Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse                        | Eine Vielzahl präventiver Leistungsangebote wird durch unser "Gesundes Unna" angeboten.   |

| Nr.  | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot                                | Kommentar   |
|------|---|---|
| MP34 | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst |   |
| MP35 | Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik                       | Als Angebot in "Gesundes Unna"  |
| MP37 | Schmerztherapie/-management   | Eine patientenbezogene Schmerztherapie hat in der Behandlung und Therapie einen hohen Stellenwert, dieses Engagement wird seit 2007 durch das Zertifikat "Qualifizierte Schmerztherapie" nach CERTCOM, bestätigt.   |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie  | z. B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Qi Gong, Yoga, Feldenkrais als Angebot von "Gesundes Unna"   |
| MP44 | Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie                                       |   |
| MP45 | Stomatherapie/-beratung   |   |
| MP47 | Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik                             | In Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Sanitätshäusern.   |
| MP48 | Wärme- und Kälteanwendungen   |   |
| MP51 | Wundmanagement  | In unserer Wundambulanz versorgen drei speziell ausgebildete Pflegekräfte die Patienten mit Problemwunden. Hierzu gehört die Versorgung von Dekubitalgeschwüren und offenen Beinen sowie von Wunden, die im Zusammenhang mit arteriellen Durchblutungsstörungen und/oder einem Diabetes stehen. |
| MP52 | Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen                          | Seit Oktober 2008 nimmt das Christliche Klinikum Unna gGmbH am Projekt "Selbsthilfefreundliches Krankenhaus NRW" des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes teil.  |
| MP54 | Asthmaschulung  |   |

| Nr.  | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot  | Kommentar                      |
|------|---|--------------------------------|
| MP59 | Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining                     | Als Angebot in "Gesundes Unna" |
| MP62 | Snoozelen   |                                |
| MP63 | Sozialdienst  |                                |
| MP64 | Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit   |                                |
| MP66 | Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen   |                                |
| MP68 | Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege |                                |

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Besondere Ausstattung des Krankenhauses |  |   |           |
|---|--|---|-----------|
| Nr.                                     | Leistungsangebot   | Link  | Kommentar |
| NM69                                    | Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum) | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |           |

| Individuelle Hilfs- und Serviceangebote |  |   |   |
|---|--|---|---|
| Nr.                                     | Leistungsangebot   | Link  | Kommentar   |
| NM09                                    | Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)        |   |   |
| NM42                                    | Seelsorge/spirituelle Begleitung                           | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> | Wie auch immer Patienten sich fühlen - die Krankenhauseelsorgerinnen nehmen sich Zeit, mit ihnen zu reden. Manchmal ist es gut, sich das „von der Seele zu reden“, was auf ihr lastet, sowie jemanden zu haben, der zuhört, Gedanken ordnen hilft, mit ihnen schweigend ihren Kummer aushält... |
| NM49                                    | Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten |   |   |

### Individuelle Hilfs- und Serviceangebote

|      |  |   |  |
|------|--|---|--|
| NM60 | Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen       | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> | Die verschiedensten Selbsthilfegruppen arbeiten eng mit der Klinik zusammen und unterstützen die Betroffenen entsprechend. Regelmäßige Gesprächskreise und Treffen mit den jeweiligen Selbsthilfegruppen werden koordiniert. |
| NM66 | Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |  |
| NM68 | Abschiedsraum                                      | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |  |

### Patientenzimmer

| Nr.  | Leistungsangebot                       | Link  | Kommentar          |
|------|--|---|--------------------|
| NM02 | Ein-Bett-Zimmer                        | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |                    |
| NM03 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle  | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |                    |
| NM05 | Mutter-Kind-Zimmer                     |   | bei Bedarf möglich |
| NM10 | Zwei-Bett-Zimmer                       | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |                    |
| NM11 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | <a href="https://www.christliches-klinikum.de/">https://www.christliches-klinikum.de/</a> |                    |

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Position: Schwerbehinderten Vertretung  
 Titel, Vorname, Name: Andreas Rosenberger  
 Telefon: 02303/106-8103  
 E-Mail: [a.rosenberger@hospitalverbund.de](mailto:a.rosenberger@hospitalverbund.de)

### A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

#### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

| Nr. | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|-----|------------------------------|-----------|
|-----|------------------------------|-----------|



**Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen**

|      |  |                   |
|------|--|-------------------|
| BF06 | Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen    |                   |
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen          |                   |
| BF09 | Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)          |                   |
| BF10 | Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher | In der Cafeteria. |
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung                         | Auf Anfrage.      |

**Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung**

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit   | Kommentar  |
|------|--|--|
| BF17 | Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße                             | Schwerlastbetten werden im Einzelfall bestellt.  |
| BF18 | OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße                             | Das Christliche Klinikum Unna gGmbH kann schwergewichtige Patienten unter Berücksichtigung der jeweiligen medizinischen Indikationen und baulichen Gegebenheiten operativ versorgen.         |
| BF19 | Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße                         | Das Christliche Klinikum Unna gGmbH kann schwergewichtige Patienten unter Berücksichtigung der jeweiligen medizinischen Indikationen und baulichen Gegebenheiten radiologisch versorgen.     |
| BF20 | Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße           | Das Christliche Klinikum Unna gGmbH kann schwergewichtige Patienten unter Berücksichtigung der jeweiligen medizinischen Indikationen und der baulichen Gegebenheiten diagnostisch versorgen. |
| BF21 | Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße |  |
| BF22 | Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße                                  |  |

**Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung**

| Nr. | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|-----|------------------------------|-----------|
|-----|------------------------------|-----------|

### Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung

|      |   |  |
|------|---|--|
| BF25 | Dolmetscherdienste                                      |  |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal |  |

### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen oder Patienten mit schweren Allergien

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar                |
|------|------------------------------|--------------------------|
| BF23 | Allergenarme Zimmer          |                          |
| BF24 | Diätische Angebote           | Nach Ernährungsberatung. |

### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit  | Kommentar   |
|------|---|---|
| BF02 | Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift |   |
| BF04 | Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung                                  |   |
| BF05 | Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen                            | Auf Anfrage an der Zentrale durch die Grünen Damen. |

### Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|------|------------------------------|-----------|
| BF37 | Aufzug mit visueller Anzeige |           |
| BF38 | Kommunikationshilfen         |           |

### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit  | Kommentar  |
|------|---|--|
| BF14 | Arbeit mit Piktogrammen   | In Teilbereichen.                                |
| BF15 | Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung                 | Es besteht ein besonders ausgestatteter Bereich. |
| BF16 | Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung |  |

## A-8 **Forschung und Lehre des Krankenhauses**

### A-8.1 **Forschung und akademische Lehre**

| Nr.  | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten    | Kommentar  |
|------|---|--|
| FL01 | Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten                          | Prof. Dr. Zaza Katsarava, APL Professur Universität Duisburg/Essen   |
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)                                   | Famulanten werden in allen Fachabteilungen des Hauses ausgebildet.<br>Prof. Dr. Katsarava: Vorlesungen, Seminare und klinischer Unterricht im Fach Neurologie  |
| FL04 | Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten                      | Folgende Kliniken arbeiten projektbezogen mit Hochschulen und Universitäten zusammen:<br>Die Klinik für Orthopädie: es existiert eine projektbezogene Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurochirurgie der Uni-Klinik Essen<br>Die Klinik für Neurologie: diverse Studien zum Thema Kopfschmerz und Schlaganfall |
| FL07 | Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien | Prof. Dr. Katsarava: Leitung einer europäischen Benchmark-Studie zur Qualitätssicherung der Kopfschmerzambulanzen.<br>Dr. Armbruster: in Zusammenarbeit mit der DEGUM (Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin)<br>Dr. Pothmann (Klinik für Orthopädie)   |



| Nr.  | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten | Kommentar   |
|------|--|---|
| FL08 | Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher                         | Prof. Dr. Katsarava: Editor Journal of headache and pain<br>Editor, section headache, BMC Neurology<br>Dr. Armbruster: diverse Publikationen zum Thema Ultraschall in der Anästhesie<br>Dr. Pothmann (Orthopädie) |
| FL09 | Doktorandenbetreuung   | Prof. Dr. Katsarava<br>Dr. Armbruster<br>Dr. Pothmann   |

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

| Nr.  | Ausbildung in anderen Heilberufen  | Kommentar  |
|------|--|--|
| HB01 | Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger      | Der Katholische Hospitalverbund Hellweg bietet an der Schule für Gesundheitsberufe Hellweg die "Generalistische Pflegeausbildung" am Standort Unna an.                             |
| HB03 | Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut  | Der Katholische Hospitalverbund Hellweg bietet an der Schule für Gesundheitsberufe Hellweg am Standort Soest die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in an. |
| HB06 | Ergotherapeutin und Ergotherapeut  | Nach Bedarf über Kooperationsvereinbarungen mit anderen Ausbildungsstätten.  |
| HB07 | Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA) | Nach Bedarf über Kooperationsvereinbarungen mit anderen Ausbildungsstätten.  |
| HB11 | Podologin und Podologe   | Der Katholische Hospitalverbund Hellweg bietet an der Schule für Gesundheitsberufe am Standort Schwerte die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Podologen/in an.              |

| Nr.  | Ausbildung in anderen Heilberufen             | Kommentar  |
|------|---|--|
| HB17 | Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer | Der Katholische Hospitalverbund Hellweg bietet an der Schule für Gesundheitsberufe Hellweg am Standort Schwerte die einjährige Ausbildung zum/zur „Pflegefachassistent/in“ an. |

## A-9 Anzahl der Betten

Betten: 324

## A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 10889

Teilstationäre Fallzahl: 0

Ambulante Fallzahl: 0

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

| Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften |       |  |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 97,17 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                 | 94,43 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                | 2,74  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                          | 0,00  |  |
| Personal in der stationären Versorgung                         | 97,17 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                       | 40,00 |  |

**davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

|   |       |  |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 59,47 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 56,73 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 2,74  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00  |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 59,47 |  |

**Belegärztinnen und Belegärzte**

|        |   |  |
|--------|---|--|
| Anzahl | 0 |  |
|--------|---|--|

**A-11.2 Pflegepersonal**

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger**

|   |        |                 |
|---|--------|-----------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 207,70 |                 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 200,74 |                 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 6,96   | Leihmitarbeiter |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00   |                 |
| Personal in der stationären Versorgung          | 207,70 |                 |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit        | 38,50  |                 |

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,04 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,61 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,43 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,04 |  |

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

|   |       |                 |
|---|-------|-----------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 14,95 |                 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 7,98  |                 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 6,97  | Leihmitarbeiter |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00  |                 |
| Personal in der stationären Versorgung          | 14,95 |                 |

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |      |                 |
|---|------|-----------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |                 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |                 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | Leihmitarbeiter |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |                 |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |                 |

### Pflegefachfrauen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |  |  |
|---|--|--|
| Anzahl (gesamt)                                 |  |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  |  |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis |  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           |  |  |
| Personal in der stationären Versorgung          |  |  |

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,78 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,76 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,02 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,78 |  |

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer**

|   |       |  |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 30,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 29,24 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,76  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00  |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 30,00 |  |

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

### Operationstechnische Assistenz

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,72 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,72 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,72 |  |

### Operationstechnische Assistenz, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

### Medizinische Fachangestellte

|   |       |  |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 48,13 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 48,13 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00  |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 48,13 |  |

### Medizinische Fachangestellte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

### A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

#### SP04 Diätassistentin und Diätassistent

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,00 | zusätzlich erfolgen Beratungen und Schulungen durch qualifizierte Diabetesberaterinnen/Diabetesassistenten |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,00 |  |

#### SP05 Ergotherapeutin und Ergotherapeut

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,28 | zusätzliche Zusammenarbeit mit einer externen Praxis |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,28 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,28 |  |



#### SP08 Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 3,80 | Diese arbeiten ausschließlich für den neurologischen Sonderbereich der Epilepsie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 3,80 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 3,80 |  |

#### SP14 Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker

|   |      |   |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,70 | in Zusammenarbeit mit einer externen Praxis |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |   |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 1,70 |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,70 |   |

#### SP15 Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,10 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,10 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,10 |  |

### SP16 Musiktherapeutin und Musiktherapeut

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,50 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,50 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,50 |  |

### SP17 Oecotrophologin und Oecotrophologe (Ernährungswissenschaftlerin und Ernährungswissenschaftler)

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,00 |  |

### SP18 Orthopädiemechanikerin und Bandagistin und Orthopädiemechaniker und Bandagist/Orthopädieschuhmacherin und Orthopädieschuhmacher

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 | in Zusammenarbeit mit externen Anbietern |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

### SP21 Physiotherapeutin und Physiotherapeut

|   |      |                                       |
|---|------|---------------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,76 | in Zusammenarbeit mit externer Praxis |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,76 |                                       |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |                                       |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |                                       |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,76 |                                       |

### SP22 Podologin und Podologe (Fußpflegerin und Fußpfleger)

|   |      |   |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 | in Zusammenarbeit mit einer externen Praxis |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |   |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |   |

### SP23 Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe

|   |      |                                |
|---|------|--------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 | Spezialgebiet Neuropsychologie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |                                |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |                                |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |                                |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |                                |

### SP24 Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,50 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,50 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,50 |  |

### SP25 Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,00 |  |

### SP26 Sozialpädagogin und Sozialpädagoge

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,52 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,52 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,52 |  |

### SP27 Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie

|   |      |                                 |
|---|------|---------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,50 | Mitarbeiterin im Wundmanagement |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,50 |                                 |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |                                 |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |                                 |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,50 |                                 |

### SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

|   |      |   |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,75 | Versorgung der Patienten durch eine zertifizierte Wundmanagerin |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,75 |   |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,75 |   |

### SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 3,50 | Weiterqualifikation der Physiotherapeuten und Pflegepersonal |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 3,50 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 3,50 |  |

### SP35 Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,50 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,50 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,50 |  |

**SP36 Entspannungspädagogin und Entspannungspädagoge/Entspannungstherapeutin und Entspannungstherapeut/Entspannungstrainerin und Entspannungstrainer (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heileurhythmielehrerin und Heileurhythmielehrer/Feldenkraislehrerin und Feldenkraislehrer**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,00 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,00 |  |

**SP39 Heilpraktikerin und Heilpraktiker**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,00 | ein Mitarbeiter befindet sich in der Weiterbildung |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,00 |  |

**SP42 Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie**

|   |      |                              |
|---|------|------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 2,00 | Zugehörig zur Physiotherapie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,00 |                              |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |                              |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |                              |
| Personal in der stationären Versorgung          | 2,00 |                              |

**SP55 Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 | Kooperation mit externer Laborgemeinschaft |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

**SP56 Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,00 | Kooperation mit externer Radiologie Praxis |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,00 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,00 |  |

**SP57 Klinische Neuropsychologin und Klinischer Neuropsychologe**

|   |      |   |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,00 | Zwei Mitarbeiter befinden sich in der Ausbildung, es besteht eine externe Kooperation |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,00 |   |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,00 |   |

**SP58 Psychotherapeutin und Psychotherapeut in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Abs. 3, Nr. 3 PsychThG)**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,76 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,76 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,76 |  |

**SP59 Notfallsanitäterinnen und –sanitäter (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 6,59 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,59 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 6,59 |  |

**SP60 Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation**

|   |      |                                |
|---|------|--------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,50 | freigestellte Praxisanleiterin |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,50 |                                |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 |                                |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00 |                                |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,50 |                                |



| <b>SP61 Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik</b> |       |  |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 16,70 | zahlreiche Mitarbeiter mit Grund- und Aufbaukurs |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis           | 16,70 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis          | 0,00  |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                    | 0,00  |  |
| Personal in der stationären Versorgung                   | 16,70 |  |

## **A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung**

### **A-12.1 Qualitätsmanagement**

#### **A-12.1.1 Verantwortliche Person**

Position: Qualitäts- und Risikomanagement  
 Titel, Vorname, Name: Frau Tanja Schneider  
 Telefon: 02303/106-8239  
 E-Mail: [t.schneider@hospitalverbund.de](mailto:t.schneider@hospitalverbund.de)

#### **A-12.1.2 Lenkungs-gremium**

Beteiligte Abteilungen Funktionsbereiche: - Monatliche Treffen (ggf. virtuell) der QRM-Koordinationsgruppe im Hospitalverbund (QM- Beauftragte der Einrichtungen im Hospitalverbund).  
 - Monatliche Treffen des BOL im Hospitalverbund (Mitglied der erweiterten Geschäftsführung) mit der Leitung Qualitätsmanagement im Hospitalverbund.  
 Tagungsfrequenz: monatlich

### **A-12.2 Klinisches Risikomanagement**

#### **A-12.2.1 Verantwortliche Person Risikomanagement**

Position: Qualitäts- und Risikomanagement  
 Titel, Vorname, Name: Frau Tanja Schneider  
 Telefon: 02303/106-8239  
 E-Mail: [t.schneider@hospitalverbund.de](mailto:t.schneider@hospitalverbund.de)

### A-12.2.2 Lenkungsgremium Risikomanagement

|  |   |
|--|---|
| Lenkungsgremium<br>eingesetzt:               | Ja  |
| Beteiligte Abteilungen<br>Funktionsbereiche: | <ul style="list-style-type: none"><li>- Monatliche Treffen (ggf. virtuell) der QRM-Koordinationsgruppe im Hospitalverbund (QM- Beauftragte der Einrichtungen im Hospitalverbund).</li><li>- Monatliche Treffen des BOL im Hospitalverbund (Mitglied der erweiterten Geschäftsführung) mit der Leitung Qualitätsmanagement im Hospitalverbund.</li></ul> |
| Tagungsfrequenz:                             | monatlich   |

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen Risikomanagement

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme  | Zusatzangaben   |
|------|---|---|
| RM01 | Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor                            | Übergeordnete Verfahrensanweisung: Risikomanagement-Politik (Hospitalverbund) Instrumente/Maßnahmen werden im Dokumentenmanagementsystem in Form von Prozessbeschreibungen, Standards etc. abgebildet u. gelenkt. Es erfolgt eine automatisierte jährliche Überprüfung. Für alle Mitarbeiter sichtbar. vom 22.04.2021 |
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen  |   |
| RM03 | Mitarbeiterbefragungen  |   |
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement  | Übergeordnete Verfahrensanweisung: Risikomanagement-Politik (Hospitalverbund) Instrumente/Maßnahmen werden im Dokumentenmanagementsystem in Form von Prozessbeschreibungen, Standards etc. abgebildet u. gelenkt. Es erfolgt eine automatisierte jährliche Überprüfung. Für alle Mitarbeiter sichtbar. vom 22.04.2021 |
| RM05 | Schmerzmanagement   | Prozessbeschreibung: Schmerztherapie am Christlichen Klinikum Unna vom 31.07.2020   |
| RM06 | Sturzprophylaxe   | Standard: Sturzprophylaxe vom 04.08.2021  |
| RM07 | Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“) | Standard: Dekubitusprophylaxe vom 04.08.2021  |
| RM08 | Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen   | Verfahrensanweisung: Freiheitsentziehende Maßnahmen Krankenhäuser vom 19.04.2021  |

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme   | Zusatzangaben   |
|------|--|---|
| RM09 | Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten  | Übergeordnete Prozessbeschreibung: Konzept Medizintechnik vom 14.08.2020  |
| RM10 | Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen                       | Tumorkonferenzen<br>Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen<br>Pathologiebesprechungen<br>Palliativbesprechungen<br>Qualitätszirkel |
| RM12 | Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen   |   |
| RM13 | Anwendung von standardisierten OP-Checklisten  |   |
| RM14 | Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust | OP-Checkliste "Patientensicherheit" (modifiziert nach WHO) vom 22.10.2019   |
| RM15 | Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde  | Prä-OP-Checkliste Stationen vom 05.11.2020  |
| RM16 | Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen                               | Prä-Op-Checkliste Stationen vom 05.11.2020  |
| RM17 | Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung  | Prozessbeschreibung: Anästhesiologie für anästhesiologische Fachpflege und Ärzte vom 06.08.2021                                     |
| RM18 | Entlassungsmanagement  | Übergeordnete Prozessbeschreibung: Organisation gesetzl. Entlassmanagement CKU West vom 01.04.2021                                  |

### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem eingerichtet: Ja

Tagungsfrequenz: bei Bedarf

Maßnahmen: Eine umfassende Risikostrategie stellt den organisatorischen Rahmen des klinischen Risikomanagements sicher. Zur Risikoidentifizierung ist ein anonymes Meldesystems seit Jahren eingeführt worden.  
für kritische Beinahevorkommnisse eingerichtet.  
Alle erhobenen potentiellen Fehlerquellen und Beinahevorkommnisse werden in einer interdisziplinär besetzten Arbeitsgruppe bearbeitet. Als präventiver Ansatz werden Risikoprofile in den Abteilungen mit den Mitarbeitern entwickelt.

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme   | letzte Aktualisierung /<br>Tagungsfrequenz |
|------|--|--|
| IF01 | Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor  | 15.02.2021                                 |
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen   | quartalsweise                              |
| IF03 | Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem | bei Bedarf                                 |

### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Nutzung von einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen: Ja  
 Tagungsfrequenz: monatlich

| Nr.  | Erläuterung  |
|------|--|
| EF06 | CIRS NRW (Ärztikammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung) |

### A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

#### A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienekommission eingerichtet: Ja  
 Tagungsfrequenz: quartalsweise

#### Vorsitzender:

Position: Ärztlicher Direktor und Chefarzt Klinik für Anästhesiologie,  
 Titel, Vorname, Name: Dr. Wolf Armbruster  
 Telefon: 02303/106-153  
 Fax: 02303/106-152  
 E-Mail: [w.armbruster@hospitalverbund.de](mailto:w.armbruster@hospitalverbund.de)

| Hygienepersonal   | Anzahl<br>(Personen) | Kommentar  |
|---|----------------------|--|
| Krankenhaustygienikerinnen und Krankenhaustygieniker      | 2                    | Eine Kooperation mit Krankenhaustygienikern gewährleistet eine kontinuierliche fachliche Beratung und Expertise im Christlichen Klinikum Unna West bei allen hygienischen Fragestellungen.   |
| Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte | 6                    | Durch das umfassende Hygienemanagement bestehen im Christlichen Klinikum Unna West optimale Voraussetzungen; entsprechend den RKI-Leitlinien (Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts).; Die Hygienekommission tagt in regelmäßigen Abständen. Hier sind alle relevanten Bereiche der Klinik aktiv vertreten. Die Planung, Umsetzung und Evaluation werden begleitet durch speziell; ausgebildete Hygienefachkräfte und hygienebeauftragte Pflegekräfte.                          |
| Hygienefachkräfte (HFK)                                   | 2                    | Qualitätssicherungen erfolgen regelmäßig durch z.B. Auditierungen und Veranlassungen von mikrobiologischen Untersuchungen. Die Erfassung von Infektionen und Erhebung von Nosokomialen Statistiken erfolgt. Mitarbeiter werden regelmäßig informiert zu aktuellen hygienischen Fragestellungen geschult. Des Weiteren sind alle relevanten Dokumente und Informationen für die Mitarbeiter einsehbar. Die Erstellung und Aktualisierung von Hygiene-Desinfektionsplänen erfolgt. |

| Hygienepersonal                  | Anzahl (Personen) | Kommentar   |
|----------------------------------|-------------------|---|
| Hygienebeauftragte in der Pflege | 34                | Im Rahmen von Weiterbildungsentwicklungen konnte das Christliche Klinikum Unna West 33 Hygienebeauftragte für die Pflege und Funktionsbereiche weiterbilden und in den verschiedenen Bereichen einsetzen. |

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

| Hygienestandard ZVK   |    |
|---|----|
| Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor  | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert                              | ja |
| Standard thematisiert Hygienische Händedesinfektion   | ja |
| Standard thematisiert Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum | ja |
| Standard thematisiert die Beachtung der Einwirkzeit   | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen   |    |
| sterile Handschuhe  | ja |
| steriler Kittel   | ja |
| Kopfhaube   | ja |
| Mund Nasen Schutz   | ja |
| steriles Abdecktuch   | ja |
| Venenverweilkatheter  |    |
| Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor    | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert                              | ja |

### A-12.3.2.2 Antibiotikaprophylaxe Antibiotikatherapie

| Antibiotikatherapie  |    |
|--|----|
| Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor                      | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert | ja |
| Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst:         | ja |

| Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe   |    |
|--|----|
| Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor   | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert   | ja |
| Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft | ja |
| Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe  | ja |
| Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)  | ja |
| Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe  | ja |

### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

| Standard Wundversorgung Verbandwechsel   |    |
|--|----|
| Standard Wundversorgung Verbandwechsel liegt vor   | ja |
| Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert       | ja |
| Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)  | ja |
| Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) | ja |
| Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden  | ja |
| Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe  | ja |
| Meldung an den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion  | ja |



#### A-12.3.2.4 Umsetzung der Händedesinfektion

| Haendedesinfektion (ml/Patiententag)  |           |
|---|-----------|
| Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen | teilweise |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen                    | 32,22     |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen                     | 103,18    |

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

| MRE  |    |
|--|----|
| Die standardisierte Information der Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z.B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke  | ja |
| Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort an deren Mitarbeitern des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden) | ja |
| Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen  | ja |
| Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten  | ja |

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme   | Zusatzangaben   | Erläuterungen   |
|------|--|---|---|
| HM02 | Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen | CDAD-KISS<br>HAND-KISS  | Eine Erweiterung der KISS-Module wird aktuell geplant   |
| HM03 | Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen                      | MRE Netzwerk Unna<br>"Runder Tisch" Hygiene Institut Gelsenkirchen (aufgrund der Pandemie ausgesetzt)<br>Treffen Hygiene Fachkräfte Dr. Eberhard Dortmund<br>Netzwerktreffen der Hyg. Fachkräfte Dortmund | Ein umfassender fachlicher Austausch erfolgt in den oben genannten Fachkreisen und Gremien. Als oberstes Ziel verfolgen die oben genannten Gremien eine flächendeckende gleichwertige Umsetzung der Hygienestandards                  |
| HM04 | Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)   | Teilnahme (ohne Zertifikat)   |   |
| HM05 | Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten  |   | Das validierte Aufbereitungsverfahren erfolgt der regelhaften Überprüfung.  |
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen   |   | Im Rahmen der Pflichtfortbildungen, Zusatzschulungen und bei Bedarf erhalten die Mitarbeiter Informationen und Hinweise zu aktuellen Hygiene Themen (Basishygiene, erweiterte Hygiene, Umgang mit MRE, Lebensmittel, Trinkwasser...). |

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

| Lob- und Beschwerdemanagement   |    | Kommentar / Erläuterungen  |
|---|----|--|
| Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt  | ja | Das christliche Klinikum Unna West ist seit 2015 aktives Mitglied im Bundesverband Beschwerdemanagement in Gesundheitseinrichtungen. Seit 2007 ist am Christlichen Klinikum Unna West gGmbH ein strukturiertes Beschwerdemanagement implementiert.   |
| Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) | ja | Seit 2007 ist das Beschwerdemanagement strukturiert schriftlich festgelegt. Im Beschwerdemanagement werden Rückmeldungen jeglicher Art von Patienten und Angehörigen und anderen Anspruchsgruppen erfasst und ausgewertet. Es besteht die Möglichkeit die Beschwerde über die unabhängigen Patientenfürsprecher oder direkt in mündlicher oder schriftlicher Form an das zentrale Beschwerdemanagement oder die Krankenhausleitung zu richten. |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden   | ja |  |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden  | ja |  |
| Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert   | ja | Als ein definiertes Zeitziel wird ein Bearbeitungszeitraum von 10 Werktagen von Eingang der Beschwerde bis zur Erledigung genannt.   |



| Lob- und Beschwerdemanagement                           |    | Kommentar / Erläuterungen  |
|---|----|--|
| Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden            | ja | Eine anonymisierte Methode und Repressalien freie Vorgehensweise ist für uns wichtig und wird angeboten. Das Beschwerdemanagement liefert uns wichtige Hinweise in Bezug auf unsere Stärken und Verbesserungspotentiale. Die Beschwerdeführer erhalten auf Wunsch eine Rückmeldung durch das zentrale Beschwerdemanagement oder vom Bearbeiter direkt.   |
| Im Krankenhaus werden Patientenbefragungen durchgeführt | ja | Strukturierte Befragungen von Anspruchsgruppen werden anhand professioneller Fragebögen durchgeführt. Die Befragungen werden durch das Qualitätsmanagement oder externe Institute erstellt, initiiert und ausgewertet. Bei Befragungen durch professionelle externe Institute ist neben der internen Bewertung auch der Vergleich mit anderen Krankenhäusern möglich. Die Ergebnisse der Auswertungen werden intern diskutiert und Verbesserungspotentiale abgeleitet. |
| Im Krankenhaus werden Einweiserbefragungen durchgeführt | ja | Einweiserbefragungen werden in verschiedenen Fachabteilungen und Zentren durchgeführt.   |

### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position: Bewertungsmanagerin  
 Titel, Vorname, Name: Kerstin Szycpior  
 Telefon: 02303/106-381  
 E-Mail: [k.szycpior@hospitalverbund.de](mailto:k.szycpior@hospitalverbund.de)

### **Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement**

Link zum Bericht: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

Kommentar: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

### **Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin**

Position: Patientenfürsprecher  
Titel, Vorname, Name: Hans Burczyk  
Telefon: 0162/6998598  
E-Mail: [patientenfuersprecher@ek-unna.de](mailto:patientenfuersprecher@ek-unna.de)

### **Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin**

Kommentar: der unabhängige Patientenfürsprecher kann direkt kontaktiert werden und unterstützt die Patienten in ihren Belangen. Eine non punitive Kommunikationskultur wird von den beteiligten Akteuren gelebt.

### **Zusatzinformationen für anonyme Eingabemöglichkeiten**

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

### **Zusatzinformationen für Patientenbefragungen**

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

### **Zusatzinformationen für Einweiserbefragungen**

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

## **A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)**

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

### **A-12.5.1 Verantwortliches Gremium AMTS**

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

### **A-12.5.2 Verantwortliche Person AMTS**

Die Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine eigenständige Position.

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Position:             | Leitung Apotheke   |
| Titel, Vorname, Name: | Thomas Stephani  |
| Telefon:              | 02303/106-8430   |
| E-Mail:               | <a href="mailto:t.stephani@hospitalverbund.de">t.stephani@hospitalverbund.de</a> |

### **A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal**

|  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| Anzahl Apotheker:                          | 13                                |
| Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal: | 30                                |
| Erläuterungen:                             | Apothekenhelfer, PTA, FD Apotheke |

### **A-12.5.4 Instrumente Maßnahmen AMTS**

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

### Allgemeines

**AS01 Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen**

### Allgemeines

**AS02 Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder**

### Aufnahme ins Krankenhaus

**AS03 Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese**

Übergeordnete Verfahrensanweisung:  
Risikomanagement-Politik (Hospitalverbund) 22.04.2021

Instrumente/Maßnahmen werden im Dokumentenmanagementsystem in Form von Prozessbeschreibungen, Standards etc. abgebildet u. gelenkt. Es erfolgt eine automatisierte jährliche Überprüfung. Für alle Mitarbeiter sichtbar.

### Aufnahme ins Krankenhaus

**AS04 Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)**

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS05 Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe –Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)**

Übergeordnete Verfahrensanweisung:  
Risikomanagement-Politik (Hospitalverbund) 22.04.2021

Instrumente/Maßnahmen werden im Dokumentenmanagementsystem in Form von Prozessbeschreibungen, Standards etc. abgebildet u. gelenkt. Es erfolgt eine automatisierte jährliche Überprüfung. Für alle Mitarbeiter sichtbar.

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS06 SOP zur guten Verordnungspraxis**

Übergeordnete Verfahrensanweisung:  
Risikomanagement-Politik (Hospitalverbund) 22.04.2021

Instrumente/Maßnahmen werden im Dokumentenmanagementsystem in Form von Prozessbeschreibungen, Standards etc. abgebildet u. gelenkt. Es erfolgt eine automatisierte jährliche Überprüfung. Für alle Mitarbeiter sichtbar.

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS07** Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS08** Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS09** Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln

Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung

Zubereitung durch pharmazeutisches Personal

Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS10** Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln

Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)

Versorgung der Patientinnen und Patienten mit patientenindividuell abgepackten Arzneimitteln durch die Krankenhausapotheke (z.B. Unit-Dose-System)

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS11** Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln

### Medikationsprozess im Krankenhaus

**AS12** Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern

Fallbesprechungen

Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung

Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung)

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)



## Entlassung

### AS13 Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung

Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs

Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen

Aushändigung des Medikationsplans

bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

### A-13 **Besondere apparative Ausstattung**

| Nr.  | Vorhandene Geräte   | Umgangssprachliche Bezeichnung  | 24h verfügbar             | Kommentar   |
|------|---|---|---------------------------|---|
| AA01 | Angiographiegerät/DSA (X)   | Gerät zur Gefäßdarstellung  | ja                        |   |
| AA08 | Computertomograph (CT) (X)  | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen   | ja                        |   |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) (X)                              | Hirnstrommessung  | ja                        |   |
| AA14 | Gerät für Nierenersatzverfahren (X)                                 | Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)  | ja                        |   |
| AA18 | Hochfrequenzthermotherapiegerät                                     | Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik   | keine_Angabe_erforderlich |   |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) (X)                                   | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder  | nein                      | Das MRT steht Mo - Fr 06:00 bis 20:00 Uhr (und nach Absprache vereinzelt in absoluten Notfällen) zur Verfügung! |
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP        | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | keine_Angabe_erforderlich |   |
| AA50 | Kapselendoskop  | Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung   | keine_Angabe_erforderlich |   |
| AA68 | Offener Ganzkörper-Magnetresonanztomograph (X)                      |   | ja                        |   |
| AA70 | Behandlungsplatz für mechanische Thrombektomie bei Schlaganfall (X) | Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen  | nein                      |   |

### A-14 **Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V**

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

#### **A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe**

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet:

Basisnotfallversorgung (Stufe 1)

Zuordnung zur jeweiligen Notfallstufe aufgrund der Erfüllung der Voraussetzungen eines Moduls der speziellen Notfallversorgung.

#### **A-14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### **A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung**

Besondere Einrichtung gemäß § 17b Absatz 1 Satz 10 KHG, sofern sie im Landeskrankenhausplan als besondere Einrichtungen in der Notfallversorgung ausgewiesen sind und zu jeder Zeit an der Notfallversorgung teilnehmen

#### **A-14.4 Kooperation mit Kassenaerztlicher Vereinigung**

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenaerztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde: NEIN

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenaerztlichen Vereinigung eingebunden: NEIN

## **B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**

### **B-1 Anästhesiologie, Intensiv-und Notfallmedizin und Schmerztherapie CKU West**

#### **B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Anästhesiologie, Intensiv-und Notfallmedizin und Schmerztherapie CKU West"**

Fachabteilungsschlüssel: 3700 Anästhesiologie, Intensiv-und Notfallmedizin und  
Schmerztherapie CKU West

Art: Anästhesiologie,  
Intensiv-und  
Notfallmedizin und  
Schmerztherapie  
CKU West

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Wolf Armbruster

Telefon: 02303/106153

Fax: 02303/106152

E-Mail: [armbruster@ek-unna.de](mailto:armbruster@ek-unna.de)

Anschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna

URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

#### **Versorgungsschwerpunkte in sonstigen medizinischen Bereichen**

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| VX00 | Anästhesie und Intensivmedizin |           |

### **B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 0  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Keine Hauptdiagnosen erbracht

### **B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

### **B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu  
Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

### **B-1.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte**



**Nicht Bettenführende Abteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 17,62   |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 16,91   |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,71    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00    |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 17,62   |  |
| Fälle je Vollkraft  | 0,00000 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00   |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 13,30   |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0,71    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00    |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 14,01   |  |
| Fälle je Vollkraft  | 0,00000 |  |

| <b>Belegärztinnen und Belegärzte</b> |   |  |
|--------------------------------------|---|--|
| Anzahl                               | 0 |  |
| Fälle je Anzahl                      |   |  |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ01 | Anästhesiologie   |           |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung           | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement |           |
| ZF02 | Akupunktur                     |           |
| ZF15 | Intensivmedizin                |           |
| ZF28 | Notfallmedizin                 |           |
| ZF30 | Palliativmedizin               |           |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie      |           |

### B-1.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 10,06   | Personal der Bereiche Anästhesie und Aufwachraum |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 10,06   | Personal der Bereiche Anästhesie und Aufwachraum |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0,00    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00    |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 10,06   | Personal der Bereiche Anästhesie und Aufwachraum |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50   |  |

| <b>Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                   | 3,02    | Personal der Bereiche Anästhesie und Aufwachraum |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis    | 3,02    | Personal der Bereiche Anästhesie und Aufwachraum |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0,00    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung             | 0,00    |  |
| Personal in der stationären Versorgung            | 3,02    | Personal der Bereiche Anästhesie und Aufwachraum |
| Fälle je Anzahl                                   | 0,00000 |  |

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| <b>Nr.</b> | <b>Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|---|------------------|
| PQ04       | Intensiv- und Anästhesiepflege  |                  |
| PQ05       | Leitung einer Station/eines Bereiches                                   |                  |
| PQ14       | Hygienebeauftragte in der Pflege  |                  |
| PQ20       | Praxisanleitung   |                  |

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### **B-1.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)



## **B-2 Innere Medizin CKU West**

### **B-2.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Innere Medizin CKU West"**

Fachabteilungsschlüssel: 0100  
 Art: Innere Medizin CKU  
 West

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefarzt  
 Titel, Vorname, Name: Dr. med. Rainer Kunterding  
 Telefon: 02303/106291  
 Fax: 02303/106132  
 E-Mail: [kunterding@ek-unna.de](mailto:kunterding@ek-unna.de)  
 Anschrift: Hohlbeinstr. 10  
 59423 Unna  
 URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich HNO**

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote                            | Kommentar                    |
|------|---|------------------------------|
| VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien                     | Akutbehandlung der Allergien |
| VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin |                              |

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin**

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote   | Kommentar |
|------|--|-----------|
| VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes |           |
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit                                 |           |
| VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren                |           |

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin</b> |  |   |
|--|--|---|
| VI05   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten |   |
| VI07   | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)                            |   |
| VI08   | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen   |   |
| VI09   | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen                               | Diagnostik von hämatologischen Erkrankungen   |
| VI10   | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen        | Einmal wöchentlich finden Fallbesprechungen mit niedergelassenen Diabetologen statt. Hierdurch können wir gewährleisten, dass unsere Patienten für den Alltag in häuslicher Umgebung optimal eingestellt werden.  |
| VI11   | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)    |   |
| VI12   | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs                              |   |
| VI13   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums                                |   |
| VI14   | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas         |   |
| VI15   | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge                    |   |
| VI16   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura                                     |   |
| VI17   | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen                             |   |
| VI18   | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen                                 | Das Vorgehen und die Therapiemöglichkeiten werden in einer wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenz festgelegt. So ist sichergestellt, dass sowohl alle medikamentösen als auch operativen Behandlungsmöglichkeiten geprüft und angeboten werden können. |
| VI19   | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten                    |   |
| VI20   | Intensivmedizin  |   |

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin</b> |  |  |
|--|--|--|
| VI21   | Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation  |  |
| VI22   | Diagnostik und Therapie von Allergien  | Akutbehandlung der Allergien   |
| VI23   | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | Diagnostik von angeborenen und erworbenen Immunerkrankungen                      |
| VI27   | Spezialsprechstunde  | Chronisch entzündliche Darmerkrankungen und Lebererkrankungen sowie Diabetologie |
| VI29   | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis   |  |
| VI30   | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen  |  |
| VI31   | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen  |  |
| VI32   | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin  |  |
| VI33   | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen  |  |
| VI34   | Elektrophysiologie   |  |
| VI35   | Endoskopie   |  |
| VI37   | Onkologische Tagesklinik   |  |
| VI39   | Physikalische Therapie   |  |
| VI40   | Schmerztherapie  |  |
| VI42   | Transfusionsmedizin  |  |
| VI43   | Chronisch entzündliche Darmerkrankungen  |  |

### **B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 3242

Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.



## **B-2.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

### Onkologische Ambulanz

Ambulanzart: Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04)

Kommentar:

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich HNO

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)

Angebotene Leistung: Intensivmedizin (VI20)

Angebotene Leistung: Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)   |
| Angebotene Leistung: | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)   |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)  |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)  |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)  |
| Angebotene Leistung: | Elektrophysiologie (VI34)   |
| Angebotene Leistung: | Endoskopie (VI35)   |
| Angebotene Leistung: | Onkologische Tagesklinik (VI37)   |
| Angebotene Leistung: | Palliativmedizin (VI38)   |
| Angebotene Leistung: | Physikalische Therapie (VI39)   |
| Angebotene Leistung: | Transfusionsmedizin (VI42)  |

| <b>Notfallambulanz</b>                                   |   |
|--|---|
| Ambulanzart:   | Notfallambulanz (24h)(AM08)   |
| Kommentar:   |   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich HNO</b>            |   |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)  |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin</b> |   |
| Angebotene Leistung:                                     | 24 Stunden Notfallversorgung (VI00)   |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)                                 |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)                |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)         |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)                                      |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)                                    |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)   |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)                                       |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)                 |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)            |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)                                      |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)  |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)                 |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)                            |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)   |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)                                     |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)   |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)                            |
| Angebotene Leistung:                                     | Intensivmedizin (VI20)  |
| Angebotene Leistung:                                     | Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)  |

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)   |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen (VI25)  |
| Angebotene Leistung: | Spezialsprechstunde (VI27)  |
| Angebotene Leistung: | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29)   |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)  |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)  |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)  |
| Angebotene Leistung: | Elektrophysiologie (VI34)   |
| Angebotene Leistung: | Endoskopie (VI35)   |
| Angebotene Leistung: | Onkologische Tagesklinik (VI37)   |
| Angebotene Leistung: | Palliativmedizin (VI38)   |
| Angebotene Leistung: | Physikalische Therapie (VI39)   |
| Angebotene Leistung: | Schmerztherapie (VI40)  |
| Angebotene Leistung: | Transfusionsmedizin (VI42)  |
| Angebotene Leistung: | Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)  |



## **B-2.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

### **Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:**

| <b>OPS-Ziffer</b> | <b>Anzahl</b> | <b>Bezeichnung</b>   |
|-------------------|---------------|--|
| 1-650.2           | 238           | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie  |
| 1-650.1           | 172           | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum   |
| 5-452.60          | 127           | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen                  |
| 1-444.6           | 116           | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie  |
| 1-444.7           | 61            | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien   |
| 5-452.61          | 24            | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge        |
| 5-452.63          | 11            | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion                    |
| 1-440.7           | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major   |
| 1-650.0           | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Partiiell  |
| 5-452.62          | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |

## **B-2.10      Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-2.11 Personelle Ausstattung**

### **B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 17,84     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 17,02     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,82      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 17,84     |  |
| Fälle je Vollkraft  | 181,72646 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00     |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 7,79      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 6,97      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0,82      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 7,79      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 416,17458 |  |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ23 | Innere Medizin  |           |
| AQ26 | Innere Medizin und Gastroenterologie                                |           |
| AQ28 | Innere Medizin und Kardiologie                                      |           |
| AQ63 | Allgemeinmedizin  |           |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung               | Kommentar |
|------|------------------------------------|-----------|
| ZF07 | Diabetologie                       |           |
| ZF15 | Intensivmedizin                    |           |
| ZF22 | Labordiagnostik – fachgebunden –   |           |
| ZF25 | Medikamentöse Tumortherapie        |           |
| ZF28 | Notfallmedizin                     |           |
| ZF30 | Palliativmedizin                   |           |
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden – |           |

## B-2.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |  |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 52,05    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 48,48    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 3,57     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00     |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 52,05    |  |
| Fälle je Anzahl  | 62,28626 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |  |

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

|   |            |  |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,36       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,10       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,26       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,36       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 9005,55556 |  |

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

|   |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 7,93      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 2,86      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 5,07      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 7,93      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 408,82724 |  |

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

|   |            |  |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,86       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,86       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,86       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 3769,76744 |  |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,57      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,57      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,57      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 582,04668 |  |

### Medizinische Fachangestellte

|   |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 9,94      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 9,94      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 9,94      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 326,15694 |  |

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereiches                            |           |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege                                 |           |
| PQ18 | Pflege in der Endoskopie   |           |
| PQ20 | Praxisanleitung  |           |



### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr.  | Zusatzqualifikation            | Kommentar             |
|------|--------------------------------|-----------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation             |                       |
| ZP03 | Diabetes                       |                       |
| ZP04 | Endoskopie/Funktionsdiagnostik | Nur Funktionsbereiche |
| ZP05 | Entlassungsmanagement          |                       |
| ZP06 | Ernährungsmanagement           |                       |
| ZP08 | Kinästhetik                    |                       |
| ZP13 | Qualitätsmanagement            |                       |
| ZP14 | Schmerzmanagement              |                       |
| ZP16 | Wundmanagement                 |                       |
| ZP18 | Dekubitusmanagement            |                       |
| ZP19 | Sturzmanagement                |                       |
| ZP20 | Palliative Care                |                       |

### B-2.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **B-3 Allgemein- und Viszeralchirurgie CKU West**

### **B-3.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Allgemein- und Viszeralchirurgie CKU West"**

Fachabteilungsschlüssel: 1500  
 Art: Allgemein- und  
 Viszeralchirurgie  
 CKU West

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefarzt  
 Titel, Vorname, Name: Dr. med. Golo Brodik  
 Telefon: 02303/106156  
 Fax: 02303/106169  
 E-Mail: [brodik@ek-unna.de](mailto:brodik@ek-unna.de)  
 Anschrift: Holbeinstr. 10  
 59423 Unna  
 URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b> |   |   |
|---|---|---|
| <b>Nr.</b>  | <b>Medizinische Leistungsangebote</b>   | <b>Kommentar</b>                          |
| VC00  | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Endokrine Schilddrüsenchirurgie   | videoassistierte minimal-invasive Methode |
| VC00  | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Laparoskopische Verfahren bei entzündlichen Dickdarmerkrankungen                                      | Laparoskopische Sigmaresektion            |
| VC00  | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Minimal-invasive laparoskopische Operationen bei Erkrankungen Gallenblase, Blinddarm, Zwerchfellbruch |   |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|      |  |   |
|------|--|---|
| VC00 | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Operationen bei Leistenbruch, minimal-invasiv und Netzverfahren  | Minimal-invasiv: TAPP-Methode<br>Netzverfahren: Lichtenstein oder Plug-Mesh Operation<br>netzfreie Verfahren: Shouldice- OP   |
| VC00 | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Proktologie: Fisteloperationen und Hämorrhoiden, Operation bei ODS   | Hämorrhoiden Operation nach Longo (Stapler Hämorrhoidektomie) und schließmuskelschonende Fisteloperationen.<br>Komplexe Entleerungsstörungen des Mastdarmes (Obstruktions-Defäkationssyndrom, ODS) werden in Kooperation mit dem Proktologischen Kompetenzzentrum durch Frau Dr. Polte behandelt. |
| VC00 | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Tumorchirurgie bei bösartigen Dickdarm und Mastdarmerkrankungen  | Einsatz von Klammernahtgeräten zur möglichst schließmuskelerhaltenden Operation.<br>Bei geeigneten Fällen Durchführung der OP minimalinvasiv.<br>Nachbehandlung nach fast-track- Kriterien.<br>Fallbesprechung in der interdisziplinären Tumorkonferenz.  |
| VC00 | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Fallbesprechung in der interdisziplinären Tumorkonferenz.: Tumorchirurgie bei bösartigen Magenerkrankungen | Fallbesprechung in der interdisziplinären Tumorkonferenz.<br>Ab einer bestimmten Tumorgöße wird vor der OP eine Chemotherapie durchgeführt.<br>Bei unklarer Ausbreitung kann vorher auch eine minimalinvasive Bauchspiegelung erfolgen  |



### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|      |  |   |
|------|--|---|
| VC00 | Allgemein- und Viszeralchirurgie: Operationen bei Narbenbrüchen: | Zur Stabilisierung der Bauchwand bei Narbenbrüchen werden moderne, nicht resorbierbare Netzmaterialien eingesetzt. Mit diesen Materialien werden auch Bauchwandbrüche nach Anlage von künstlichen Darmausgängen versorgt.                                       |
| VC21 | Endokrine Chirurgie  |   |
| VC22 | Magen-Darm-Chirurgie   | Bei der Koloproktologie greifen wir auf Techniken zurück, die den Schwellkörper schonen und für den Patienten möglichst schmerzarm sind. Auch bei der Entfernung von Fisteln kommen möglichst schonende Verfahren zum Einsatz.                                  |
| VC23 | Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie                               |   |
| VC24 | Tumorchirurgie   | Das Vorgehen und die Therapiemöglichkeiten werden in einer wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenz festgelegt. So ist sichergestellt, dass sowohl alle medikamentösen als auch operativen Behandlungsmöglichkeiten geprüft und angeboten werden können. |
| VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren                               |   |
| VC58 | Spezialsprechstunde  |   |
| VC66 | Arthroskopische Operationen                                      |   |
| VC67 | Chirurgische Intensivmedizin                                     | in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin und Schmerztherapie   |
| VC71 | Notfallmedizin   |   |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|-----|--------------------------------|-----------|
|-----|--------------------------------|-----------|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

|      |                             |
|------|-----------------------------|
| VC66 | Arthroskopische Operationen |
|------|-----------------------------|

### B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl: | 950 |
| Teilstationäre Fallzahl: | 0   |

### B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#### Indikationssprechstunde

|              |  |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11)   |
| Kommentar:   | montags, dienstags, donnerstags ab 13:30 Uhr: Beratung und Vorstellung vor einer geplanten Operation |

#### Notfallambulanz

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| Ambulanzart: | Notfallambulanz (24h)(AM08) |
| Kommentar:   |                             |

#### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Endokrine Chirurgie (VC21)                |
| Angebotene Leistung: | Magen-Darm-Chirurgie (VC22)               |
| Angebotene Leistung: | Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) |
| Angebotene Leistung: | Tumorchirurgie (VC24)                     |
| Angebotene Leistung: | Dialyseshuntchirurgie (VC61)              |
| Angebotene Leistung: | Portimplantation (VC62)                   |
| Angebotene Leistung: | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)       |
| Angebotene Leistung: | Notfallmedizin (VC71)                     |

### **B-3.9      Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

#### **Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:**

| <b>OPS-Ziffer</b> | <b>Anzahl</b> | <b>Bezeichnung</b>   |
|-------------------|---------------|--|
| 5-534.1           | 20            | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss   |
| 5-399.5           | 15            | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-399.7           | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)                |
| 5-530.1           | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss  |
| 5-530.33          | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenen oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)               |
| 5-534.01          | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste                 |
| 5-535.0           | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss  |
| 5-535.1           | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss   |
| 5-536.0           | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss  |
| 5-897.0           | (Datenschutz) | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision  |

### **B-3.10      Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-3.11 Personelle Ausstattung**

### **B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 7,06      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 7,06      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 7,06      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 134,56091 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00     |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 4,75      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 4,75      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 4,75      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 200,00000 |  |

#### **Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| <b>Nr.</b> | <b>Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|--|------------------|
| AQ06       | Allgemeinchirurgie   |                  |
| AQ13       | Viszeralchirurgie  |                  |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung           | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement |           |
| ZF28 | Notfallmedizin                 |           |
| ZF34 | Proktologie                    |           |
| ZF49 | Spezielle Viszeralchirurgie    |           |

### B-3.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |   |
|--|----------|---|
| Anzahl (gesamt)  | 18,38    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 18,17    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0,21     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00     |   |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 18,38    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl  | 51,68662 |   |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |   |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |             |   |
|---|-------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,09        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,05        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,04        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00        |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,09        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 10555,55556 |   |

| <b>Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten</b> |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                   | 0,11       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis    | 0,10       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0,01       |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung             | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung            | 0,11       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                   | 8636,36364 |   |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,61      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,30      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,31      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,61      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 206,07375 |   |

### Operationstechnische Assistenz

|   |           |                                |
|---|-----------|--------------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,43      | Pflegepersonal des Bereichs OP |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,43      | Pflegepersonal des Bereichs OP |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |                                |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |                                |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,43      | Pflegepersonal des Bereichs OP |
| Fälle je Anzahl                                 | 664,33566 |                                |

### Medizinische Fachangestellte

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,24      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,24      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,24      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 224,05660 |   |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereiches                            |           |
| PQ08 | Pflege im Operationsdienst                                       |           |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege                                 |           |
| PQ20 | Praxisanleitung  |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| Nr.  | Zusatzqualifikation   | Kommentar |
|------|-----------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation    |           |
| ZP03 | Diabetes              |           |
| ZP05 | Entlassungsmanagement |           |
| ZP06 | Ernährungsmanagement  |           |
| ZP08 | Kinästhetik           |           |
| ZP13 | Qualitätsmanagement   |           |
| ZP14 | Schmerzmanagement     |           |
| ZP15 | Stomamanagement       |           |
| ZP16 | Wundmanagement        |           |
| ZP18 | Dekubitusmanagement   |           |
| ZP19 | Sturzmanagement       |           |

**B-3.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)



## **B-4 Unfall- und Wiederherstellungschirurgie**

### **B-4.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Unfall- und Wiederherstellungschirurgie"**

Fachabteilungsschlüssel: 1600  
 Art: Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefarzt  
 Titel, Vorname, Name: Dr. med. Philipp Blanke  
 Telefon: 02303/106287  
 Fax: 02303/106135  
 E-Mail: [blanke@ek-unna.de](mailto:blanke@ek-unna.de)  
 Anschrift: Holbeinstr. 10  
 59423 Unna  
 URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b> |   |   |
|---|---|---|
| <b>Nr.</b>  | <b>Medizinische Leistungsangebote</b>   | <b>Kommentar</b>  |
| VC00  | Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Bauchraumes, der Niere und der ableitenden Harnwege | Behandlung und Versorgung in Zusammenarbeit mit der Visceralchirurgischen Klinik.                       |
| VC13  | Operationen wegen Thoraxtrauma  | Osteosynthesen bei z.B. Rippenverletzungen, Minithorakotomien bei Pleuraverletzungen mit Thoraxdrainage |
| VC26  | Metall-/Fremdkörperentfernungen   |   |
| VC27  | Bandrekonstruktionen/Plastiken  |   |
| VC28  | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik   |   |

| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie |   |   |
|--|---|---|
| VC29   | Behandlung von Dekubitalgeschwüren  |   |
| VC31   | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen   |   |
| VC32   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes   | Durchgeführt wird die komplette Diagnostik extra- und intrakranieller Verletzungen sowie die Versorgung extrakranieller Verletzungen ggf. in Zusammenarbeit mit Spezialabteilungen für Mund-Kiefer und Gesichtschirurgie, Augenklinik und Neurochirurgie. |
| VC35   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens | Operative Versorgung bei Frakturen der Brust- und Lendenwirbelsäule.  |
| VC36   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes                               | Gelenkerhaltende Operationsverfahren, winkelstabile Platten/Nagelsysteme. Endoprothesen und arthroskopisch minimalinvasive Versorgung.  |
| VC37   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes                           | winkelstabile anatomische Plattensysteme und TEN  |
| VC38   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand                                |   |
| VC39   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels                              | Gelenkerhaltende Versorgung mittels DHS/PFN, Totalendoprothese und Duo-Kopfprothese   |
| VC40   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels                             | minimalinvasive arthroskopische Versorgung und winkelstabile Plattensysteme,  |
| VC41   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes                              | arthroskopische minimalinvasive Verfahren und moderne Osteosyntheseverfahren  |
| VC42   | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen  | Sehnenverletzungen und Weichteilverletzungen jeglicher Art (Bizeps-, Trizeps-, Achilles-, Patellar- und Quadrizepssehnen)<br>Verletzungen der Rotatorenmanschette   |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|      |                              |  |
|------|------------------------------|--|
| VC58 | Spezialsprechstunde          | unfallchirurgische<br>Handsprechstunde, bei<br>Bedarf orthopädische<br>Schuhsprechstunde                                   |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie        | Vertebroplastien,<br>Kyphoplastien, Fixateur<br>intern   |
| VC66 | Arthroskopische Operationen  | Schultergelenk, Kniegelenk,<br>Ellenbogengelenk und<br>Sprunggelenk bei<br>Verletzungen oder<br>degenerativen Erkrankungen |
| VC67 | Chirurgische Intensivmedizin | in Zusammenarbeit mit der<br>Anästhesiologischen<br>Abteilung  |
| VC71 | Notfallmedizin               | Notfallambulanz,<br>Schockraum, Notfall-OP<br>jeweils über 24 Stunden  |
| VO15 | Fußchirurgie                 | Verletzungen an Knochen,<br>Sehnen und Weichteilen,<br>Zertifikat der Deutschen<br>Gesellschaft für Fußchirurgie           |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote  | Kommentar  |
|------|---------------------------------|--|
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen |  |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie           | Vertebroplastien,<br>Kyphoplastien, Fixateur<br>intern   |
| VC66 | Arthroskopische Operationen     | Schultergelenk, Kniegelenk,<br>Ellenbogengelenk und<br>Sprunggelenk bei<br>Verletzungen oder<br>degenerativen Erkrankungen |
| VO15 | Fußchirurgie                    | Verletzungen an Knochen,<br>Sehnen und Weichteilen,<br>Zertifikat der Deutschen<br>Gesellschaft für Fußchirurgie           |

#### B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1570

Teilstationäre Fallzahl: 0

#### **B-4.6      Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### **B-4.7      Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### **B-4.8      Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

| <b>BG Ambulanz</b>                                  |  |
|---|--|
| Ambulanzart:  | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz(AM09)   |
| Kommentar:  | ca. 6000 ambulant bg-liche Sprechstundenpatienten pro Jahr   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)   |
| Angebotene Leistung:                                | Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)  |
| Angebotene Leistung:                                | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)   |
| Angebotene Leistung:                                | Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)  |
| Angebotene Leistung:                                | Septische Knochenchirurgie (VC30)  |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)                               |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)                           |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)                                |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)                              |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)                             |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)                              |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)  |
| Angebotene Leistung:                                | Spezialsprechstunde (VC58)   |
| Angebotene Leistung:                                | Amputationschirurgie (VC63)  |
| Angebotene Leistung:                                | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebotene Leistung:                                | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebotene Leistung:                                | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)  |
| Angebotene Leistung:                                | Notfallmedizin (VC71)  |
| Angebotene Leistung:                                | Handchirurgie (VO16)   |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) |
| Angebotene Leistung: | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)           |
| Angebotene Leistung: | Arthroskopische Operationen (VC66)     |
| Angebotene Leistung: | Handchirurgie (VO16)                   |

### Kassenärztliche Sprechstunden

|              |  |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04) |
| Kommentar:   | ca. 4800 Patienten pro Jahr  |

| <b>Notfallambulanz</b>                               |  |
|--|--|
| Ambulanzart:   | Notfallambulanz (24h)(AM08)  |
| Kommentar:   | ca. 13.000 Notfallpatienten pro Jahr   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b>  |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)                               |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)                           |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)                                |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)                             |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Spezialsprechstunde (VC58)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Amputationschirurgie (VC63)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Notfallmedizin (VC71)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Fußchirurgie (VO15)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Handchirurgie (VO16)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Schulterchirurgie (VO19)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Arthroskopische Operationen (VC66)   |



---

|                      |                          |
|----------------------|--------------------------|
| Angebotene Leistung: | Fußchirurgie (VO15)      |
| Angebotene Leistung: | Handchirurgie (VO16)     |
| Angebotene Leistung: | Schulterchirurgie (VO19) |



| <b>Privatambulanz</b>                               |  |
|---|--|
| Ambulanzart:  | Privatambulanz(AM07)   |
| Kommentar:  |  |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)   |
| Angebotene Leistung:                                | Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)  |
| Angebotene Leistung:                                | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)   |
| Angebotene Leistung:                                | Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)  |
| Angebotene Leistung:                                | Septische Knochenchirurgie (VC30)  |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)   |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)                               |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)                           |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)                                |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)                              |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)                             |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)                              |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)  |
| Angebotene Leistung:                                | Spezialsprechstunde (VC58)   |
| Angebotene Leistung:                                | Amputationschirurgie (VC63)  |
| Angebotene Leistung:                                | Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)  |
| Angebotene Leistung:                                | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebotene Leistung:                                | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebotene Leistung:                                | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)  |
| Angebotene Leistung:                                | Verbrennungschirurgie (VC69)   |

|  |  |
|--|--|
| Angebote Leistung:                                   | Notfallmedizin (VC71)  |
| Angebote Leistung:                                   | Handchirurgie (VO16)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie</b> |  |
| Angebote Leistung:                                   | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)   |
| Angebote Leistung:                                   | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebote Leistung:                                   | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebote Leistung:                                   | Handchirurgie (VO16)   |
| <b>Unfallchirurgische Handsprechstunde</b>           |  |
| Ambulanzart:   | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04) |
| Kommentar:   |  |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b>  |  |
| Angebote Leistung:                                   | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)  |
| Angebote Leistung:                                   | Spezialsprechstunde (VC58)   |
| Angebote Leistung:                                   | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebote Leistung:                                   | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)  |
| Angebote Leistung:                                   | Notfallmedizin (VC71)  |
| Angebote Leistung:                                   | Handchirurgie (VO16)   |
| Angebote Leistung:                                   | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Radiologie</b> |  |
| Angebote Leistung:                                   | Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)   |
| Angebote Leistung:                                   | Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)  |
| Angebote Leistung:                                   | Spezialsprechstunde (VR40)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie</b> |  |
| Angebote Leistung:                                   | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebote Leistung:                                   | Handchirurgie (VO16)   |
| Angebote Leistung:                                   | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)   |
| <b>Vor- und nachstationäre Sprechstunde</b>          |  |
| Ambulanzart:   | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11)   |
| Kommentar:   | zur Reduktion der stationären Aufenthaltszeit  |

## B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

### Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl        | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-812.5    | 24            | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell                                      |
| 5-787.1r   | 15            | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal  |
| 5-811.0h   | 13            | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk  |
| 5-812.eh   | 10            | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk                     |
| 5-787.3r   | 9             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal  |
| 5-810.0h   | 9             | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk   |
| 5-787.k0   | 7             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula  |
| 5-787.10   | 6             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula  |
| 5-811.1h   | 6             | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk                   |
| 5-811.2h   | 6             | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk  |
| 8-201.0    | 6             | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk   |
| 5-787.1n   | 5             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal   |
| 5-787.30   | 5             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula  |
| 5-787.k6   | 5             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal  |
| 5-790.1b   | 4             | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale  |
| 5-859.12   | 4             | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-056.40   | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch   |
| 5-787.0b   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale   |
| 5-787.0n   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal  |
| 5-787.0u   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tarsale   |

| OPS-Ziffer | Anzahl        | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-787.0v   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale   |
| 5-787.16   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal  |
| 5-787.1f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal   |
| 5-787.1k   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal   |
| 5-787.1t   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus  |
| 5-787.1v   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale  |
| 5-787.27   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal   |
| 5-787.2j   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella   |
| 5-787.31   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal   |
| 5-787.3n   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal   |
| 5-787.kr   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal  |
| 5-793.14   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal  |
| 5-796.kb   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale   |
| 5-810.2h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk   |
| 5-810.4h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk  |
| 5-810.9h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk  |
| 5-812.7    | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation   |
| 5-812.fh   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk |
| 5-813.9    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkscapsel (Lateral release)                                      |
| 5-841.15   | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen   |
| 5-851.12   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-859.18   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie  |

## **B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

## **B-4.11 Personelle Ausstattung**

### **B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 9,56      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 9,56      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 9,56      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 164,22594 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00     |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 6,88      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 6,88      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 6,88      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 228,19767 |  |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar   |
|------|---|-------------|
| AQ06 | Allgemeinchirurgie  | 4 Fachärzte |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie                                      | 4 Fachärzte |
| AQ41 | Neurochirurgie  |             |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung               | Kommentar  |
|------|------------------------------------|--|
| ZF28 | Notfallmedizin                     | 7 Ärzte mit Zusatzweiterbildung, 4 Ärzte mit Zertifikat in Advanced Trauma Life Support(R) |
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden – | 7 Ärzte  |
| ZF43 | Spezielle Unfallchirurgie          | 3 Fachärzte  |

## B-4.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |   |
|--|----------|---|
| Anzahl (gesamt)  | 23,29    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 22,82    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0,47     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00     |   |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 23,29    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl  | 67,41091 |   |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |   |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,59       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,37       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,22       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,59       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 2661,01695 |   |

| <b>Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten</b> |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                   | 0,22       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis    | 0,22       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0,00       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung             | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung            | 0,22       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                   | 7136,36364 |   |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,84      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,84      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,84      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 324,38017 |   |

### Operationstechnische Assistenz

|   |            |                          |
|---|------------|--------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,43       | Personal des Bereichs OP |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,43       | Personal des Bereichs OP |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00       |                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |                          |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,43       | Personal des Bereichs OP |
| Fälle je Anzahl                                 | 1097,90210 |                          |

### Medizinische Fachangestellte

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 5,76      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 5,76      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 5,76      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 272,56944 |   |



**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereiches                            |           |
| PQ08 | Pflege im Operationsdienst                                       |           |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege                                 |           |
| PQ20 | Praxisanleitung  |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| Nr.  | Zusatzqualifikation   | Kommentar |
|------|-----------------------|-----------|
| ZP03 | Diabetes              |           |
| ZP05 | Entlassungsmanagement |           |
| ZP06 | Ernährungsmanagement  |           |
| ZP08 | Kinästhetik           |           |
| ZP13 | Qualitätsmanagement   |           |
| ZP14 | Schmerzmanagement     |           |
| ZP16 | Wundmanagement        |           |
| ZP18 | Dekubitusmanagement   |           |
| ZP19 | Sturzmanagement       |           |
| ZP24 | Deeskalationstraining |           |

**B-4.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## B-5 Gefäßchirurgie

### B-5.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Gefäßchirurgie"

Fachabteilungsschlüssel: 1800  
Art: Gefäßchirurgie

#### Ärztliche Leitung

##### Chefärztin oder Chefarzt:

Position: Chefarzt Gefäßchirurgie  
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Erik-Lorenz Franzen  
Telefon: 02303/106309  
Fax: 02303/106137  
E-Mail: [franzen@ek-unna.de](mailto:franzen@ek-unna.de)  
Anschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna  
URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie |  |  |
|--|--|--|
| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote   | Kommentar  |
| VC00   | Gefäßchirurgie: Aneurysmachirurgie (Gefäßaussackungen) im Bereich der Aorta, der Extremitätenarterien, der Eingeweidearterien und der Halsschlagader | offener Gefäßersatz oder minimal-invasive Kathetertechniken (endovaskuläre Prothesen)  |
| VC00   | Gefäßchirurgie: Anlage zentralvenöser Zugänge für Schmerzbehandlung und Chemotherapie (Port, ZVK)  |  |
| VC00   | Gefäßchirurgie: Chirurgie der Halsschlagader zur Prophylaxe und Behandlung des Schlaganfalls   | Ausschälplastiken oder Gefäßersatz<br>Sicherung der intraoperativen Gehirndurchblutung unter Regionalanästhesie (Shunteinlage b.B.). |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|      |   |  |
|------|---|--|
| VC00 | Gefäßchirurgie: Chirurgie für den Dialysezugang bei chronischer terminaler Niereninsuffizienz   | Gefäßzugänge für die Hämodialyse in Form von autologen Shuntanlagen, Protesenshunts, vorübergehenden Katheteranlagen oder auch permanente Katheteranlagen  |
| VC00 | Gefäßchirurgie: Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen (z.B. Thrombosen, Krampfadern) und Folgeerkrankungen (z.B. Ulcus cruris/ offenes Bein) |  |
| VC00 | Gefäßchirurgie: Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen   | Infusionsbehandlungen, Gefäßstraining, Laufbandübungen, CO2 Gasbäder, Sympathikolyse   |
| VC00 | Gefäßchirurgie: Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen   | Bypasschirurgie in allen Gefäßetagen (Hals, Arm, Bauch- und Beckenschlagadern, Bein bis zum Fuß mit Vene oder Gefäßersatzmaterialien)<br>Endoprothesen,<br>Ballonangioplastien (Erweiterungsplastiken),<br>Stentangioplastien,<br>Katheterlysen (Auflösung von thrombotischen Verschlüssen). |
| VC00 | Gefäßchirurgie: Schrittmacherchirurgie  | In Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin werden bei Herzrhythmusstörungen jeglicher Art entsprechende Schrittmachersysteme implantiert.   |
| VC00 | Gefäßchirurgie: Versorgung chronischer Wunden und des diabetischen Fußsyndroms  | Wundreinigung mit unterschiedlichen Methoden<br>Versajet(R),<br>Vakuumverbände, feuchte Wundbehandlung,<br>biochirurgische Methoden,<br>Hauttransplantationen zur Wunddeckung,<br>Wundelektroden-Behandlung, intermittierende maschinelle<br>Kompressionsbehandlung                          |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|      |  |  |
|------|--|--|
| VC16 | Aortenaneurysmachirurgie   |  |
| VC17 | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen  | Zum therapeutischen Leistungsspektrum gehören arterielle Gefäßrekonstruktionen bei Durchblutungsstörungen, einschließlich interventioneller (endovaskulärer) Verfahren (PTA-Stent), die in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Interventionelle Radiologie durchgeführt werden, sowie Bypass-Operationen. |
| VC18 | Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen              | Das Gefäßteam wird durch eine Wundambulanz mit zertifizierten Wundmanagerinnen unterstützt.  |
| VC19 | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen |  |
| VC61 | Dialyseshuntchirurgie  |  |
| VC62 | Portimplantation   |  |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Radiologie

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote   | Kommentar   |
|------|--|---|
| VR00 | Intraarterielle Fibrinolysetherapie: Akuter peripherer Gefäßverschluss |   |
| VR00 | Intraarterielle Fibrinolysetherapie: Hirngefäße                        | Die Auflösung von Gerinnseln durch das Einbringen von Medikamenten.   |
| VR00 | Intraarterielle Fibrinolysetherapie: Visceralarterien                  |   |
| VR00 | Radiologische Gefäßdiagnostik: Shuntdiagnostik                         |   |
| VR00 | Radiologische Gefäßdiagnostik: der Aorta und Visceralarterien          | bezieht sich auf die Hauptschlagader und die Arterien der Bauchorgane |
| VR00 | Radiologische Gefäßdiagnostik: der Extremitätenarterien                |   |
| VR00 | Radiologische Gefäßdiagnostik: der hirnzuführenden Arterien            |   |
| VR00 | Radiologische Gefäßinterventionen: "Cutting Balloon"/Kryotherapie      |   |

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Radiologie</b> |   |  |
|--|---|--|
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Aortenstent                                      | Gefäßprothese bei Erweiterung oder Verengung der Hauptschlagader               |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Gefäßerweiterungen                               | Perkutane transluminale Angioplastie (PTA)                                     |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Rotationsembolektomie                            |  |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Shunt PTA  |  |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Stent/ PTA der Extremitätenversorgenden Arterien |  |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Stent/ PTA der supraaortalen Gefäße              |  |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Stentimplantationen                              |  |
| VR00   | Radiologische Gefäßinterventionen: Venöse PTA und Stent                             |  |
| VR02   | Native Sonographie  |  |
| VR04   | Duplexsonographie   |  |
| VR08   | Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung                             |  |
| VR15   | Arteriographie  |  |
| VR16   | Phlebographie   |  |
| VR40   | Spezialsprechstunde   |  |
| VR41   | Interventionelle Radiologie   | Thrombolyse, Ballondilatation, Stents, Gefäßendoprothesen, Laserrekanalisation |
| VR43   | Neuroradiologie   |  |

| <b>Versorgungsschwerpunkte in sonstigen medizinischen Bereichen</b> |                                       |                  |
|---|---------------------------------------|------------------|
| <b>Nr.</b>  | <b>Medizinische Leistungsangebote</b> | <b>Kommentar</b> |
| VX00  | Gefäßchirurgie                        |                  |

### **B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 731

Teilstationäre Fallzahl: 0

## **B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

## **B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

## **B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

| <b>Chefarztambulanz</b>                             |   |
|---|---|
| Ambulanzart:  | Privatambulanz(AM07)  |
| Kommentar:  | Gefäßchirurgie/Angiologie   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b> |   |
| Angebotene Leistung:                                | Schrittmachereingriffe (VC05)   |
| Angebotene Leistung:                                | Defibrillatoreingriffe (VC06)   |
| Angebotene Leistung:                                | Aortenaneurysmachirurgie (VC16)   |
| Angebotene Leistung:                                | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)  |
| Angebotene Leistung:                                | Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)              |
| Angebotene Leistung:                                | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) |
| Angebotene Leistung:                                | Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)                                     |
| Angebotene Leistung:                                | Spezialsprechstunde (VC58)  |
| Angebotene Leistung:                                | Dialyseshuntchirurgie (VC61)  |
| Angebotene Leistung:                                | Portimplantation (VC62)   |
| Angebotene Leistung:                                | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)   |
| Angebotene Leistung:                                | Notfallmedizin (VC71)   |

| Notfallambulanz/Wundambulanz                 |   |
|--|---|
| Ambulanzart:                                 | Notfallambulanz (24h)(AM08)   |
| Kommentar:                                   |   |
| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie |   |
| Angebotene Leistung:                         | Schrittmachereingriffe (VC05)   |
| Angebotene Leistung:                         | Defibrillatoreingriffe (VC06)   |
| Angebotene Leistung:                         | Aortenaneurysmachirurgie (VC16)   |
| Angebotene Leistung:                         | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)  |
| Angebotene Leistung:                         | Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)              |
| Angebotene Leistung:                         | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) |
| Angebotene Leistung:                         | Spezialsprechstunde (VC58)  |
| Angebotene Leistung:                         | Dialyseshuntchirurgie (VC61)  |
| Angebotene Leistung:                         | Portimplantation (VC62)   |
| Angebotene Leistung:                         | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)   |
| Angebotene Leistung:                         | Notfallmedizin (VC71)   |

### B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

#### Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl        | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-385.70   | 22            | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna                                      |
| 5-385.96   | 10            | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): Seitenastvarize                           |
| 1-502.6    | (Datenschutz) | Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel  |
| 5-385.4    | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Transkutane Unterbindung der Vv. perforantes (als selbständiger Eingriff)         |
| 5-385.72   | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva                                      |
| 5-392.10   | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel): Ohne Vorverlagerung der Vena basilica                       |
| 5-399.7    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |

## **B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-5.11 Personelle Ausstattung**

### **B-5.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 11,85    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 11,84    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,01     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00     |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 11,85    |  |
| Fälle je Vollkraft  | 61,68776 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00    |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 7,62     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 7,61     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0,01     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00     |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 7,62     |  |
| Fälle je Vollkraft  | 95,93176 |  |



### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar   |
|------|---|---|
| AQ06 | Allgemeinchirurgie  |   |
| AQ07 | Gefäßchirurgie  | 2 Zertifizierungen für Endovascularchirurg und Endovascularspezialist |
| AQ54 | Radiologie  |   |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung               | Kommentar |
|------|------------------------------------|-----------|
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden – |           |

### B-5.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |   |
|--|----------|---|
| Anzahl (gesamt)  | 22,49    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 22,23    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0,26     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00     |   |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 22,49    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl  | 32,50333 |   |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |   |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,11       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,05       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,06       |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,11       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 6645,45455 |   |

| <b>Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten</b> |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                   | 0,16       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis    | 0,15       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0,01       |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung             | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung            | 0,16       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                   | 4568,75000 |   |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,73      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,28      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,45      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,73      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 154,54545 |   |

### Operationstechnische Assistenz

|   |           |                          |
|---|-----------|--------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,43      | Personal des Bereichs OP |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,43      | Personal des Bereichs OP |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |                          |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,43      | Personal des Bereichs OP |
| Fälle je Anzahl                                 | 511,18881 |                          |

### Medizinische Fachangestellte

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,64      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,64      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,64      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 157,54310 |   |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereiches                            |           |
| PQ08 | Pflege im Operationsdienst                                       |           |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege                                 |           |
| PQ20 | Praxisanleitung  |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| Nr.  | Zusatzqualifikation                      | Kommentar |
|------|--|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation                       |           |
| ZP03 | Diabetes                                 |           |
| ZP05 | Entlassungsmanagement                    |           |
| ZP06 | Ernährungsmanagement                     |           |
| ZP08 | Kinästhetik                              |           |
| ZP13 | Qualitätsmanagement                      |           |
| ZP14 | Schmerzmanagement                        |           |
| ZP16 | Wundmanagement                           |           |
| ZP18 | Dekubitusmanagement                      |           |
| ZP19 | Sturzmanagement                          |           |
| ZP32 | Gefäßassistentin und Gefäßassistent DGG® |           |

**B-5.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **B-6 Orthopädie**

### **B-6.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Orthopädie"**

Fachabteilungsschlüssel: 2300  
Art: Orthopädie

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefarzt  
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Matthias Pothmann  
Telefon: 02303/106259  
Fax: 02303/106135  
E-Mail: [pothmann@ek-unna.de](mailto:pothmann@ek-unna.de)  
Anschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna  
URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-6.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie**

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote  | Kommentar |
|------|---------------------------------|-----------|
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen |           |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie           |           |
| VC66 | Arthroskopische Operationen     |           |
| VO15 | Fußchirurgie                    |           |
| VO19 | Schulterchirurgie               |           |
| VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie |           |

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie**

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|-----|--------------------------------|-----------|
|-----|--------------------------------|-----------|

| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie |   |  |
|---|---|--|
| VO00  | Diagnostik und Therapie von Deformitäten des Beckens und der unteren Extremitäten                 | Korrekturosteotomien insbesondere Tripleosteotomien des Beckens und der unteren Extremität, Hüftimpingementchirurgie |
| VC26  | Metall-/Fremdkörperentfernungen   |  |
| VC65  | Wirbelsäulenchirurgie   |  |
| VC66  | Arthroskopische Operationen   |  |
| VO01  | Diagnostik und Therapie von Arthropathien   | Hüft-, Knie- und Schulterendoprothetik, Prothesenwechseloperationen mit Knochenaufbau.                               |
| VO03  | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens                          |  |
| VO04  | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien   |  |
| VO05  | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens                 | u.a. Kyphoplastie und Vertebroplastie  |
| VO06  | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln   |  |
| VO07  | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen                             |  |
| VO08  | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes                            |  |
| VO09  | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien                                       |  |
| VO10  | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes |  |
| VO11  | Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane                             |  |
| VO12  | Kinderorthopädie  |  |
| VO13  | Spezialsprechstunde   | Schultersprechstunde, Fußsprechstunde, Hüftdysplasiesprechstunde, Sportorthopädische Sprechstunde                    |
| VO14  | Endoprothetik   | Das Gelenk- und Endoprothesenzentrum ist seit 2014 zertifiziertes Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung.        |
| VO15  | Fußchirurgie  |  |
| VO18  | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie   |  |



### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

|      |                                 |  |
|------|---------------------------------|--|
| VO19 | Schulterchirurgie               |  |
| VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie |  |

#### **B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 1716

Teilstationäre Fallzahl: 0

#### **B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### **B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### **B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

| <b>Indikationssprechstunde</b>                       |  |
|--|--|
| Ambulanzart:   | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11)   |
| Kommentar:   | Spezial-Sprechstunde für orthopädische Operationen an Schulter, Hüfte, Knie, Becken und Fuß, Endoprothesen   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b>  |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Septische Knochenchirurgie (VC30)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)                               |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)                           |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)                                |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)                             |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Spezialsprechstunde (VC58)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Amputationschirurgie (VC63)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Notfallmedizin (VC71)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Fußchirurgie (VO15)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Schulterchirurgie (VO19)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie</b> |  |





---

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) |
| Angebotene Leistung: | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)           |
| Angebotene Leistung: | Arthroskopische Operationen (VC66)     |
| Angebotene Leistung: | Fußchirurgie (VO15)                    |
| Angebotene Leistung: | Schulterchirurgie (VO19)               |
| Angebotene Leistung: | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) |

| <b>Notfallambulanz</b>                               |  |
|--|--|
| Ambulanzart:   | Notfallambulanz (24h)(AM08)  |
| Kommentar:   |  |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b>  |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)                               |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)                           |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)                             |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Spezialsprechstunde (VC58)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Amputationschirurgie (VC63)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Arthroskopische Operationen (VC66)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Chirurgische Intensivmedizin (VC67)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Notfallmedizin (VC71)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Fußchirurgie (VO15)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Schulterchirurgie (VO19)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)   |

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Wirbelsäulenchirurgie (VC65)           |
| Angebotene Leistung: | Arthroskopische Operationen (VC66)     |
| Angebotene Leistung: | Fußchirurgie (VO15)                    |
| Angebotene Leistung: | Schulterchirurgie (VO19)               |
| Angebotene Leistung: | Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) |

### **B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

#### **Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:**

| <b>OPS-Ziffer</b> | <b>Anzahl</b> | <b>Bezeichnung</b>  |
|-------------------|---------------|---|
| 5-039.34          | (Datenschutz) | Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation oder Wechsel einer permanenten Elektrode zur epiduralen Dauerstimulation, perkutan   |
| 5-039.n1          | (Datenschutz) | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Implantation eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar |
| 5-039.n2          | (Datenschutz) | Implantation eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator  |

### **B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-6.11 Personelle Ausstattung**

### **B-6.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 11,85     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 11,84     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,01      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 11,85     |  |
| Fälle je Vollkraft  | 144,81013 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00     |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 7,62      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 7,61      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0,01      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 7,62      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 225,19685 |  |

#### **Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| <b>Nr.</b> | <b>Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|--|------------------|
| AQ10       | Orthopädie und Unfallchirurgie   |                  |

### Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung                   | Kommentar |
|------|--|-----------|
| ZF19 | Kinder-Orthopädie                      |           |
| ZF32 | Physikalische Therapie und Balneologie |           |
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden –     |           |
| ZF41 | Spezielle Orthopädische Chirurgie      |           |
| ZF44 | Sportmedizin                           |           |

### B-6.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |   |
|--|----------|---|
| Anzahl (gesamt)  | 25,45    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 25,20    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0,25     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00     |   |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 25,45    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl  | 67,42633 |   |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |   |

| <b>Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger</b> |             |   |
|---|-------------|---|
| Anzahl (gesamt)   | 0,05        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,05        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0,00        |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung   | 0,00        |   |
| Personal in der stationären Versorgung  | 0,05        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl   | 34320,00000 |   |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,20       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,05       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,15       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,20       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 8580,00000 |   |

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

|   |            |   |
|---|------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,26       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,26       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00       |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,26       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 6600,00000 |   |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 6,04      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,04      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 6,04      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 284,10596 |   |

### Operationstechnische Assistenz

|   |            |                          |
|---|------------|--------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,43       | Personal des Bereichs OP |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,43       | Personal des Bereichs OP |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00       |                          |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00       |                          |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,43       | Personal des Bereichs OP |
| Fälle je Anzahl                                 | 1200,00000 |                          |

| <b>Medizinische Fachangestellte</b>             |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 10,49     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 10,49     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 10,49     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 163,58437 |   |

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| <b>Nr.</b> | <b>Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|---|------------------|
| PQ04       | Intensiv- und Anästhesiepflege  |                  |
| PQ05       | Leitung einer Station/eines Bereiches                                   |                  |
| PQ08       | Pflege im Operationsdienst  |                  |
| PQ14       | Hygienebeauftragte in der Pflege  |                  |
| PQ20       | Praxisanleitung   |                  |

#### **Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| <b>Nr.</b> | <b>Zusatzqualifikation</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|----------------------------|------------------|
| ZP03       | Diabetes                   |                  |
| ZP05       | Entlassungsmanagement      |                  |
| ZP06       | Ernährungsmanagement       |                  |
| ZP08       | Kinästhetik                |                  |
| ZP13       | Qualitätsmanagement        |                  |
| ZP14       | Schmerzmanagement          |                  |
| ZP16       | Wundmanagement             |                  |
| ZP18       | Dekubitusmanagement        |                  |

### **B-6.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**



— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## B-7 Neurologie

### B-7.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Neurologie"

Fachabteilungsschlüssel: 2800  
Art: Neurologie

#### Ärztliche Leitung

##### Chefärztin oder Chefarzt:

Position: Chefarzt  
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Zaza Katsarava  
Telefon: 02303/106336  
Fax: 02303/106134  
E-Mail: [katsarava@ek-unna.de](mailto:katsarava@ek-unna.de)  
Anschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna  
URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### B-7.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie |  |   |
|---|--|---|
| Nr.   | Medizinische Leistungsangebote                                     | Kommentar   |
| VN01  | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen         | Die Neurologische Klinik des Evangelischen Krankenhauses Unna verfügt seit Jahren über eine Spezialabteilung zur Diagnostik und Behandlung von Schlaganfällen. Diese so genannte Stroke Unit wird regelmäßig durch die Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft rezertifiziert. |
| VN02  | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen |   |
| VN03  | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen         |   |

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie</b> |   |  |
|--|---|--|
| VN04   | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen                                       |  |
| VN05   | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden   |  |
| VN06   | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns                                       |  |
| VN07   | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns  |  |
| VN08   | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute  | Spezielle diagnostische und therapeutische Möglichkeiten durch das Vorhandensein einer Isolierstation. |
| VN10   | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen       |  |
| VN11   | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen                     |  |
| VN12   | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems                             |  |
| VN13   | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems                 |  |
| VN14   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus          |  |
| VN15   | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems |  |
| VN16   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels      |  |
| VN17   | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen                      |  |
| VN18   | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin  |  |
| VN19   | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen  | Neuropsychologische Diagnostik und Therapie durch Neuropsychologen und Ergotherapeuten.                |
| VN20   | Spezialsprechstunde   | Behandlung von Patienten mit Dystonien und Spastik durch Botulinumtoxin.                               |
| VN23   | Schmerztherapie   |  |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|      |             |  |
|------|-------------|--|
| VN24 | Stroke Unit | Zur Überwachung und Behandlung von Schlaganfall-Patienten bestehen enge Kooperationen zwischen der Klinik für Neurologie und anderen Kliniken des EK Unna. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit gewährleisten wir die optimale Betreuung von Schlaganfall-Patienten. |
|------|-------------|--|

### Versorgungsschwerpunkte in sonstigen medizinischen Bereichen

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote         | Kommentar   |
|------|--|---|
| VX00 | Geriatrische Komplexbehandlung         |   |
| VX00 | Multimodale stationäre Schmerztherapie |   |
| VX00 | Parkinson Komplexbehandlung            | Patienten mit einer Parkinsonerkrankung erhalten – falls erforderlich – eine zweiwöchige multimodale Parkinsonkomplexbehandlung. Hierbei erfolgt die Optimierung ihrer Medikation. Alle Patienten durchlaufen kognitive Tests und erhalten regelmäßige Anwendungen. |

#### B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2361

Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

### Botulinumtoxin Ambulanz

|              |  |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04) |
|--------------|--|

|            |  |
|------------|--|
| Kommentar: |  |
|------------|--|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| Angebotene Leistung: | Spezialsprechstunde (VN20) |
|----------------------|----------------------------|

### Ermächtigungsambulanz Epilepsie

|              |  |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04) |
|--------------|--|

|            |  |
|------------|--|
| Kommentar: |  |
|------------|--|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05) |
|----------------------|--|

### Ermächtigungsambulanz Kopfschmerz

|              |   |
|--------------|---|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)(AM05) |
|--------------|---|

|            |                     |
|------------|---------------------|
| Kommentar: | Kopfschmerzambulanz |
|------------|---------------------|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| Angebotene Leistung: | Spezialsprechstunde (VN20) |
|----------------------|----------------------------|

|                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| Angebotene Leistung: | Schmerztherapie (VN23) |
|----------------------|------------------------|

### Neurologische Ultraschalldiagnostik

|              |  |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04) |
|--------------|--|

|            |                                     |
|------------|-------------------------------------|
| Kommentar: | Neurologische Ultraschalldiagnostik |
|------------|-------------------------------------|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01) |
|----------------------|---|

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02) |
|----------------------|---|

|                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| Angebotene Leistung: | Spezialsprechstunde (VN20) |
|----------------------|----------------------------|

| <b>Notfallambulanz</b>                               |  |
|--|--|
| Ambulanzart:   | Notfallambulanz (24h)(AM08)  |
| Kommentar:   |  |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)                                  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)                                       |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)                                       |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)                  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)       |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)                     |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)                             |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)                 |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)          |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15) |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)      |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)                      |
| Angebotene Leistung:                                 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)  |
| Angebotene Leistung:                                 | Spezialsprechstunde (VN20)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Neurologische Frührehabilitation (VN21)  |

|  |  |
|--|--|
| Angebote Leistung:                             | Schmerztherapie (VN23)   |
| Angebote Leistung:                             | Stroke Unit (VN24)   |
| <b>Multiple Sklerose Ambulanz</b>              |  |
| Ambulanzart:                                   | Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)       |
| Kommentar:                                     |  |
| <b>Leistungen im Katalog nach § 116b SGB V</b> |  |
| Angebote Leistung:                             | Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Multipler Sklerose (LK20) |

### **B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

### **B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

### **B-7.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-7.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 17,69     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 16,50     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 1,19      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 17,69     |  |
| Fälle je Vollkraft  | 133,46523 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00     |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 7,10      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 5,91      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 1,19      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 7,10      |  |
| Fälle je Vollkraft  | 332,53521 |  |

#### **Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| <b>Nr.</b> | <b>Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|--|------------------|
| AQ41       | Neurochirurgie   |                  |
| AQ42       | Neurologie   |                  |
| AQ51       | Psychiatrie und Psychotherapie   |                  |

#### **Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

| <b>Nr.</b> | <b>Zusatz-Weiterbildung</b>     | <b>Kommentar</b> |
|------------|---------------------------------|------------------|
| ZF09       | Geriatric                       |                  |
| ZF15       | Intensivmedizin                 |                  |
| ZF35       | Psychoanalyse                   |                  |
| ZF36       | Psychotherapie – fachgebunden – |                  |
| ZF42       | Spezielle Schmerztherapie       |                  |



## B-7.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |   |
|--|----------|---|
| Anzahl (gesamt)  | 48,49    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 46,54    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 1,95     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0,00     |   |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 48,49    | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl  | 48,69045 |   |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |   |

| Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger |            |   |
|--|------------|---|
| Anzahl (gesamt)  | 0,63       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                                       | 0,46       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                                      | 0,17       |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung  | 0,00       |   |
| Personal in der stationären Versorgung   | 0,63       | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl  | 3747,61905 |   |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,92      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 3,70      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 1,22      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,92      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 479,87805 |   |

| <b>Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten</b> |             |   |
|---|-------------|---|
| Anzahl (gesamt)                                   | 0,15        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis    | 0,15        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0,00        |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung             | 0,00        |   |
| Personal in der stationären Versorgung            | 0,15        | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                   | 15740,00000 |   |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,21      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,21      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 4,21      | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 560,80760 |   |

### Medizinische Fachangestellte

|   |           |   |
|---|-----------|---|
| Anzahl (gesamt)                                 | 11,22     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 11,22     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |   |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |   |
| Personal in der stationären Versorgung          | 11,22     | Pflegepersonal der Stationen und der Bereiche ZNA, OP, Diagnostik |
| Fälle je Anzahl                                 | 210,42781 |   |

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr.  | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ04 | Intensiv- und Anästhesiepflege                                   |           |
| PQ05 | Leitung einer Station/eines Bereiches                            |           |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege                                 |           |
| PQ20 | Praxisanleitung  |           |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| Nr.  | Zusatzqualifikation   | Kommentar |
|------|-----------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation    |           |
| ZP02 | Bobath                |           |
| ZP03 | Diabetes              |           |
| ZP05 | Entlassungsmanagement |           |
| ZP06 | Ernährungsmanagement  |           |
| ZP07 | Geriatric             |           |
| ZP08 | Kinästhetik           |           |
| ZP13 | Qualitätsmanagement   |           |
| ZP14 | Schmerzmanagement     |           |
| ZP16 | Wundmanagement        |           |
| ZP18 | Dekubitusmanagement   |           |
| ZP19 | Sturzmanagement       |           |
| ZP26 | Epilepsieberatung     |           |
| ZP29 | Stroke Unit Care      |           |

**B-7.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **B-8 Geriatrie**

### **B-8.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Geriatrie"**

Fachabteilungsschlüssel: 0200  
Art: Geriatrie

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefärztin  
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Heidi Silberg  
Telefon: 02303/106207  
Fax: 02303/106197  
E-Mail: [silberg@ek-unna.de](mailto:silberg@ek-unna.de)  
Anschrift: Holbeinstr. 10  
59423 Unna  
URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

### **B-8.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie</b> |  |                  |
|--|--|------------------|
| <b>Nr.</b>   | <b>Medizinische Leistungsangebote</b>                              | <b>Kommentar</b> |
| VN01   | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen         |                  |
| VN02   | Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen |                  |
| VN03   | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen         |                  |
| VN04   | Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen      |                  |
| VN05   | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden                          |                  |
| VN06   | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns      |                  |

| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie</b> |   |  |
|--|---|--|
| VN07   | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns  |  |
| VN08   | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute  |  |
| VN09   | Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation                  |  |
| VN10   | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen       |  |
| VN11   | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen                     |  |
| VN12   | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems                             |  |
| VN13   | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems                 |  |
| VN14   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus          |  |
| VN15   | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems |  |
| VN16   | Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels      |  |
| VN17   | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen                      |  |
| VN18   | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin  |  |
| VN19   | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen  |  |
| VN20   | Spezialsprechstunde   |  |
| VN23   | Schmerztherapie   |  |

### **B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 319

Teilstationäre Fallzahl: 0

### **B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

## **B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

## **B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-8.11 Personelle Ausstattung**

### **B-8.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 3,70     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 3,70     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0,00     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0,00     |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 3,70     |  |
| Fälle je Vollkraft  | 86,21622 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00    |  |

**davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

|   |          |  |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 3,70     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 3,70     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00     |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 3,70     |  |
| Fälle je Vollkraft                              | 86,21622 |  |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ23 | Innere Medizin  |           |
| AQ42 | Neurologie  |           |
| AQ63 | Allgemeinmedizin  |           |

**Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF09 | Geriatric            |           |



## B-8.11.2 Pflegepersonal

| <b>Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger</b> |          |                            |
|---|----------|----------------------------|
| Anzahl (gesamt)   | 7,49     | Pflegepersonal der Station |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                                  | 7,24     | Pflegepersonal der Station |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                                 | 0,25     |                            |
| Personal in der ambulanten Versorgung   | 0,00     |                            |
| Personal in der stationären Versorgung  | 7,49     | Pflegepersonal der Station |
| Fälle je Anzahl   | 42,59012 |                            |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit  | 38,50    |                            |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |           |                            |
|---|-----------|----------------------------|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,11      | Pflegepersonal der Station |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,90      | Pflegepersonal der Station |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,21      |                            |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |                            |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,11      | Pflegepersonal der Station |
| Fälle je Anzahl                                 | 287,38739 |                            |



| <b>Medizinische Fachangestellte</b>             |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,84      |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,84      |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00      |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,00      |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,84      |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 173,36957 |  |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

**B-8.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **C Qualitätssicherung**

### **C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V**

#### **C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche / Dokumentationsrate**

| <b>Leistungsbereich QSKH</b>  | <b>Fallzahl</b> | <b>Zählbereich von</b> | <b>Dokumentationsrate</b> | <b>Anzahl Datensätze Standort</b> | <b>Kommentar</b>   |
|---|-----------------|------------------------|---------------------------|-----------------------------------|--|
| Herzschrittmacher-Implantation (09/1)                                       | 5               |                        | 120,0                     | 6                                 | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbegleitet berechnet.                       |
| Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2)                                    | 0               |                        |                           | 0                                 | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)              | 0               |                        |                           | 0                                 | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Implantierbare Defibrillatoren-Implantation (09/4)                          | 0               |                        |                           | 0                                 | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel (09/5)                       | 0               |                        |                           | 0                                 | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/6) | 0               |                        |                           | 0                                 | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Karotis-Revaskularisation (10/2)  | 72              |                        | 100,0                     | 72                                | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbegleitet berechnet.                       |

| Leistungsbereich QSKH   | Fallzahl      | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Anzahl Datensätze Standort | Kommentar  |
|---|---------------|-----------------|--------------------|----------------------------|--|
| Gynäkologische Operationen (15/1)   | (Datenschutz) |                 | (Datenschutz)      | (Datenschutz)              | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Geburtshilfe (16/1)   | 0             |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Hüftgelenknahe Femurfraktur (17/1)  | 103           |                 | 105,8              | 109                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Mammachirurgie (18/1)   | 0             |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK)   | 212           |                 | 100,9              | 214                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Hüftendoprothesenversorgung (HEP)   | 507           |                 | 98,6               | 500                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur (HEP_IMP) | 487           | HEP             | 99,2               | 483                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Hüftendoprothesenversorgung: HüftEndoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE)                                      | 21            | HEP             | 100,0              | 21                         | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Knieendoprothesenversorgung (KEP)   | 189           |                 | 99,5               | 188                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. KnieSchlittenprothesen (KEP_IMP)                  | 177           | KEP             | 100,0              | 177                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |

| Leistungsbereich QSKH   | Fallzahl | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Anzahl Datensätze Standort | Kommentar  |
|---|----------|-----------------|--------------------|----------------------------|--|
| Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesenwechsel und –komponentenwechsel (KEP_WE) | 12       | KEP             | 100,0              | 12                         | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausberechnet.                                 |
| Neonatologie (NEO)  | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)   | 295      |                 | 114,9              | 339                        | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausberechnet.                                 |

| Leistungsbereich DeQS   | Fallzahl | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Anzahl Datensätze Standort | Kommentar  |
|---|----------|-----------------|--------------------|----------------------------|--|
| Herzchirurgie Herzchirurgie (Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen) (HCH)                   | 35       |                 | 0,00               | 0                          | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausberechnet.                                 |
| Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_ENDO) | 0        | HCH             |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_TRAPI) | 0        | HCH             |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM)                                | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU)  | 0        | HTXM            |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Herztransplantation (HTXM_TX)   | 0        | HTXM            |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |

| Leistungsbereich DeQS   | Fallzahl | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Anzahl Datensätze Standort | Kommentar  |
|---|----------|-----------------|--------------------|----------------------------|--|
| Leberlebenspende (LLS)  | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Lebertransplantation (LTX)                                      | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Lungen- und Herz-Lungentransplantation (LUTX)                   | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Nierenlebenspende (NLS)   | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (PCI_LKG) | 2031     |                 | 99,95              | 0                          | Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.                         |
| Nieren- und Pankreas- (Nieren-)transplantation (PNTX)           | 0        |                 |                    | 0                          | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |

### **C-1.2.[0] Ergebnisse der Qualitätssicherung**

- I. Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt**
- I.A. Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die vom G-BA als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertet wurden**

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>603</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 99,1   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 98,88 - 99,22  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 94,12  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 80,91 - 98,37  |
| Grundgesamtheit                    | 34   |
| Beobachtete Ereignisse             | 32   |
| Erwartete Ereignisse               | 34,00  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | D50  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | verschlechtert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>17n1-HÜFT-FRAK</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54030</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 11,1   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 10,86 - 11,36  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 26,60  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 19,21 - 35,59  |
| Grundgesamtheit                         | 109  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 29   |
| Erwartete Ereignisse                    | 109,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b> |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 15.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | S99  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | Sachverhalt wurde im Klinikgespräch erörtert   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54002</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 93,4   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 93,02 - 93,72  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 85,71  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 65,36 - 95,02  |
| Grundgesamtheit                         | 21   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 18   |
| Erwartete Ereignisse                    | 21,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 86.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | D50   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>   |
|---|---|
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>HEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54003</b>  |
| Art des Wertes                          | QI  |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %   |
| Bundesergebnis                          | 10,3  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 10,11 - 10,59   |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 27,63   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 18,84 - 38,58   |
| Grundgesamtheit                         | 76  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 21  |
| Erwartete Ereignisse                    | 76,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 15.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | S99   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | Sachverhalt wurde im Kollegialen Gespräch erörtert.                       |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>KEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die Operation, bei der das künstliche Kniegelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54022</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 94,4   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 94,01 - 94,81  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 83,33  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 55,20 - 95,30  |
| Grundgesamtheit                         | 12   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 10   |
| Erwartete Ereignisse                    | 12,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 86.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | D50   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | verschlechtert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |





|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an aufgetretenen Probleme (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten). Die Probleme traten im Zusammenhang mit der Operation, bei der ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde, auf und führten innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>2194</b>  |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Dieser Indikator umfasst sowohl Ereignisse, die vor der Entlassung aus einem Krankenhaus auftreten, als auch Ereignisse, die nach der Entlassung auftreten, aber noch in Zusammenhang mit der Implantation gebracht werden können.</p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,97 - 1,04  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 8,34   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>     |
|---|---|
| Grundgesamtheit   | (Datenschutz)   |
| Beobachtete Ereignisse                                  | (Datenschutz)   |
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                              |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                              |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                              |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                              |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 2.77 (95. Perzentil)                                   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                          |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | U99   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | Die Leistung wird an diesem Standort nicht mehr erbracht. |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>DEK</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstand: Das Druckgeschwür reichte bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke und hatte ein Absterben von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z. B. Sehnen oder Gelenkkapseln) zur Folge (Dekubitalulcus Grad/ Kategorie 4)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>52010</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 0,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,00 - 0,00   |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b> |
|---|---|
| Beobachtete Ereignisse                                  | (Datenschutz)   |
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | Sentinel Event  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | U32   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die nach der Operation einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>11724</b>  |
| Art des Wertes                     | TKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)  |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,92 - 1,15  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 7,05  |
| Grundgesamtheit                 | 72   |
| Beobachtete Ereignisse          | 0  |
| Erwartete Ereignisse            | 0,52   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |  |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>604</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 99,7   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 99,59 - 99,82  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 90,36 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                    | 36   |
| Beobachtete Ereignisse             | 36   |
| Erwartete Ereignisse               | 36,00  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>11704</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)  |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,91 - 1,07  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,83   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                 | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse          | (Datenschutz)  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 2.86 (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>51437</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 97,7   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 97,13 - 98,24  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, lag ein medizinisch angebrachter Grund für den Eingriff vor (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>51443</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 99,2   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 98,69 - 99,47  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51873</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                        | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)  |
|---|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p>         | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 |  |
| Bundesergebnis                          | 1,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,97 - 1,22  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 2.80 (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51865</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                        | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)  |
|---|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p>         | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 |  |
| Bundesergebnis                          | 1,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 1,00 - 1,29  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |



|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51859</b>  |
| Art des Wertes                     | TKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 3,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 2,63 - 3,36   |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)   |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)   |
| Erwartete Ereignisse               | (Datenschutz)   |





|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>605</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 1,2  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,05 - 1,47  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 11,03   |
| Grundgesamtheit                    | 31   |
| Beobachtete Ereignisse             | 0  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Erwartete Ereignisse                    | 31,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>606</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 2,4  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,73 - 3,29  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Erwartete Ereignisse                    | (Datenschutz)  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51445</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 2,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,53 - 2,67  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                           | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51448</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 2,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,12 - 3,98  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                           | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |





|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>51860</b>   |
| Art des Wertes                          | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 3,9  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 3,20 - 4,84  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
| Ergebnis Mehrfach            | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |  |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen im Zusammenhang mit dem Eingriff ein Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns aufgetreten ist und die nicht von einer Fachärztin oder einem Facharzt für Neurologie untersucht worden sind</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>161800</b>  |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 3,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,94 - 4,57  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 5.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>17n1-HÜFT-FRAK</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54033</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden  |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,99 - 1,03  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,45   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,23 - 0,85  |
| Grundgesamtheit                 | 93   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b> |
|---|--|
| Beobachtete Ereignisse                                  | 8  |
| Erwartete Ereignisse                                    | 17,59  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 2.16 (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>17n1-HÜFT-FRAK</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Komplikationen (z. B. Harnwegsinfektionen, Lungenentzündungen oder Thrombosen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54042</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden  |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,98 - 1,03  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 0,43  |
| Grundgesamtheit                 | 109  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b> |
|---|--|
| Beobachtete Ereignisse                                  | 0  |
| Erwartete Ereignisse                                    | 8,72   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 2.26 (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>17n1-HÜFT-FRAK</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54046</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            |   |
| Bundesergebnis                     | 1,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,99 - 1,07   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,46  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)   |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)   |
| Erwartete Ereignisse               | (Datenschutz)   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b> |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | Nicht definiert  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N02  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>17n1-HÜFT-FRAK</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Nachblutungen, Implantatfehlagen und Wundinfektionen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden und bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert wurden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54029</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 1,9   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,79 - 2,01   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 3,40   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b> |
|---|--|
| Grundgesamtheit   | 109  |
| Beobachtete Ereignisse                                  | 0  |
| Erwartete Ereignisse                                    | 109,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | <= 5.44 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>17n1-HÜFT-FRAK</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54050</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 97,3   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 97,16 - 97,44  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 96,03 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                    | 93   |
| Beobachtete Ereignisse             | 93   |
| Erwartete Ereignisse               | 93,00  |





|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei der die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden</b> |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die geplante Operation, bei der erstmal ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54001</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 97,6   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 97,58 - 97,72  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 99,06 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 407  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 407  |
| Erwartete Ereignisse                    | 407,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54004</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 97,3   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 97,25 - 97,40  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 99,17  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 97,58 - 99,72  |
| Grundgesamtheit                         | 360  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 357  |
| Erwartete Ereignisse                    | 360,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54012</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,99 - 1,04  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,48   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,22 - 1,03  |
| Grundgesamtheit                 | 476  |
| Beobachtete Ereignisse          | 6  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 12,58   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 2.44 (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54015</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,99 - 1,03  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,13   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                 | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse          | (Datenschutz)  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | $\leq 2.15$ (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54016</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 1,5  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,42 - 1,54  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)  |



| Leistungsbereich  | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks |
|---|--|
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                                       |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                                       |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                                       |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                                       |
| Ergebnis Bewertung                                      |  |
| Referenzbereich   | <= 6.48 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                                   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                                       |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen, (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54017</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 7,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 6,59 - 7,36  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 19.26 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54018</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 4,7  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 4,56 - 4,90  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 4,81  |
| Grundgesamtheit                    | 76   |
| Beobachtete Ereignisse             | 0  |





| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 76,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 11.54 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54019</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 2,3  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 2,21 - 2,35  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 0,94  |
| Grundgesamtheit                    | 407  |
| Beobachtete Ereignisse             | 0  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 407,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 7.32 % (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen), die direkt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54120</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,97 - 1,05  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 1,12  |
| Grundgesamtheit                 | 21   |
| Beobachtete Ereignisse          | 0  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 2,90  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 2.06 (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten, bei denen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>191914</b>  |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,98 - 1,04  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 1,10   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,43 - 2,67  |
| Grundgesamtheit                 | 76   |
| Beobachtete Ereignisse          | 4  |
| Erwartete Ereignisse            | 3,63   |





| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54013</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 0,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,04 - 0,07   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | 376   |
| Beobachtete Ereignisse             | 0   |
| Erwartete Ereignisse               | 376,00  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | Sentinel Event  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>HEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen ein Austausch des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile war (bezogen auf den Zeitraum von 90 Tagen nach der Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk erstmals eingesetzt wurde; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>10271</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,99 - 1,06  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 1,27   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                 | 320  |
| Beobachtete Ereignisse          | 6  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Hüftgelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 320,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 2.81 (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>KEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die geplante Operation, bei der erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54020</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 98,1   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 98,05 - 98,20  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 97,71 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 164  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 164  |
| Erwartete Ereignisse                    | 164,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>KEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die Operation, bei der ein künstlicher Ersatz für einen Teil des Kniegelenks eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>54021</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 97,4   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 97,17 - 97,59  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 75,75 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 12   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 12   |
| Erwartete Ereignisse                    | 12,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54028</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 1,01 - 1,17  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 3,38  |
| Grundgesamtheit                 | 188  |
| Beobachtete Ereignisse          | 0  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 1,11  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 4.95 (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel oder Lungenentzündungen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Kniegelenk oder Teile davon ausgetauscht wurden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>50481</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 3,8  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 3,44 - 4,11  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 24,25   |
| Grundgesamtheit                    | 12   |
| Beobachtete Ereignisse             | 0  |
| Erwartete Ereignisse               | 12,00  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 10.40 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel oder Lungenentzündungen), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54123</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 1,2  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,12 - 1,23  |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse             | (Datenschutz)  |
| Erwartete Ereignisse               | (Datenschutz)  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 4.38 % (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Schädigungen der Nerven, Blutungen und Verschiebungen des künstlichen Kniegelenks) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54124</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 0,9   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,90 - 0,99   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 2,12   |
| Grundgesamtheit                    | 177   |
| Beobachtete Ereignisse             | 0   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 177,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 3.80 % (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Komplikationen (z. B. Schädigungen der Nerven, Blutungen und Verschiebungen des künstlichen Kniegelenks) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Kniegelenk oder Teile davon ausgetauscht wurden)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54125</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 4,4   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 4,09 - 4,81   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 24,25  |
| Grundgesamtheit                    | 12  |
| Beobachtete Ereignisse             | 0   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 12,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 12.79 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54127</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 0,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,03 - 0,05   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | 175   |
| Beobachtete Ereignisse             | 0   |
| Erwartete Ereignisse               | 175,00  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | Sentinel Event  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>KEP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Es war innerhalb von 90 Tagen nach der Operation, bei der das künstliche Kniegelenk erstmals eingesetzt wurde, kein Austausch des künstlichen Kniegelenks oder einzelner Teile davon notwendig</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54128</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 99,8  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 99,73 - 99,78   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | 106   |
| Beobachtete Ereignisse             | 106   |
| Erwartete Ereignisse               | 106,00  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen oder Austausch eines künstlichen Kniegelenks</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 98.27 % (5. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>15n1-GYN-OP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>60685</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br><a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 0,9  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,84 - 1,02  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                         | 0  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 0  |
| Erwartete Ereignisse                    | 0,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | Sentinel Event  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>15n1-GYN-OP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Bei Patientinnen, die 46 bis 55 Jahre alt waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>60686</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br><a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 20,1   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 19,41 - 20,84  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Referenzbereich   | <= 44.70 % (95. Perzentil)  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>15n1-GYN-OP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren, wurden die Eierstöcke bei der Operation nicht entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>612</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br><a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 88,6   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 88,23 - 88,88  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Referenzbereich   | >= 74.11 % (5. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>15n1-GYN-OP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen hatten länger als 24 Stunden einen Blasenkatheter</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>52283</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br><a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 3,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 2,90 - 3,12  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                         | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse                  | (Datenschutz)  |
| Erwartete Ereignisse                    | (Datenschutz)  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Referenzbereich   | <= 6.19 % (90. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>15n1-GYN-OP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>10211</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH, QS-Planung   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br><a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 7,8  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 7,35 - 8,24  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| Referenzbereich                         | <= 20.00 %   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>15n1-GYN-OP</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen, bei denen während einer Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen mindestens eines der umliegenden Organe verletzt wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen). Die Operation wurde mittels einer Bauchspiegelung vorgenommen</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51906</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH, QS-Planung  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 1,05 - 1,19  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                 | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse          | (Datenschutz)  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | (Datenschutz)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 4.18   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>15n1-GYN-OP</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Nach der Operation an einer der beiden Eierstöcke wurde keine Untersuchung des entfernten Gewebes vorgenommen</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>12874</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH, QS-Planung   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br><a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,88 - 1,09  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Fallzahl                                | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |  |
| Referenzbereich                         | <= 5.00 %  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)</b> |
|---|---|
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Ein Index, der prüft, ob die Reizschwelle des Herzschrittmachers im akzeptablen Bereich liegt. Durch verschiedene Messungen während der Operation wurde gezeigt, dass die Kabel des Herzschrittmachers angemessen funktionierten.</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>52305</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers   |
|---------------------------------|--|
| Fachlicher Hinweis IQTIG        | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Herzschrittmacher-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Herzschrittmachers betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fall-zahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Standortebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.</p> |
| Einheit                         | %  |
| Bundesergebnis                  | 95,3   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 95,23 - 95,39  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 82,41 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                 | 18   |
| Beobachtete Ereignisse          | 18   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 18,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |

|   |   |
|---|---|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>52311</b>  |
| Art des Wertes                          | QI  |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %   |
| Bundesergebnis                          | 1,6   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 1,50 - 1,68   |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,00 - 39,03  |
| Grundgesamtheit                         | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 0   |
| Erwartete Ereignisse                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 3.00 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, bei deren Operation eine erhöhte Röntgenstrahlung gemessen wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>101800</b>   |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 0,9  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,85 - 0,89  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 2,20   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                 | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse          | (Datenschutz)  |
| Erwartete Ereignisse            | (Datenschutz)  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 3.44 (95. Perzentil)                               |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Das Herzschrittmachergehäuse musste innerhalb von vier Jahren nach dem erstmaligen Einsetzen ausgetauscht werden, weil die Batterie erschöpft war (betrifft Herzschrittmacher mit ein oder zwei Kabeln)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>2190</b>   |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 0,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,02 - 0,04   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | 89  |
| Beobachtete Ereignisse             | 0   |
| Erwartete Ereignisse               | 89,00   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | Sentinel Event  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an aufgetretenen Infektionen oder infektionsbedingte Komplikationen, die innerhalb eines Jahres zu einer erneuten Operation führten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>2195</b>   |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Ja  |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Dieser Indikator umfasst sowohl Ereignisse, die vor der Entlassung aus einem Krankenhaus auftreten, als auch Ereignisse, die nach der Entlassung auftreten, aber noch in Zusammenhang mit der Implantation gebracht werden können.</p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 0,90 - 1,19  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Grundgesamtheit   | 5   |
| Beobachtete Ereignisse                                  | 0   |
| Erwartete Ereignisse                                    | 5,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 6.14 (95. Perzentil)                               |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>51191</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 1,05 - 1,18  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 54,70   |
| Grundgesamtheit                 | 6  |
| Beobachtete Ereignisse          | 0  |
| Erwartete Ereignisse            | 0,04   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 4.29 (95. Perzentil)                               |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |



|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>09n1-HSM-IMPL</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Dauer der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt oder das Gehäuse des Herzschrittmachers ausgetauscht wurde)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>52139</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 88,9   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 88,73 - 89,15  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 83,33  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 43,65 - 96,99  |
| Grundgesamtheit                         | 6  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 5  |
| Erwartete Ereignisse                    | 6,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 60.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Das Herzschrittmachersystem wurde auf Basis anerkannter wissenschaftlicher Empfehlungen ausgewählt</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54140</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinie zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Herzschrittmacher z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 98,5   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Vertrauensbereich (bundesweit)                          | 98,43 - 98,62   |
| Rechnerisches Ergebnis                                  | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)                         | 60,97 - 100,00  |
| Grundgesamtheit   | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                                  | 6   |
| Erwartete Ereignisse                                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich. Das betrifft Herzschrittmachersysteme, die in den meisten Fällen eingesetzt werden sollten</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54141</b>  |
| Art des Wertes                     | TKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinie zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 1. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie in der Mehrzahl der Fälle die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 1. Wahl nicht in der Mehrzahl der Fälle implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |
| Einheit                            | %   |

| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Bundesergebnis                          | 96,6  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 96,51 - 96,78   |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 60,97 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                         | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 6   |
| Erwartete Ereignisse                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich. Das betrifft Herzschrittmachersysteme, die in weniger als der Hälfte der Fälle eingesetzt werden sollten</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54142</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinie zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 2. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie in der Mehrzahl der Fälle nicht die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 2. Wahl in der Mehrzahl der Fälle implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/ehf150.</p> |
| Einheit                            | %  |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Bundesergebnis                          | 0,1   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 0,07 - 0,12   |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,00 - 39,03  |
| Grundgesamtheit                         | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 0   |
| Erwartete Ereignisse                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Die Wahl des Herzschrittmachersystems war nach den wissenschaftlichen Standards angemessen. Das betrifft spezielle Herzschrittmachersysteme, die nur in individuellen Einzelfällen eingesetzt werden sollten</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>54143</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinie zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 3. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie nur in Einzelfällen die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 3. Wahl jedoch sehr häufig implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Einheit   | %   |
| Bundesergebnis  | 1,8   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)                          | 1,68 - 1,88   |
| Rechnerisches Ergebnis                                  | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)                         | 0,00 - 39,03  |
| Grundgesamtheit   | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                                  | 0   |
| Erwartete Ereignisse                                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 10.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde, auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers wurden nicht berücksichtigt</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>101801</b>  |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,98 - 1,13  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,00 - 39,03   |
| Grundgesamtheit                    | 6  |
| Beobachtete Ereignisse             | 0  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 2.60 %   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |

|   |   |
|---|---|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers wurden über die große Schlüsselbeinvene zum Herzen vorgeschoben</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>101802</b>   |
| Art des Wertes                          | TKez  |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %   |
| Bundesergebnis                          | 55,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 54,68 - 55,41   |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 0,00 - 39,03  |
| Grundgesamtheit                         | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 0   |
| Erwartete Ereignisse                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|------------------------------|---|
| Bezug andere QS Ergebnisse   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung                   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>09n1-HSM-IMPL</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Die Behandlung der (Herz-)Erkrankung mit einem Herzschrittmacher war nach wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>101803</b>   |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Die Indikation zur Herzschrittmacher-Implantation wird anhand der aktuellen Leitlinie zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Herzschrittmacher z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 94,2  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers</b> |
|---|---|
| Vertrauensbereich (bundesweit)                          | 94,02 - 94,36   |
| Rechnerisches Ergebnis                                  | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)                         | 60,97 - 100,00  |
| Grundgesamtheit   | 6   |
| Beobachtete Ereignisse                                  | 6   |
| Erwartete Ereignisse                                    | 6,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar                      |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)                          |



|   |   |
|---|---|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>2005</b>   |
| Art des Wertes                          | QI  |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %   |
| Bundesergebnis                          | 98,8  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 98,73 - 98,81   |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 98,88 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                         | 339   |
| Beobachtete Ereignisse                  | 339   |
| Erwartete Ereignisse                    | 339,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>2006</b>  |
| Art des Wertes                          | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 98,8   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 98,79 - 98,87  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 98,87 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 336  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 336  |
| Erwartete Ereignisse                    | 336,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|------------------------------|---|
| Ergebnis Mehrfach            | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>2007</b>  |
| Art des Wertes                          | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 97,5   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 97,25 - 97,81  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                         | (Datenschutz)  |
| Beobachtete Ereignisse                  | (Datenschutz)  |
| Erwartete Ereignisse                    | (Datenschutz)  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|------------------------------|---|
| Ergebnis Mehrfach            | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Behandlung mit Antibiotika möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>2009</b>   |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 93,2  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 93,08 - 93,34   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 96,79 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                    | 116   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Beobachtete Ereignisse                                  | 116   |
| Erwartete Ereignisse                                    | 116,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Möglichst früh nach Aufnahme sollte sich die Patientin/der Patient alleine oder mit Hilfe für eine gewisse Zeit bewegen</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>2013</b>  |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 92,6   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 92,49 - 92,79  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 93,88  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 88,77 - 96,75  |
| Grundgesamtheit                         | 147  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 138  |
| Erwartete Ereignisse                    | 147,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 90.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Es werden vor der Entlassung bestimmte medizinische Kriterien gemessen, anhand derer bestimmt werden, ob der Patient ausreichend gesund ist</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>2028</b>   |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 96,5  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 96,41 - 96,58   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 98,02 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                    | 190   |
| Beobachtete Ereignisse             | 190   |
| Erwartete Ereignisse               | 190,00  |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmte medizinische Kriterien erfüllten und damit ausreichend gesund waren</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>2036</b>  |
| Art des Wertes                          | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 98,7   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 98,62 - 98,73  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 98,01 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 189  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 189  |
| Erwartete Ereignisse                    | 189,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|------------------------------|---|
| Ergebnis Mehrfach            | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                   | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten wurden nicht berücksichtigt). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>231900</b>  |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 15,5   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 15,35 - 15,69  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 18,88  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 13,31 - 26,08  |
| Grundgesamtheit                    | 143  |
| Beobachtete Ereignisse             | 27   |

| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 143,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>50778</b>   |
| Art des Wertes                     | QI   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |

| Leistungsbereich                | Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde  |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                         |   |
| Bundesergebnis                  | 1,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 1,00 - 1,03   |
| Rechnerisches Ergebnis          | 0,58  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,27 - 1,22   |
| Grundgesamtheit                 | 118   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Beobachtete Ereignisse                                  | 6   |
| Erwartete Ereignisse                                    | 10,27   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 1.98 (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>50722</b>   |
| Art des Wertes                          | QI   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 96,8   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 96,69 - 96,82  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 98,86 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 332  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 332  |
| Erwartete Ereignisse                    | 332,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | >= 95.00 %  |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>DEK</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl der Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist (nicht berücksichtigt wurden Patientinnen und Patienten, bei denen durch Druck eine nicht wegdrückbare Rötung auf der Haut entstand, aber die Haut noch intakt war (Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1); berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b> |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>52009</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |

| Leistungsbereich                | Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen   |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Patientenstruktur in verschiedenen Einrichtungen aus. Dies führt zu einem fairen Vergleich der verschiedenen Einrichtungen, da Patientinnen und Patienten individuelle Risikofaktoren aufweisen (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Qualitätsergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Mit Hilfe der Risikoadjustierung kann das Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Qualitätsergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden:<br/> <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                         |  |
| Bundesergebnis                  | 1,0  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)  | 1,04 - 1,06  |
| Rechnerisches Ergebnis          | 1,11   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Grundgesamtheit                 | 10635  |
| Beobachtete Ereignisse          | 58   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                                    | 52,25   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |   |
| Referenzbereich   | <= 2.32 (95. Perzentil)   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar  |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | R10   |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |



|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>DEK</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einem Verlust aller Hautschichten, wobei das unter der Haut liegende Gewebe bis zur darunterliegenden Faszie geschädigt wurde oder abgestorben ist (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>521801</b>  |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 0,1  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,06 - 0,06  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,09   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,05 - 0,17  |
| Grundgesamtheit                    | 10635  |
| Beobachtete Ereignisse             | 10   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 10635,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>DEK</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einer Abschürfung, einer Blase, einem Hautverlust, von dem die Oberhaut und/oder die Lederhaut betroffen ist, oder einem nicht näher bezeichneten Hautverlust (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2)</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>52326</b>   |
| Art des Wertes                     | TKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 0,3  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 0,33 - 0,33  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,44   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,33 - 0,59  |
| Grundgesamtheit                    | 10635  |
| Beobachtete Ereignisse             | 47   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs (Dekubitus) durch pflegerische Maßnahmen</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 10635,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Sortierung                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>10n2-KAROT</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine akuten Beschwerden hatten, erlitten während des Krankenhausaufenthaltes einen Schlaganfall oder sind in Zusammenhang mit dem Eingriff verstorben. Bei dem Eingriff wurde gleichzeitig das verengte Herzkranzgefäß überbrückt</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>52240</b>  |
| Art des Wertes                     | QI  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Der Referenzbereich gibt an, bei welchen Ergebnissen von guter Versorgungsqualität einer Einrichtung ausgegangen werden kann, wobei Abweichungen möglich sind. Der Referenzbereich legt somit einen Maßstab für die Bewertung von Einrichtungen fest. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs gilt zunächst als auffällig. Dies zieht üblicherweise eine Analyse mittels Strukturierten Dialogs nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Qualitätsergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung in dem hier betrachteten Qualitätsaspekt. Die Abweichung kann z. B. auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückzuführen sein. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des festgelegten Verfahrens im Strukturierten Dialog vorgenommen. Nähere Informationen zu Referenzbereichen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf">https://iqtig.org/dateien/dasiqtig/grundlagen/IQTIG_Met_hodische-Grundlagen-V1.1_barrierefrei_2019-04-15.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 7,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 4,04 - 11,80  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | 0   |



| <b>Leistungsbereich</b>                                 | <b>Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen operativen Eingriff an der verengten Halsschlagader (Karotis)</b> |
|---|--|
| Beobachtete Ereignisse                                  | 0  |
| Erwartete Ereignisse                                    | 0,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses                 | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Ergebnis Mehrfach                                       | Ja   |
| Risikoadjustierte Rate                                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Bezug andere QS Ergebnisse                              | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| Sortierung  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>                               |  |
| Referenzbereich   | Sentinel Event   |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr        | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Qualitative Bewertung Berichtsjahr                      | N01  |
| Qualitative Bewertung Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar   |
| Kommentar Beauftragte Stelle                            | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232000_2005</b>  |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 98,7  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 98,63 - 98,73   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 97,38 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                    | 143   |
| Beobachtete Ereignisse             | 143   |
| Erwartete Ereignisse               | 143,00  |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 2005  |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232009_50722</b>   |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 96,7  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 96,63 - 96,79   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 97,25 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                    | 136   |
| Beobachtete Ereignisse             | 136   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 136,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 50722   |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind und für die COVID-19 dokumentiert wurde.</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232010_50778</b>   |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Bei der Berechnung wurden ausschließlich Fälle berücksichtigt, für die COVID-19 dokumentiert wurde.</p> |
| Einheit                            |   |
| Bundesergebnis                     | 1,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,00 - 1,03   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,59  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,31 - 1,09   |
| Grundgesamtheit                    | 150   |
| Beobachtete Ereignisse             | 9   |
| Erwartete Ereignisse               | 15,21   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 50778   |
| Sortierung                              | 2   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232007_50778</b>   |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                            |   |
| Bundesergebnis                     | 1,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 1,00 - 1,03   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 0,59  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 0,36 - 0,95   |
| Grundgesamtheit                    | 268   |
| Beobachtete Ereignisse             | 15  |
| Erwartete Ereignisse               | 25,48   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 50778   |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten wurden nicht berücksichtigt).</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>232008_231900</b>   |
| Art des Wertes                          | EKez   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 17,1   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 16,92 - 17,20  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 22,71  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 18,57 - 27,47  |
| Grundgesamtheit                         | 339  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 77   |
| Erwartete Ereignisse                    | 339,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|------------------------------|---|
| Ergebnis Mehrfach            | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | 231900  |
| Sortierung                   | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |   |



|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmte medizinische Kriterien erfüllten und damit ausreichend gesund waren. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232006_2036</b>  |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 98,6  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 98,57 - 98,71   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 95,13 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                    | 75  |
| Beobachtete Ereignisse             | 75  |

| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 75,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 2036  |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Es werden vor der Entlassung bestimmte medizinische Kriterien gemessen, anhand derer bestimmt werden, ob der Patient ausreichend gesund ist. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232005_2028</b>   |
| Art des Wertes                     | EKez   |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %  |
| Bundesergebnis                     | 95,9   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 95,77 - 96,00  |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 95,19 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                    | 76   |
| Beobachtete Ereignisse             | 76   |

| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 76,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 2028  |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232001_2006</b>  |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein-bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjaheresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 98,7  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 98,69 - 98,80   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 100,00  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 97,35 - 100,00  |
| Grundgesamtheit                    | 141   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Beobachtete Ereignisse                  | 141   |
| Erwartete Ereignisse                    | 141,00  |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 2006  |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232002_2007</b>  |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 96,9  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 96,41 - 97,26   |
| Rechnerisches Ergebnis             | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Grundgesamtheit                    | (Datenschutz)   |



| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Beobachtete Ereignisse                  | (Datenschutz)   |
| Erwartete Ereignisse                    | (Datenschutz)   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 2007  |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |



|   |  |
|---|--|
| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>  |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>          | <b>PNEU</b>  |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b>      | <b>Behandlung mit Antibiotika möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden).</b>  |
| <b>Ergebnis ID</b>                      | <b>232003_2009</b>   |
| Art des Wertes                          | EKez   |
| Bezug zum Verfahren                     | QSKH   |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen           | Nein   |
| Fachlicher Hinweis IQTIG                | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> |
| Einheit                                 | %  |
| Bundesergebnis                          | 83,0   |
| Vertrauensbereich (bundesweit)          | 82,89 - 83,19  |
| Rechnerisches Ergebnis                  | 100,00   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)         | 98,58 - 100,00   |
| Grundgesamtheit                         | 266  |
| Beobachtete Ereignisse                  | 266  |
| Erwartete Ereignisse                    | 266,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)   |



| <b>Leistungsbereich</b>      | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|------------------------------|---|
| Ergebnis Mehrfach            | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate       | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse   | 2009  |
| Sortierung                   | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>    |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |   |

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Leistungsbereich</b>            | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b>   |
| <b>Kürzel Leistungsbereich</b>     | <b>PNEU</b>   |
| <b>Bezeichnung des Ergebnisses</b> | <b>Möglichst früh nach Aufnahme sollte sich die Patientin/der Patient alleine oder mit Hilfe für eine gewisse Zeit bewegen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</b>   |
| <b>Ergebnis ID</b>                 | <b>232004_2013</b>  |
| Art des Wertes                     | EKez  |
| Bezug zum Verfahren                | QSKH  |
| Ergebnis-Bezug zu Infektionen      | Nein  |
| Fachlicher Hinweis IQTIG           | <p>Kennzahlen stellen Qualität zwar dar, ihre Ergebnisse ermöglichen jedoch keine direkte Bewertung von Versorgungsqualität (mangels eines Referenzbereichs) und sie eignen sich auch nicht zu direkten Qualitätsvergleichen (mangels rechnerischer Adjustierung). Ihre Veröffentlichung geschieht jedoch meist in direktem Zusammenhang mit einem Qualitätsindikator, dessen Ergebnis durch die Kennzahlwerte noch ergänzt wird (kalkulatorische und ergänzende Kennzahlen). Sie tragen somit zu einer Erhöhung der Verständlichkeit der Qualitätsergebnisse bei. Die davon zu unterscheidenden Transparenzkennzahlen stellen Versorgungsaspekte dar, für die es keine Qualitätsindikatoren gibt, die aber dennoch zur Darstellung der Versorgungsqualität von Bedeutung sind. Nähere Informationen zu Kennzahlen können unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf">https://iqtig.org/dateien/berichte/2018/2018-03-22_IQTIG_Kez-Umsetzungskonzept.pdf</a></p> <p>Das Qualitätsergebnis ist aufgrund von Anpassungen der Rechenregel oder Ein- bzw. Ausschlusskriterien der zu dokumentierenden Fälle in dem QS-Verfahren nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: <a href="https://iqtig.org/qs-verfahren/">https://iqtig.org/qs-verfahren/</a></p> <p>Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.</p> |
| Einheit                            | %   |
| Bundesergebnis                     | 92,7  |
| Vertrauensbereich (bundesweit)     | 92,52 - 92,87   |
| Rechnerisches Ergebnis             | 92,42   |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus)    | 83,46 - 96,72   |
| Grundgesamtheit                    | 66  |
| Beobachtete Ereignisse             | 61  |

| <b>Leistungsbereich</b>                 | <b>Lungenentzündung, die außerhalb des Krankenhauses erworben wurde</b> |
|---|---|
| Erwartete Ereignisse                    | 66,00   |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Ergebnis Mehrfach                       | Ja  |
| Risikoadjustierte Rate                  | — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  |
| Bezug andere QS Ergebnisse              | 2013  |
| Sortierung                              | 1   |
| <b>Ergebnis Bewertung</b>               |   |
| — (vgl. Hinweis auf Seite 2)            |   |

## **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene nach § 112 SGB V keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

## **C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Keine Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

## **C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

### **C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr**

| <b>Kniegelenk-Totalendoprothesen</b>              |      |
|---|------|
| Erbrachte Menge:                                  | 164  |
| Begründung:                                       |      |
| <b>Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas</b> |      |
| Erbrachte Menge:                                  | 4    |
| Begründung:                                       | MM02 |

## **C-5.2      Angaben zum Prognosejahr**

| <b>Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas</b>   |      |
|---|------|
| Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt   | ja   |
| Prüfung Landesverbände  | ja   |
| Im Berichtsjahr erreichte Leistungsmenge  | 4    |
| Angabe der in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahrs und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichten Leistungsmenge  | 4    |
| Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt | nein |
| Die Landesbehörden haben eine Sondergenehmigung zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung (§ 136b Absatz 5 SGB V) erteilt  | nein |

| <b>Kniegelenk-Totalendoprothesen</b>  |      |
|---|------|
| Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt   | ja   |
| Prüfung Landesverbände  | ja   |
| Im Berichtsjahr erreichte Leistungsmenge  | 164  |
| Angabe der in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahrs und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichten Leistungsmenge  | 178  |
| Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt | nein |
| Die Landesbehörden haben eine Sondergenehmigung zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung (§ 136b Absatz 5 SGB V) erteilt  | nein |

## **C-6      Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

### **Strukturqualitätsvereinbarungen**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### Angaben über die Erfüllung der Personalvorgaben

Perinatalzentren Level 1 und Level 2 haben jeweils für die Berichtsjahre 2017, 2018 und 2019 Angaben über die Selbsteinschätzung zur Erfüllung der Personalvorgaben nach Nummer I.2.2. bzw. II.2.2. Anlage 2 der QFR-RL sowie zur Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 QFR-RL zu machen.

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V

| Nr.   | Fortbildungsverpflichteter Personenkreis  | Anzahl (Personen) |
|-------|---|-------------------|
| 1     | Anzahl Fachärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus (FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen. | 61                |
| 1.1   | Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]   | 43                |
| 1.1.1 | Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]  | 43                |

## C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

### C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad PpUG

| Station                        | Station Intensivstation |
|--------------------------------|-------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht              |
| Pflegesensitiver Bereich       | Intensivmedizin         |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                  |
| Ausnahmetatbestände            |                         |
| Erläuterungen                  |                         |

| Station                        | Station Intensivstation |
|--------------------------------|-------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht            |
| Pflegesensitiver Bereich       | Intensivmedizin         |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                  |
| Ausnahmetatbestände            |                         |
| Erläuterungen                  |                         |

| Station                        | Station Intensivstation I |
|--------------------------------|---------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                |
| Pflegesensitiver Bereich       | Intensivmedizin           |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 80,00                     |
| Ausnahmetatbestände            |                           |
| Erläuterungen                  |                           |

| Station                        | Station Intensivstation I |
|--------------------------------|---------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht              |
| Pflegesensitiver Bereich       | Intensivmedizin           |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 80,00                     |
| Ausnahmetatbestände            |                           |
| Erläuterungen                  |                           |

| Station                        | Station Ebene 4 |
|--------------------------------|-----------------|
| Schicht                        | Tagschicht      |
| Pflegesensitiver Bereich       | Geriatric       |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00          |
| Ausnahmetatbestände            |                 |
| Erläuterungen                  |                 |

| Station                        | Station Ebene 4 |
|--------------------------------|-----------------|
| Schicht                        | Nachtschicht    |
| Pflegesensitiver Bereich       | Geriatric       |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00          |
| Ausnahmetatbestände            |                 |
| Erläuterungen                  |                 |

| Station                        | Station Ebene 2A |
|--------------------------------|------------------|
| Schicht                        | Tagschicht       |
| Pflegesensitiver Bereich       | Unfallchirurgie  |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00           |
| Ausnahmetatbestände            |                  |
| Erläuterungen                  |                  |

| Station                        | Station Ebene 2A |
|--------------------------------|------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Unfallchirurgie  |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00           |
| Ausnahmetatbestände            |                  |
| Erläuterungen                  |                  |

| Station                        | Station Ebene 5 |
|--------------------------------|-----------------|
| Schicht                        | Tagschicht      |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologie      |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00          |
| Ausnahmetatbestände            |                 |
| Erläuterungen                  |                 |



| Station                        | Station Ebene 5 |
|--------------------------------|-----------------|
| Schicht                        | Nachtschicht    |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologie      |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00          |
| Ausnahmetatbestände            |                 |
| Erläuterungen                  |                 |

| Station                        | Station Ebene EG |
|--------------------------------|------------------|
| Schicht                        | Tagschicht       |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologie       |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00           |
| Ausnahmetatbestände            |                  |
| Erläuterungen                  |                  |

| Station                        | Station Ebene EG |
|--------------------------------|------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologie       |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00           |
| Ausnahmetatbestände            |                  |
| Erläuterungen                  |                  |

| Station                        | Station IMC/Stroke             |
|--------------------------------|--------------------------------|
| Schicht                        | Tagschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologie Schlaganfalleinheit |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                         |
| Ausnahmetatbestände            |                                |
| Erläuterungen                  |                                |

| Station                        | Station IMC/Stroke             |
|--------------------------------|--------------------------------|
| Schicht                        | Nachtschicht                   |
| Pflegesensitiver Bereich       | Neurologie Schlaganfalleinheit |
| Monatsbezogener Erfüllungsgrad | 100,00                         |
| Ausnahmetatbestände            |                                |
| Erläuterungen                  |                                |

## C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad PpUG

| Station                         | Station Intensivstation |
|---------------------------------|-------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht              |
| Pflegesensitiver Bereich        | Intensivmedizin         |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 98,59                   |
| Erläuterungen                   |                         |

| Station                         | Station Intensivstation |
|---------------------------------|-------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht            |
| Pflegesensitiver Bereich        | Intensivmedizin         |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 91,08                   |
| Erläuterungen                   |                         |

| Station                         | Station Intensivstation I |
|---------------------------------|---------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                |
| Pflegesensitiver Bereich        | Intensivmedizin           |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 85,62                     |
| Erläuterungen                   |                           |

| Station                         | Station Intensivstation I |
|---------------------------------|---------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht              |
| Pflegesensitiver Bereich        | Intensivmedizin           |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 97,39                     |
| Erläuterungen                   |                           |

| Station                         | Station Ebene 4 |
|---------------------------------|-----------------|
| Schicht                         | Tagschicht      |
| Pflegesensitiver Bereich        | Geriatric       |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 97,18           |
| Erläuterungen                   |                 |

| Station                         | Station Ebene 4 |
|---------------------------------|-----------------|
| Schicht                         | Nachtschicht    |
| Pflegesensitiver Bereich        | Geriatric       |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 73,71           |
| Erläuterungen                   |                 |

| Station                         | Station Ebene 2A |
|---------------------------------|------------------|
| Schicht                         | Tagschicht       |
| Pflegesensitiver Bereich        | Unfallchirurgie  |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 81,67            |
| Erläuterungen                   |                  |

| Station                         | Station Ebene 2A |
|---------------------------------|------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Unfallchirurgie  |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 90,00            |
| Erläuterungen                   |                  |

| Station                         | Station Ebene 5 |
|---------------------------------|-----------------|
| Schicht                         | Tagschicht      |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologie      |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 81,67           |
| Erläuterungen                   |                 |

| Station                         | Station Ebene 5 |
|---------------------------------|-----------------|
| Schicht                         | Nachtschicht    |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologie      |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 66,67           |
| Erläuterungen                   |                 |

| Station                         | Station Ebene EG |
|---------------------------------|------------------|
| Schicht                         | Tagschicht       |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologie       |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 100,00           |
| Erläuterungen                   |                  |



| Station                         | Station Ebene EG |
|---------------------------------|------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologie       |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 100,00           |
| Erläuterungen                   |                  |

| Station                         | Station IMC/Stroke             |
|---------------------------------|--------------------------------|
| Schicht                         | Tagschicht                     |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologie Schlaganfalleinheit |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 88,33                          |
| Erläuterungen                   |                                |

| Station                         | Station IMC/Stroke             |
|---------------------------------|--------------------------------|
| Schicht                         | Nachtschicht                   |
| Pflegesensitiver Bereich        | Neurologie Schlaganfalleinheit |
| Schichtbezogener Erfüllungsgrad | 68,33                          |
| Erläuterungen                   |                                |

- **Diagnosen zu B-1.6**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Prozeduren zu B-1.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 8-930      | 1482     | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 8-919      | 713      | Komplexe Akutschmerzbehandlung  |
| 8-915      | 443      | Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie                          |
| 8-910      | 267      | Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie  |
| 8-701      | 157      | Einfache endotracheale Intubation   |
| 8-706      | 156      | Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung   |
| 8-771      | 57       | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation   |
| 8-900      | 34       | Intravenöse Anästhesie  |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-2.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| E86        | 224      | Volumenmangel   |
| I10.01     | 143      | Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise  |
| N39.0      | 124      | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet  |
| I50.14     | 119      | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe  |
| F10.0      | 97       | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]                                    |
| J18.0      | 80       | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet  |
| A09.0      | 76       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs                                  |
| K29.1      | 73       | Sonstige akute Gastritis  |
| J44.03     | 62       | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 $\geq$ 70 % des Sollwertes       |
| I50.13     | 56       | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung   |
| J20.8      | 54       | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger   |
| J22        | 54       | Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet  |
| R55        | 52       | Synkope und Kollaps   |
| A41.8      | 42       | Sonstige näher bezeichnete Sepsis   |
| J18.1      | 42       | Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet  |
| A09.9      | 41       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs                     |
| K92.2      | 39       | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet   |
| B99        | 32       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten  |
| J44.13     | 32       | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 70 % des Sollwertes |
| D50.8      | 31       | Sonstige Eisenmangelanämien   |
| E87.1      | 31       | Hypoosmolalität und Hyponatriämie   |
| I26.9      | 31       | Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale  |
| I21.4      | 29       | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt  |
| J18.8      | 28       | Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet  |
| I95.1      | 26       | Orthostatische Hypotonie  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| J12.8      | 25       | Pneumonie durch sonstige Viren  |
| J69.0      | 25       | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes  |
| K29.3      | 25       | Chronische Oberflächengastritis   |
| K59.09     | 25       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation  |
| I80.28     | 23       | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten          |
| K56.4      | 23       | Sonstige Obturation des Darmes  |
| A46        | 22       | Erysipel [Wundrose]   |
| I48.0      | 22       | Vorhofflimmern, paroxysmal  |
| K25.0      | 21       | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung   |
| E11.91     | 19       | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet                             |
| K29.0      | 19       | Akute hämorrhagische Gastritis  |
| K57.32     | 19       | Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung                   |
| A49.8      | 18       | Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation                              |
| E11.61     | 17       | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet |
| R10.4      | 17       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen   |
| J15.8      | 16       | Sonstige bakterielle Pneumonie  |
| R07.4      | 16       | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet  |
| K21.0      | 15       | Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis   |
| K56.7      | 15       | Ileus, nicht näher bezeichnet   |
| K74.6      | 15       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber   |
| K85.80     | 14       | Sonstige akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation                                    |
| R40.0      | 13       | Somnolenz   |
| S00.85     | 13       | Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung                                      |
| K52.8      | 12       | Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis                              |
| K70.3      | 12       | Alkoholische Leberzirrhose  |
| R18        | 12       | Aszites   |
| A04.5      | 11       | Enteritis durch Campylobacter   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| D64.8      | 11       | Sonstige näher bezeichnete Anämien   |
| T78.3      | 11       | Angioneurotisches Ödem   |
| T78.4      | 11       | Allergie, nicht näher bezeichnet   |
| T85.52     | 11       | Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im unteren Gastrointestinaltrakt     |
| K57.31     | 10       | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung                                      |
| K63.5      | 10       | Polyp des Kolons   |
| R00.1      | 10       | Bradykardie, nicht näher bezeichnet  |
| A41.1      | 9        | Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken   |
| I50.01     | 9        | Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz   |
| J10.1      | 9        | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen                 |
| J15.1      | 9        | Pneumonie durch Pseudomonas  |
| K92.1      | 9        | Meläna   |
| N20.0      | 9        | Nierenstein  |
| R42        | 9        | Schwindel und Taumel   |
| A04.70     | 8        | Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen                  |
| A41.0      | 8        | Sepsis durch Staphylococcus aureus   |
| A41.58     | 8        | Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger  |
| A49.0      | 8        | Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation  |
| D12.2      | 8        | Gutartige Neubildung: Colon ascendens  |
| F10.3      | 8        | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom   |
| J06.8      | 8        | Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege                                    |
| J18.9      | 8        | Pneumonie, nicht näher bezeichnet  |
| J44.00     | 8        | Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes |
| K57.30     | 8        | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung                             |
| K80.51     | 8        | Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion                              |
| R10.3      | 8        | Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches  |



| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| I26.0      | 7        | Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale  |
| I48.2      | 7        | Vorhofflimmern, permanent  |
| J44.09     | 7        | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet                  |
| K26.0      | 7        | Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung   |
| R06.0      | 7        | Dyspnoe  |
| R10.1      | 7        | Schmerzen im Bereich des Oberbauches   |
| A08.0      | 6        | Enteritis durch Rotaviren  |
| A08.1      | 6        | Akute Gastroenteritis durch Norovirus  |
| A41.51     | 6        | Sepsis: Escherichia coli [E. coli]   |
| C20        | 6        | Bösartige Neubildung des Rektums   |
| D38.1      | 6        | Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge   |
| F10.4      | 6        | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir   |
| J44.01     | 6        | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 $\geq$ 35 % und $<$ 50 % des Sollwertes |
| J44.19     | 6        | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet            |
| K64.0      | 6        | Hämorrhoiden 1. Grades   |
| K80.20     | 6        | Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion  |
| K80.30     | 6        | Gallengangstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion   |
| K86.1      | 6        | Sonstige chronische Pankreatitis   |
| N12        | 6        | Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet   |
| N30.0      | 6        | Akute Zystitis   |
| A49.1      | 5        | Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation   |
| E11.73     | 5        | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet       |
| F11.0      | 5        | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]   |
| I20.0      | 5        | Instabile Angina pectoris  |
| I20.8      | 5        | Sonstige Formen der Angina pectoris  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| I47.1      | 5        | Supraventrikuläre Tachykardie  |
| I48.9      | 5        | Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet  |
| I63.3      | 5        | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien  |
| I80.1      | 5        | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis   |
| J46        | 5        | Status asthmaticus   |
| J93.1      | 5        | Sonstiger Spontanpneumothorax  |
| K22.1      | 5        | Ösophagusulkus   |
| K51.8      | 5        | Sonstige Colitis ulcerosa  |
| M54.4      | 5        | Lumboischialgie  |
| N20.1      | 5        | Ureterstein  |
| R00.0      | 5        | Tachykardie, nicht näher bezeichnet  |
| R63.4      | 5        | Abnorme Gewichtsabnahme  |
| T85.51     | 5        | Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt            |
| C17.0      | 4        | Bösartige Neubildung: Duodenum   |
| C23        | 4        | Bösartige Neubildung der Gallenblase   |
| C34.9      | 4        | Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet  |
| C78.7      | 4        | Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge  |
| D12.6      | 4        | Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet  |
| E10.61     | 4        | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet                          |
| E10.91     | 4        | Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet  |
| E11.11     | 4        | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet  |
| E11.60     | 4        | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet                    |
| F13.0      | 4        | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]                         |
| G40.2      | 4        | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| I11.91     | 4        | Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise                          |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| I33.0      | 4             | Akute und subakute infektiöse Endokarditis  |
| I50.12     | 4             | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung  |
| I95.8      | 4             | Sonstige Hypotonie  |
| J09        | 4             | Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren  |
| J45.8      | 4             | Mischformen des Asthma bronchiale   |
| J45.9      | 4             | Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet   |
| J96.00     | 4             | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]  |
| K22.2      | 4             | Ösophagusverschluss   |
| K50.0      | 4             | Crohn-Krankheit des Dünndarmes  |
| K57.22     | 4             | Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung  |
| K80.00     | 4             | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion   |
| K80.31     | 4             | Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion   |
| K83.1      | 4             | Verschluss des Gallenganges   |
| K92.0      | 4             | Hämatemesis   |
| R00.2      | 4             | Palpitationen   |
| R40.1      | 4             | Sopor   |
| T18.1      | 4             | Fremdkörper im Ösophagus  |
| T59.8      | 4             | Toxische Wirkung: Sonstige näher bezeichnete Gase, Dämpfe oder sonstiger näher bezeichneter Rauch   |
| A04.4      | (Datenschutz) | Sonstige Darminfektionen durch Escherichia coli   |
| A04.6      | (Datenschutz) | Enteritis durch Yersinia enterocolitica   |
| A04.71     | (Datenschutz) | Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, mit sonstigen Organkomplikationen   |
| A04.72     | (Datenschutz) | Enterokolitis durch Clostridium difficile mit Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen  |
| A04.79     | (Datenschutz) | Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet   |
| A04.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen  |
| A15.0      | (Datenschutz) | Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| A16.2      | (Datenschutz) | Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung |
| A19.9      | (Datenschutz) | Miliartuberkulose, nicht näher bezeichnet  |
| A28.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete bakterielle Zoonosen, anderenorts nicht klassifiziert                           |
| A40.1      | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B   |
| A40.8      | (Datenschutz) | Sonstige Sepsis durch Streptokokken  |
| A41.2      | (Datenschutz) | Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken  |
| A41.52     | (Datenschutz) | Sepsis: Pseudomonas  |
| A41.9      | (Datenschutz) | Sepsis, nicht näher bezeichnet   |
| A48.1      | (Datenschutz) | Legionellose mit Pneumonie   |
| B02.2      | (Datenschutz) | Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems  |
| B02.9      | (Datenschutz) | Zoster ohne Komplikation   |
| B27.0      | (Datenschutz) | Mononukleose durch Gamma-Herpesviren   |
| B27.8      | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse Mononukleose   |
| B37.3      | (Datenschutz) | Kandidose der Vulva und der Vagina   |
| B37.81     | (Datenschutz) | Candida-Ösophagitis  |
| B44.1      | (Datenschutz) | Sonstige Aspergillose der Lunge  |
| B45.1      | (Datenschutz) | Kryptokokkose des Gehirns  |
| C10.9      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet   |
| C15.3      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel  |
| C15.5      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel   |
| C15.9      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet  |
| C16.3      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum   |
| C16.5      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Kleine Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet                                   |
| C16.8      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend  |
| C18.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zäkum  |
| C18.2      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon ascendens  |
| C18.7      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum   |
| C21.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet   |
| C22.0      | (Datenschutz) | Leberzellkarzinom  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| C25.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskopf   |
| C25.7      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Sonstige Teile des Pankreas                                    |
| C34.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)   |
| C34.2      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)                                       |
| C34.3      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)  |
| C34.8      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend           |
| C50.8      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend                   |
| C55        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet                         |
| C61        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Prostata  |
| C65        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Nierenbeckens   |
| C77.5      | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrapelvine Lymphknoten |
| C78.5      | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Dickdarmes und des Rektums                        |
| C79.3      | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute                         |
| C79.5      | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes                    |
| C80.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet                  |
| C83.0      | (Datenschutz) | Kleinzelliges B-Zell-Lymphom   |
| C83.1      | (Datenschutz) | Mantelzell-Lymphom   |
| C85.1      | (Datenschutz) | B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet   |
| C85.9      | (Datenschutz) | Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet  |
| C92.00     | (Datenschutz) | Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission         |
| D01.0      | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Kolon   |
| D12.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Zäkum  |
| D12.3      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Colon transversum  |
| D12.5      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Colon sigmoideum   |
| D12.8      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Rektum   |
| D13.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Ösophagus  |
| D13.1      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Magen  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| D13.6      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Pankreas   |
| D30.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Niere  |
| D37.1      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Magen  |
| D37.70     | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Pankreas   |
| D47.2      | (Datenschutz) | Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS]  |
| D48.1      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe   |
| D48.6      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Brustdrüse [Mamma]   |
| D50.0      | (Datenschutz) | Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)   |
| D52.8      | (Datenschutz) | Sonstige Folsäure-Mangelanämien  |
| D61.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete aplastische Anämien   |
| D68.33     | (Datenschutz) | Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten)  |
| D86.0      | (Datenschutz) | Sarkoidose der Lunge   |
| E03.9      | (Datenschutz) | Hypothyreose, nicht näher bezeichnet   |
| E04.2      | (Datenschutz) | Nichttoxische mehrknotige Struma   |
| E10.01     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet   |
| E10.11     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet  |
| E11.21     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet   |
| E11.40     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet  |
| E11.51     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Als entgleist bezeichnet   |
| E11.72     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, nicht als entgleist bezeichnet                 |
| E11.75     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet                                  |
| E13.11     | (Datenschutz) | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet  |
| E13.61     | (Datenschutz) | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet                      |
| E13.73     | (Datenschutz) | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| E16.2      | (Datenschutz) | Hypoglykämie, nicht näher bezeichnet   |
| E66.22     | (Datenschutz) | Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter                              |
| E83.58     | (Datenschutz) | Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels  |
| E87.3      | (Datenschutz) | Alkalose   |
| E87.5      | (Datenschutz) | Hyperkaliämie  |
| E87.6      | (Datenschutz) | Hypokaliämie   |
| E88.0      | (Datenschutz) | Störungen des Plasmaprotein-Stoffwechsels, anderenorts nicht klassifiziert   |
| F01.8      | (Datenschutz) | Sonstige vaskuläre Demenz  |
| F05.9      | (Datenschutz) | Delir, nicht näher bezeichnet  |
| F10.1      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch   |
| F10.2      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom   |
| F11.1      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Schädlicher Gebrauch   |
| F11.3      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom   |
| F12.0      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]  |
| F13.1      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch   |
| F14.0      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Akute Intoxikation [akuter Rausch]  |
| F15.0      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch]                           |
| F19.0      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F19.4      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom mit Delir           |
| F19.5      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung               |
| F25.8      | (Datenschutz) | Sonstige schizoaffektive Störungen   |
| F32.8      | (Datenschutz) | Sonstige depressive Episoden   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| F33.3      | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen                                  |
| F41.0      | (Datenschutz) | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]   |
| F41.2      | (Datenschutz) | Angst und depressive Störung, gemischt  |
| F45.0      | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung   |
| F45.33     | (Datenschutz) | Somatoforme autonome Funktionsstörung: Atmungssystem  |
| F45.40     | (Datenschutz) | Anhaltende somatoforme Schmerzstörung   |
| F45.9      | (Datenschutz) | Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet   |
| F50.01     | (Datenschutz) | Anorexia nervosa, aktiver Typ   |
| G12.2      | (Datenschutz) | Motoneuron-Krankheit  |
| G25.3      | (Datenschutz) | Myoklonus   |
| G40.6      | (Datenschutz) | Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)   |
| G41.0      | (Datenschutz) | Grand-Mal-Status  |
| G45.12     | (Datenschutz) | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden                          |
| G45.13     | (Datenschutz) | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde                      |
| G45.83     | (Datenschutz) | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde |
| G57.1      | (Datenschutz) | Meralgia paraesthetica  |
| G62.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien   |
| G72.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Myopathien   |
| G91.20     | (Datenschutz) | Idiopathischer Normaldruckhydrozephalus   |
| H81.1      | (Datenschutz) | Benigner paroxysmaler Schwindel   |
| H81.8      | (Datenschutz) | Sonstige Störungen der Vestibularfunktion   |
| I10.00     | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise   |
| I21.0      | (Datenschutz) | Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand   |
| I27.0      | (Datenschutz) | Primäre pulmonale Hypertonie  |
| I31.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Perikards  |
| I31.9      | (Datenschutz) | Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet   |
| I38        | (Datenschutz) | Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet   |



| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| I44.2      | (Datenschutz) | Atrioventrikulärer Block 3. Grades  |
| I46.0      | (Datenschutz) | Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung   |
| I46.9      | (Datenschutz) | Herzstillstand, nicht näher bezeichnet  |
| I47.2      | (Datenschutz) | Ventrikuläre Tachykardie  |
| I48.1      | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, persistierend   |
| I49.0      | (Datenschutz) | Kammerflattern und Kammerflimmern   |
| I49.3      | (Datenschutz) | Ventrikuläre Extrasystolie  |
| I60.8      | (Datenschutz) | Sonstige Subarachnoidalblutung  |
| I61.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrazerebrale Blutung   |
| I62.00     | (Datenschutz) | Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut   |
| I63.4      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien   |
| I63.5      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien  |
| I67.4      | (Datenschutz) | Hypertensive Enzephalopathie  |
| I70.22     | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m |
| I70.25     | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän   |
| I71.2      | (Datenschutz) | Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur   |
| I71.3      | (Datenschutz) | Aneurysma der Aorta abdominalis, rupturiert   |
| I72.8      | (Datenschutz) | Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien  |
| I74.2      | (Datenschutz) | Embolie und Thrombose der Arterien der oberen Extremitäten  |
| I78.0      | (Datenschutz) | Hereditäre hämorrhagische Teleangiektasie   |
| I80.80     | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der oberen Extremitäten  |
| I80.81     | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis tiefer Gefäße der oberen Extremitäten   |
| I83.1      | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung   |
| I83.2      | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung  |
| I85.9      | (Datenschutz) | Ösophagusvarizen ohne Blutung   |
| I87.20     | (Datenschutz) | Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) ohne Ulzeration  |
| I87.21     | (Datenschutz) | Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) mit Ulzeration   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| I89.01     | (Datenschutz) | Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium II  |
| I89.09     | (Datenschutz) | Lymphödem, nicht näher bezeichnet  |
| I95.2      | (Datenschutz) | Hypotonie durch Arzneimittel   |
| J01.2      | (Datenschutz) | Akute Sinusitis ethmoidalis  |
| J01.8      | (Datenschutz) | Sonstige akute Sinusitis   |
| J02.8      | (Datenschutz) | Akute Pharyngitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger   |
| J03.8      | (Datenschutz) | Akute Tonsillitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger   |
| J06.9      | (Datenschutz) | Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet  |
| J10.0      | (Datenschutz) | Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen  |
| J10.8      | (Datenschutz) | Grippe mit sonstigen Manifestationen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen  |
| J15.0      | (Datenschutz) | Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae  |
| J15.5      | (Datenschutz) | Pneumonie durch Escherichia coli   |
| J15.6      | (Datenschutz) | Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien  |
| J15.9      | (Datenschutz) | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet  |
| J18.2      | (Datenschutz) | Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet  |
| J38.00     | (Datenschutz) | Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Nicht näher bezeichnet   |
| J40        | (Datenschutz) | Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet   |
| J42        | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis  |
| J43.8      | (Datenschutz) | Sonstiges Emphysem   |
| J44.10     | (Datenschutz) | Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes           |
| J44.11     | (Datenschutz) | Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 ≥35 % und <50 % des Sollwertes |
| J45.1      | (Datenschutz) | Nichtallergisches Asthma bronchiale  |
| J84.1      | (Datenschutz) | Sonstige interstitielle Lungenerkrankungen mit Fibrose   |
| J86.9      | (Datenschutz) | Pyothorax ohne Fistel  |
| J90        | (Datenschutz) | Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert  |
| J93.0      | (Datenschutz) | Spontaner Spannungspneumothorax  |
| J93.8      | (Datenschutz) | Sonstiger Pneumothorax   |
| J96.01     | (Datenschutz) | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]                                  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| J98.0      | (Datenschutz) | Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert   |
| J98.1      | (Datenschutz) | Lungenkollaps  |
| J98.7      | (Datenschutz) | Infektion der Atemwege, anderenorts nicht klassifiziert  |
| K12.1      | (Datenschutz) | Sonstige Formen der Stomatitis   |
| K22.0      | (Datenschutz) | Achalasie der Kardie   |
| K22.5      | (Datenschutz) | Divertikel des Ösophagus, erworben   |
| K22.6      | (Datenschutz) | Mallory-Weiss-Syndrom  |
| K22.81     | (Datenschutz) | Ösophagusblutung   |
| K25.3      | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation  |
| K25.4      | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung   |
| K26.3      | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation   |
| K29.5      | (Datenschutz) | Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet   |
| K29.6      | (Datenschutz) | Sonstige Gastritis   |
| K29.7      | (Datenschutz) | Gastritis, nicht näher bezeichnet  |
| K29.8      | (Datenschutz) | Duodenitis   |
| K31.1      | (Datenschutz) | Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen  |
| K31.7      | (Datenschutz) | Polyp des Magens und des Duodenums   |
| K31.81     | (Datenschutz) | Angiodysplasie des Magens und des Duodenums ohne Angabe einer Blutung  |
| K31.82     | (Datenschutz) | Angiodysplasie des Magens und des Duodenums mit Blutung  |
| K31.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums  |
| K36        | (Datenschutz) | Sonstige Appendizitis  |
| K40.90     | (Datenschutz) | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet |
| K43.2      | (Datenschutz) | Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän   |
| K50.1      | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit des Dickdarmes   |
| K50.80     | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit des Magens   |
| K50.88     | (Datenschutz) | Sonstige Crohn-Krankheit   |
| K51.2      | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Proktitis  |
| K52.0      | (Datenschutz) | Gastroenteritis und Kolitis durch Strahleneinwirkung   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| K52.1      | (Datenschutz) | Toxische Gastroenteritis und Kolitis                                     |
| K52.31     | (Datenschutz) | Linksseitige Colitis indeterminata                                       |
| K52.9      | (Datenschutz) | Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet      |
| K55.0      | (Datenschutz) | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes  |
| K55.22     | (Datenschutz) | Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung                                   |
| K55.32     | (Datenschutz) | Angiodysplasie des Dünndarmes mit Blutung                                |
| K56.5      | (Datenschutz) | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion                          |
| K56.6      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion             |
| K57.33     | (Datenschutz) | Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung |
| K59.02     | (Datenschutz) | Medikamentös induzierte Obstipation                                      |
| K62.5      | (Datenschutz) | Hämorrhagie des Anus und des Rektums                                     |
| K62.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums          |
| K64.1      | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 2. Grades   |
| K64.2      | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 3. Grades   |
| K64.8      | (Datenschutz) | Sonstige Hämorrhoiden  |
| K64.9      | (Datenschutz) | Hämorrhoiden, nicht näher bezeichnet                                     |
| K66.0      | (Datenschutz) | Peritoneale Adhäsionen   |
| K70.4      | (Datenschutz) | Alkoholisches Leberversagen  |
| K71.0      | (Datenschutz) | Toxische Leberkrankheit mit Cholestase                                   |
| K71.7      | (Datenschutz) | Toxische Leberkrankheit mit Fibrose und Zirrhose der Leber               |
| K72.1      | (Datenschutz) | Chronisches Leberversagen  |
| K74.1      | (Datenschutz) | Lebersklerose  |
| K74.3      | (Datenschutz) | Primäre biliäre Zirrhose   |
| K75.4      | (Datenschutz) | Autoimmune Hepatitis   |
| K75.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten                 |
| K76.0      | (Datenschutz) | Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert        |
| K76.7      | (Datenschutz) | Hepatorenales Syndrom  |
| K76.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber                         |
| K76.9      | (Datenschutz) | Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet                                   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| K80.10     | (Datenschutz) | Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion  |
| K80.40     | (Datenschutz) | Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion   |
| K80.50     | (Datenschutz) | Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion   |
| K81.0      | (Datenschutz) | Akute Cholezystitis   |
| K83.0      | (Datenschutz) | Cholangitis   |
| K83.2      | (Datenschutz) | Perforation des Gallenganges  |
| K85.01     | (Datenschutz) | Idiopathische akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation   |
| K85.10     | (Datenschutz) | Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation   |
| K85.20     | (Datenschutz) | Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation   |
| K85.21     | (Datenschutz) | Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation   |
| K85.81     | (Datenschutz) | Sonstige akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation  |
| K86.3      | (Datenschutz) | Pseudozyste des Pankreas  |
| K90.0      | (Datenschutz) | Zöliakie  |
| L03.10     | (Datenschutz) | Phlegmone an der oberen Extremität  |
| L03.11     | (Datenschutz) | Phlegmone an der unteren Extremität   |
| L03.2      | (Datenschutz) | Phlegmone im Gesicht  |
| L23.8      | (Datenschutz) | Allergische Kontaktdermatitis durch sonstige Agenzien   |
| L27.0      | (Datenschutz) | Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel  |
| L27.2      | (Datenschutz) | Dermatitis durch aufgenommene Nahrungsmittel  |
| L89.34     | (Datenschutz) | Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein  |
| L97        | (Datenschutz) | Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert   |
| M00.91     | (Datenschutz) | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M05.80     | (Datenschutz) | Sonstige seropositive chronische Polyarthritis: Mehrere Lokalisationen  |
| M06.00     | (Datenschutz) | Seronegative chronische Polyarthritis: Mehrere Lokalisationen   |
| M10.03     | (Datenschutz) | Idiopathische Gicht: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]  |
| M10.06     | (Datenschutz) | Idiopathische Gicht: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]  |
| M10.07     | (Datenschutz) | Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]                          |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| M10.47     | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]        |
| M10.97     | (Datenschutz) | Gicht, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]   |
| M13.13     | (Datenschutz) | Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]                                       |
| M16.3      | (Datenschutz) | Sonstige dysplastische Koxarthrose   |
| M17.1      | (Datenschutz) | Sonstige primäre Gonarthrose   |
| M19.94     | (Datenschutz) | Arthrose, nicht näher bezeichnet: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]                 |
| M42.14     | (Datenschutz) | Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Thorakalbereich   |
| M42.16     | (Datenschutz) | Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich   |
| M46.44     | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich  |
| M47.26     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M47.27     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbosakralbereich   |
| M47.86     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose: Lumbalbereich   |
| M51.1      | (Datenschutz) | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie  |
| M54.16     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M54.17     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Lumbosakralbereich   |
| M54.84     | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen: Thorakalbereich  |
| M62.30     | (Datenschutz) | Immobilitätssyndrom (paraplegisch): Mehrere Lokalisationen   |
| M62.89     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation                                       |
| M71.11     | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse Bursitis: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M71.2      | (Datenschutz) | Synovialzyste im Bereich der Kniekehle [Baker-Zyste]   |
| M79.65     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| M79.69     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation  |
| M79.70     | (Datenschutz) | Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen   |
| M96.1      | (Datenschutz) | Postlaminektomie-Syndrom, anderenorts nicht klassifiziert  |
| N10        | (Datenschutz) | Akute tubulointerstitielle Nephritis   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| N13.2      | (Datenschutz) | Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein  |
| N13.3      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose   |
| N13.8      | (Datenschutz) | Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie   |
| N17.92     | (Datenschutz) | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2   |
| N17.93     | (Datenschutz) | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3   |
| N18.4      | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4  |
| N18.5      | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5  |
| N20.2      | (Datenschutz) | Nierenstein und Ureterstein gleichzeitig   |
| N23        | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Nierenkolik  |
| N28.0      | (Datenschutz) | Ischämie und Infarkt der Niere   |
| N41.9      | (Datenschutz) | Entzündliche Krankheit der Prostata, nicht näher bezeichnet  |
| R03.0      | (Datenschutz) | Erhöhter Blutdruckwert ohne Diagnose eines Bluthochdrucks  |
| R04.0      | (Datenschutz) | Epistaxis  |
| R04.2      | (Datenschutz) | Hämoptoe   |
| R06.4      | (Datenschutz) | Hyperventilation   |
| R07.1      | (Datenschutz) | Brustschmerzen bei der Atmung  |
| R07.2      | (Datenschutz) | Präkordiale Schmerzen  |
| R07.3      | (Datenschutz) | Sonstige Brustschmerzen  |
| R09.1      | (Datenschutz) | Pleuritis  |
| R10.0      | (Datenschutz) | Akutes Abdomen   |
| R11        | (Datenschutz) | Übelkeit und Erbrechen   |
| R13.0      | (Datenschutz) | Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme                                       |
| R13.9      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie   |
| R14        | (Datenschutz) | Flatulenz und verwandte Zustände   |
| R20.2      | (Datenschutz) | Parästhesie der Haut   |
| R22.4      | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten |
| R26.3      | (Datenschutz) | Immobilität  |
| R26.8      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität                              |
| R33        | (Datenschutz) | Harnverhaltung   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| R40.2      | (Datenschutz) | Koma, nicht näher bezeichnet   |
| R41.8      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen          |
| R50.80     | (Datenschutz) | Fieber unbekannter Ursache   |
| R50.9      | (Datenschutz) | Fieber, nicht näher bezeichnet   |
| R51        | (Datenschutz) | Kopfschmerz  |
| R53        | (Datenschutz) | Unwohlsein und Ermüdung  |
| R57.1      | (Datenschutz) | Hypovolämischer Schock   |
| R57.2      | (Datenschutz) | Septischer Schock  |
| R59.0      | (Datenschutz) | Lymphknotenvergrößerung, umschrieben   |
| R60.0      | (Datenschutz) | Umschriebenes Ödem   |
| R63.1      | (Datenschutz) | Polydipsie   |
| R63.5      | (Datenschutz) | Abnorme Gewichtszunahme  |
| R74.9      | (Datenschutz) | Abnormer Wert nicht näher bezeichneter Serumenzyme   |
| R77.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Veränderungen der Plasmaproteine  |
| R79.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete abnorme Befunde der Blutchemie  |
| R91        | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge  |
| R93.2      | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Leber und der Gallenwege                                     |
| R93.3      | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Teile des Verdauungstraktes                            |
| R93.5      | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Abdominalregionen, einschließlich des Retroperitoneums |
| S00.53     | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung der Lippe und der Mundhöhle: Insektenbiss oder -stich (ungiftig)                       |
| S01.0      | (Datenschutz) | Offene Wunde der behaarten Kopfhaut  |
| S06.0      | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung  |
| S06.5      | (Datenschutz) | Traumatische subdurale Blutung   |
| S06.6      | (Datenschutz) | Traumatische subarachnoidale Blutung   |
| S06.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrakranielle Verletzungen   |
| S13.4      | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule   |
| S20.2      | (Datenschutz) | Prellung des Thorax  |
| S22.06     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12  |



| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| S22.43     | (Datenschutz) | Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen                     |
| S30.0      | (Datenschutz) | Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens                           |
| S32.02     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L2  |
| S32.03     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L3  |
| S32.04     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L4  |
| S42.02     | (Datenschutz) | Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel                                 |
| S42.20     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet    |
| S42.21     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf                           |
| S63.10     | (Datenschutz) | Luxation eines Fingers: Teil nicht näher bezeichnet                      |
| S70.0      | (Datenschutz) | Prellung der Hüfte   |
| S72.01     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär                                       |
| S72.03     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Subkapital  |
| S72.10     | (Datenschutz) | Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet                         |
| S72.11     | (Datenschutz) | Femurfraktur: Intertrochantär  |
| S72.2      | (Datenschutz) | Subtrochantäre Fraktur   |
| S80.1      | (Datenschutz) | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels |
| S82.42     | (Datenschutz) | Fraktur der Fibula, isoliert: Schaft                                     |
| S82.82     | (Datenschutz) | Trimalleolarfraktur  |
| T17.2      | (Datenschutz) | Fremdkörper im Rachen  |
| T17.8      | (Datenschutz) | Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege        |
| T17.9      | (Datenschutz) | Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet                |
| T18.2      | (Datenschutz) | Fremdkörper im Magen   |
| T18.3      | (Datenschutz) | Fremdkörper im Dünndarm  |
| T28.7      | (Datenschutz) | Verätzung sonstiger Teile des Verdauungstraktes                          |
| T39.1      | (Datenschutz) | Vergiftung: 4-Aminophenol-Derivate                                       |
| T40.2      | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige Opioide   |
| T44.7      | (Datenschutz) | Vergiftung: Beta-Rezeptorenblocker, anderenorts nicht klassifiziert      |
| T59.9      | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet        |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| T63.4      | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden   |
| T65.8      | (Datenschutz) | Toxische Wirkung sonstiger näher bezeichneter Substanzen   |
| T68        | (Datenschutz) | Hypothermie  |
| T75.4      | (Datenschutz) | Schäden durch elektrischen Strom   |
| T78.0      | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock durch Nahrungsmittelunverträglichkeit  |
| T78.1      | (Datenschutz) | Sonstige Nahrungsmittelunverträglichkeit, anderenorts nicht klassifiziert  |
| T78.2      | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet  |
| T81.4      | (Datenschutz) | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T82.1      | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät  |
| T82.5      | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen   |
| T84.04     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk   |
| T84.05     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk   |
| T85.59     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate, Lokalisation nicht näher bezeichnet   |
| T88.6      | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung |
| T88.7      | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge   |
| Z08.0      | (Datenschutz) | Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung   |
| Z08.7      | (Datenschutz) | Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung   |
| Z08.8      | (Datenschutz) | Nachuntersuchung nach sonstiger Behandlung wegen bösartiger Neubildung   |
| Z43.1      | (Datenschutz) | Versorgung eines Gastrostomas  |

- **Prozeduren zu B-2.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 1-632.0    | 853      | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs   |
| 9-984.7    | 443      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2  |
| 3-200      | 382      | Native Computertomographie des Schädels   |
| 1-440.a    | 380      | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt                                |
| 9-984.8    | 367      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3  |
| 3-225      | 306      | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel   |
| 8-980.0    | 261      | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte  |
| 8-390.x    | 255      | Lagerungsbehandlung: Sonstige   |
| 9-984.9    | 252      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4  |
| 1-650.1    | 241      | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum  |
| 3-222      | 218      | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel   |
| 8-800.c0   | 184      | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE                              |
| 8-561.1    | 165      | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie  |
| 1-650.2    | 157      | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie   |
| 1-440.9    | 145      | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt                                   |
| 8-831.0    | 141      | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen  |
| 9-984.a    | 122      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5  |
| 9-984.6    | 111      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 1-651      | 105      | Diagnostische Sigmoidoskopie  |
| 5-452.60   | 100      | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 8-98g.10   | 86       | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern:<br>Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage                        |
| 8-931.0    | 82       | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung                                     |
| 1-444.6    | 71       | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie   |
| 3-052      | 65       | Transösophageale Echokardiographie [TEE]  |
| 8-98g.11   | 65       | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern:<br>Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit:<br>Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 3-056      | 63       | Endosonographie des Pankreas  |
| 3-207      | 55       | Native Computertomographie des Abdomens   |
| 9-320      | 53       | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens  |
| 1-444.7    | 51       | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien  |
| 1-620.00   | 51       | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen  |
| 1-207.0    | 48       | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)   |
| 8-980.10   | 48       | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte  |
| 8-810.x    | 46       | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige  |
| 3-820      | 41       | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel   |
| 3-203      | 37       | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 3-802      | 36       | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 3-202      | 35       | Native Computertomographie des Thorax   |
| 8-153      | 34       | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle  |
| 3-220      | 33       | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel   |
| 3-800      | 33       | Native Magnetresonanztomographie des Schädels   |
| 5-452.61   | 31       | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 1-640      | 30       | Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege   |
| 9-200.02   | 30       | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte   |
| 3-24x      | 29       | Andere Computertomographie-Spezialverfahren   |
| 5-469.d3   | 28       | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch   |
| 5-513.1    | 28       | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)  |
| 9-200.01   | 26       | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte   |
| 9-984.b    | 25       | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad  |
| 1-853.2    | 23       | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion   |
| 3-055.0    | 22       | Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege  |
| 8-980.11   | 22       | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte  |
| 3-825      | 21       | Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel   |
| 5-572.1    | 20       | Zystostomie: Perkutan   |
| 1-844      | 19       | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle  |
| 5-431.20   | 19       | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode  |
| 5-469.e3   | 19       | Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch   |
| 1-266.0    | 18       | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher   |
| 8-987.10   | 18       | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 3-843.0    | 17       | Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung  |
| 1-650.0    | 16       | Diagnostische Koloskopie: Partiiell   |
| 8-831.5    | 16       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation                                      |
| 9-200.1    | 16       | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte  |
| 1-204.2    | 14       | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme   |
| 1-845      | 14       | Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 3-806      | 14       | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems   |
| 8-152.1    | 14       | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle   |
| 8-98g.12   | 14       | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 8-831.2    | 13       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel  |
| 8-987.11   | 13       | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                        |
| 1-642      | 12       | Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege   |
| 3-823      | 12       | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel   |
| 5-449.d3   | 12       | Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch  |
| 5-452.63   | 12       | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion   |
| 5-513.20   | 12       | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen  |
| 5-513.21   | 12       | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter  |
| 5-513.f0   | 12       | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese   |
| 9-200.00   | 12       | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte   |
| 1-447      | 11       | Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas  |
| 3-053      | 11       | Endosonographie des Magens  |
| 8-800.c1   | 11       | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE   |
| 3-221      | 10       | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel   |
| 5-513.b    | 10       | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material  |
| 8-98g.13   | 10       | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 3-030      | 9        | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel   |
| 5-312.0    | 9        | Permanente Tracheostomie: Tracheotomie  |
| 8-144.0    | 9        | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig  |
| 8-148.0    | 9        | Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum   |
| 8-980.21   | 9        | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte  |
| 9-200.5    | 9        | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte   |
| 1-620.01   | 8        | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage  |
| 3-82a      | 8        | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel  |
| 5-900.04   | 8        | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf  |
| 8-812.51   | 8        | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE                                |
| 8-812.70   | 8        | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE                                   |
| 3-826      | 7        | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel   |
| 5-449.e3   | 7        | Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch  |
| 8-123.0    | 7        | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel   |
| 8-812.50   | 7        | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE                                  |
| 8-98g.00   | 7        | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 9-500.0    | 7        | Patientenschulung: Basisschulung  |
| 1-63a      | 6        | Kapselendoskopie des Dünndarmes   |
| 3-055.1    | 6        | Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber   |
| 5-429.a    | 6        | Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen   |
| 5-433.52   | 6        | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-452.65   | 6        | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Vollwandexzision [EFTR]   |
| 5-513.22   | 6        | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie   |
| 8-713.0    | 6        | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]  |
| 8-718.2    | 6        | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage  |
| 8-718.3    | 6        | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage   |
| 8-812.60   | 6        | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE   |
| 8-980.20   | 6        | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte   |
| 8-98g.01   | 6        | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 1-206      | 5        | Neurographie  |
| 5-311.1    | 5        | Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie  |
| 5-469.c3   | 5        | Andere Operationen am Darm: Endo-Loop: Endoskopisch   |
| 1-207.x    | 4        | Elektroenzephalographie [EEG]: Sonstige   |
| 1-208.x    | 4        | Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige   |
| 1-630.0    | 4        | Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument  |
| 1-710      | 4        | Ganzkörperplethysmographie  |
| 1-712      | 4        | Spiroergometrie   |
| 1-854.7    | 4        | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk   |
| 3-058      | 4        | Endosonographie des Rektums   |
| 3-228      | 4        | Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel  |
| 5-429.d    | 4        | Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen   |
| 8-017.0    | 4        | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage  |
| 8-100.8    | 4        | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-641      | 4             | Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus   |
| 8-800.c2   | 4             | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE   |
| 8-855.81   | 4             | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden   |
| 8-98g.14   | 4             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-200.6    | 4             | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte  |
| 1-205      | (Datenschutz) | Elektromyographie [EMG]  |
| 1-207.1    | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie [EEG]: Schlaf-EEG (10/20 Elektroden)   |
| 1-313      | (Datenschutz) | Ösophagusmanometrie  |
| 1-316.10   | (Datenschutz) | pH-Metrie des Ösophagus: Langzeit-pH-Metrie: Ohne Langzeit-Impedanzmessung   |
| 1-424      | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark   |
| 1-430.1x   | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Sonstige  |
| 1-440.8    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Pankreas   |
| 1-440.x    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sonstige   |
| 1-442.0    | (Datenschutz) | Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber   |
| 1-445      | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt   |
| 1-448.0    | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber   |
| 1-493.x    | (Datenschutz) | Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Sonstige   |
| 1-613      | (Datenschutz) | Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop   |
| 1-631.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs   |
| 1-632.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum   |
| 1-632.x    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige  |
| 1-641      | (Datenschutz) | Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 1-652.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie   |
| 1-656      | (Datenschutz) | Kapselendoskopie des Kolons  |
| 1-657      | (Datenschutz) | (Ileo-)Koloskopie durch Push-and-pull-back-Technik   |
| 1-661      | (Datenschutz) | Diagnostische Urethrozystoskopie   |
| 1-760      | (Datenschutz) | Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung   |
| 1-842      | (Datenschutz) | Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]  |
| 1-843      | (Datenschutz) | Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus  |
| 1-859.1    | (Datenschutz) | Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Pankreas, perkutan   |
| 1-901.0    | (Datenschutz) | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach   |
| 1-999.0x   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Sonstige |
| 3-051      | (Datenschutz) | Endosonographie des Ösophagus  |
| 3-054      | (Datenschutz) | Endosonographie des Duodenums  |
| 3-05x      | (Datenschutz) | Andere Endosonographie   |
| 3-100.0    | (Datenschutz) | Mammographie: Eine oder mehr Ebenen  |
| 3-13b      | (Datenschutz) | Magen-Darm-Passage (fraktioniert)  |
| 3-205      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems  |
| 3-206      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Beckens   |
| 3-226      | (Datenschutz) | Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel   |
| 3-227      | (Datenschutz) | Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel  |
| 3-606      | (Datenschutz) | Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten  |
| 3-70b.3    | (Datenschutz) | Resorptions- und Exkretionstests mit Radionukliden: Messung der Eisenresorption                              |
| 3-801      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Halses  |
| 3-804      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Abdomens  |
| 3-805      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Beckens   |
| 3-809      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Thorax  |
| 3-821      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 3-828      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-210.1    | (Datenschutz) | Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation  |
| 5-377.1    | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem   |
| 5-377.30   | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation |
| 5-377.8    | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder  |
| 5-380.12   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis   |
| 5-380.20   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. ulnaris   |
| 5-380.24   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis  |
| 5-399.5    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)                           |
| 5-401.50   | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung   |
| 5-422.20   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen   |
| 5-422.21   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge                                       |
| 5-422.2x   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Sonstige  |
| 5-429.7    | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation  |
| 5-429.8    | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung  |
| 5-429.e    | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion   |
| 5-429.j1   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil                       |
| 5-431.30   | (Datenschutz) | Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Offen chirurgisch  |
| 5-433.20   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen  |
| 5-433.21   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-433.22   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge                             |
| 5-433.50   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation  |
| 5-449.x0   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Sonstige: Offen chirurgisch   |
| 5-451.70   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen                  |
| 5-451.92   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation                             |
| 5-452.62   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.82   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation                             |
| 5-452.a0   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Anzahl der Polypen mit mehr als 2 cm Durchmesser: 1 Polyp  |
| 5-455.57   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch  |
| 5-469.20   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch   |
| 5-469.70   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch  |
| 5-469.h3   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dünndarmes: Endoskopisch  |
| 5-469.j3   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dickdarmes: Endoskopisch  |
| 5-469.s3   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch                             |
| 5-482.01   | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch  |
| 5-482.60   | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Kryokoagulation: Peranal  |
| 5-492.00   | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal   |
| 5-493.2    | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-511.01   | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge   |
| 5-511.12   | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Mit laparoskopischer Revision der Gallengänge  |
| 5-513.2x   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Sonstige  |
| 5-513.30   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision: Exzision an der Papille  |
| 5-513.5    | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage  |
| 5-513.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation   |
| 5-513.c    | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung   |
| 5-513.h0   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese                                |
| 5-513.m0   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden ungecoverten Stents: Ein Stent                  |
| 5-513.n0   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Eine Stent-Prothese |
| 5-514.c0   | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Blutstillung: Offen chirurgisch   |
| 5-514.c1   | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Blutstillung: Laparoskopisch  |
| 5-523.0    | (Datenschutz) | Innere Drainage des Pankreas: Pankreatogastrostomie   |
| 5-526.20   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Körbchen  |
| 5-541.0    | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie   |
| 5-549.2    | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum   |
| 5-550.1    | (Datenschutz) | Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie          |
| 5-572.0    | (Datenschutz) | Zystostomie: Offen chirurgisch  |
| 5-793.k6   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal             |
| 5-810.0h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-850.05   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Brustwand und Rücken   |
| 5-852.67   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß                                      |
| 5-852.a7   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß   |
| 5-859.18   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie                               |
| 5-892.3f   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterschenkel  |
| 5-894.0d   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß   |
| 5-894.0g   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß   |
| 5-896.0g   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß                                     |
| 5-896.1d   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß                                    |
| 5-900.0b   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion  |
| 5-900.x8   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterarm   |
| 5-916.a0   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut   |
| 5-916.a1   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 6-001.e3   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg  |
| 6-002.p4   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg   |
| 6-002.q3   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 350 mg bis unter 450 mg  |
| 6-003.ka   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg   |
| 6-005.8    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral   |
| 6-006.01   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Eltrombopag, oral: 300 mg bis unter 450 mg   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-017.1    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage   |
| 8-020.8    | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse   |
| 8-100.9    | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit flexiblem Instrument  |
| 8-120      | (Datenschutz) | Magenspülung  |
| 8-123.1    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung  |
| 8-124.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Wechsel   |
| 8-125.2    | (Datenschutz) | Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Über eine liegende PEG-Sonde, endoskopisch   |
| 8-127.1    | (Datenschutz) | Endoskopisches Einlegen und Entfernung eines Magenballons: Entfernung   |
| 8-132.2    | (Datenschutz) | Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend   |
| 8-132.3    | (Datenschutz) | Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich  |
| 8-133.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel  |
| 8-137.00   | (Datenschutz) | Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral  |
| 8-137.10   | (Datenschutz) | Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral   |
| 8-144.2    | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter   |
| 8-151.4    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion  |
| 8-158.h    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk  |
| 8-176.2    | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)                         |
| 8-190.20   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage  |
| 8-192.04   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 8-500      | (Datenschutz) | Tamponade einer Nasenblutung  |
| 8-506      | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen  |
| 8-547.1    | (Datenschutz) | Andere Immuntherapie: Mit modifizierten Antikörpern   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-640.0    | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)  |
| 8-700.1    | (Datenschutz) | Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus  |
| 8-716.01   | (Datenschutz) | Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Invasive häusliche Beatmung nach erfolgloser Beatmungsentwöhnung                |
| 8-718.0    | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage  |
| 8-718.1    | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage  |
| 8-800.g0   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat                        |
| 8-800.g1   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate                       |
| 8-810.w5   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g             |
| 8-812.71   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-840.0q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin                     |
| 8-853.80   | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden                          |
| 8-853.81   | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden              |
| 8-853.82   | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden             |
| 8-853.84   | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden            |
| 8-854.3    | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen   |
| 8-854.71   | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden                |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-854.74   | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden   |
| 8-855.13   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös (CAVHDF): Bis 24 Stunden  |
| 8-855.80   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden  |
| 8-855.83   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden  |
| 8-914.10   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule   |
| 8-917.11   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Halswirbelsäule  |
| 8-917.13   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule  |
| 8-925.0x   | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige  |
| 8-980.30   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte  |
| 8-980.31   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte  |
| 8-980.40   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte  |
| 8-980.41   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte  |
| 8-987.00   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage   |
| 8-987.12   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                 |
| 8-987.13   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage                                  |
| 8-98g.02   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-98g.04   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern:<br>Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-200.7    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte   |
| 9-200.8    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte   |
| 9-200.a    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte   |
| 9-200.d    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 333 bis 361 Aufwandspunkte   |
| 9-200.e    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 362 oder mehr Aufwandspunkte   |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-3.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| K40.90     | 87       | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet |
| K40.20     | 68       | Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet                     |
| K80.10     | 56       | Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion                                     |
| K61.0      | 38       | Analabszess  |
| K80.00     | 35       | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion  |
| L02.4      | 33       | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten  |
| L02.2      | 32       | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf   |
| K43.2      | 28       | Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän   |
| L72.1      | 27       | Trichilemmalzyste  |
| E04.2      | 24       | Nichttoxische mehrknotige Struma   |
| K40.91     | 22       | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie                      |
| K60.3      | 20       | Analfistel   |
| C20        | 18       | Bösartige Neubildung des Rektums   |
| L02.3      | 18       | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß   |
| K64.2      | 14       | Hämorrhoiden 3. Grades   |
| K44.9      | 13       | Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän  |
| L05.0      | 13       | Pilonidalzyste mit Abszess   |
| K35.30     | 12       | Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur  |
| K57.22     | 12       | Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung                                       |
| K35.31     | 11       | Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis mit Perforation oder Ruptur   |
| K35.8      | 11       | Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet   |
| K40.30     | 11       | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet     |
| K42.0      | 9        | Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| K42.9      | 9             | Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän  |
| K80.20     | 9             | Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion   |
| K81.0      | 9             | Akute Cholezystitis   |
| K56.5      | 8             | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion   |
| K57.32     | 8             | Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung   |
| K60.1      | 8             | Chronische Analfissur   |
| K66.0      | 8             | Peritoneale Adhäsionen  |
| K80.01     | 8             | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion   |
| L05.9      | 8             | Pilonidalzyste ohne Abszess   |
| K43.0      | 7             | Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän  |
| C18.4      | 6             | Bösartige Neubildung: Colon transversum   |
| K40.00     | 6             | Doppelseitige Hernia inguinalis mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet                         |
| K56.7      | 6             | Ileus, nicht näher bezeichnet   |
| K81.1      | 6             | Chronische Cholezystitis  |
| C18.7      | 5             | Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum  |
| K61.1      | 5             | Rektalabszess   |
| A46        | 4             | Erysipel [Wundrose]   |
| C18.2      | 4             | Bösartige Neubildung: Colon ascendens   |
| D17.1      | 4             | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes   |
| K41.90     | 4             | Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet |
| K43.60     | 4             | Epigastrische Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän  |
| K44.0      | 4             | Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän   |
| K55.0      | 4             | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes   |
| L89.34     | 4             | Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein  |
| N49.2      | 4             | Entzündliche Krankheiten des Skrotums   |
| T81.4      | 4             | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert  |
| A41.58     | (Datenschutz) | Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| A41.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Sepsis  |
| C16.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Kardia   |
| C16.2      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi  |
| C16.3      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum   |
| C16.9      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet  |
| C17.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Jejunum  |
| C18.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zäkum  |
| C18.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis   |
| C18.3      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]   |
| C19        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang   |
| C21.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet   |
| C21.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Analkanal  |
| C23        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Gallenblase   |
| C25.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskopf   |
| C25.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskörper   |
| C43.9      | (Datenschutz) | Bösartiges Melanom der Haut, nicht näher bezeichnet  |
| C73        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Schilddrüse   |
| C77.2      | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten                  |
| C85.1      | (Datenschutz) | B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet   |
| D12.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Zäkum  |
| D12.1      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Appendix vermiformis   |
| D12.2      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Colon ascendens  |
| D17.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses |
| D17.2      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten                         |
| D17.5      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der intraabdominalen Organe   |
| D37.4      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Kolon   |
| D37.5      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Rektum  |
| D39.0      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Uterus  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| D48.1      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe   |
| D48.5      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Haut   |
| D73.3      | (Datenschutz) | Abszess der Milz  |
| E04.1      | (Datenschutz) | Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten   |
| E04.9      | (Datenschutz) | Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet  |
| E05.0      | (Datenschutz) | Hyperthyreose mit diffuser Struma   |
| E06.3      | (Datenschutz) | Autoimmunthyreoiditis   |
| E66.02     | (Datenschutz) | Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter                       |
| E86        | (Datenschutz) | Volumenmangel   |
| G20.11     | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfuktuation                                      |
| I10.01     | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise  |
| I50.14     | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe  |
| I63.3      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien   |
| I70.22     | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m |
| I88.8      | (Datenschutz) | Sonstige unspezifische Lymphadenitis  |
| J15.5      | (Datenschutz) | Pneumonie durch Escherichia coli  |
| J18.8      | (Datenschutz) | Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet  |
| K21.9      | (Datenschutz) | Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis  |
| K22.0      | (Datenschutz) | Achalasie der Kardia  |
| K22.7      | (Datenschutz) | Barrett-Ösophagus   |
| K25.0      | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung   |
| K25.1      | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation   |
| K26.1      | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation  |
| K26.6      | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung und Perforation   |
| K31.0      | (Datenschutz) | Akute Magendilatation   |
| K35.2      | (Datenschutz) | Akute Appendizitis mit generalisierter Peritonitis  |
| K35.32     | (Datenschutz) | Akute Appendizitis mit Peritonealabszess  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| K40.21     | (Datenschutz) | Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie                                     |
| K40.31     | (Datenschutz) | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Rezidivhernie                     |
| K40.40     | (Datenschutz) | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet                  |
| K41.00     | (Datenschutz) | Doppelseitige Hernia femoralis mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet                      |
| K41.30     | (Datenschutz) | Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet |
| K41.91     | (Datenschutz) | Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie                  |
| K42.1      | (Datenschutz) | Hernia umbilicalis mit Gangrän  |
| K43.1      | (Datenschutz) | Narbenhernie mit Gangrän  |
| K43.90     | (Datenschutz) | Epigastrische Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän  |
| K50.0      | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit des Dünndarmes  |
| K55.1      | (Datenschutz) | Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes  |
| K55.9      | (Datenschutz) | Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet   |
| K56.0      | (Datenschutz) | Paralytischer Ileus   |
| K56.2      | (Datenschutz) | Volvulus  |
| K56.4      | (Datenschutz) | Sonstige Obturation des Darmes  |
| K56.6      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion  |
| K57.20     | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung                                   |
| K57.30     | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung                                      |
| K57.31     | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung   |
| K60.0      | (Datenschutz) | Akute Analfissur  |
| K60.2      | (Datenschutz) | Analfissur, nicht näher bezeichnet  |
| K61.3      | (Datenschutz) | Ischiorektalabszess   |
| K62.0      | (Datenschutz) | Analpolyp   |
| K62.1      | (Datenschutz) | Rektumpolyp   |
| K62.2      | (Datenschutz) | Analprolaps   |
| K62.3      | (Datenschutz) | Rektumprolaps   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| K62.4      | (Datenschutz) | Stenose des Anus und des Rektums  |
| K63.1      | (Datenschutz) | Perforation des Darmes (nichttraumatisch)   |
| K63.2      | (Datenschutz) | Darmfistel  |
| K63.3      | (Datenschutz) | Darmulkus   |
| K64.3      | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 4. Grades  |
| K64.4      | (Datenschutz) | Marisken als Folgezustand von Hämorrhoiden  |
| K64.8      | (Datenschutz) | Sonstige Hämorrhoiden   |
| K65.0      | (Datenschutz) | Akute Peritonitis   |
| K76.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber  |
| K80.11     | (Datenschutz) | Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion  |
| K80.30     | (Datenschutz) | Gallengangstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion  |
| K82.2      | (Datenschutz) | Perforation der Gallenblase   |
| K82.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase  |
| K83.0      | (Datenschutz) | Cholangitis   |
| K86.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas   |
| K92.2      | (Datenschutz) | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet   |
| L02.0      | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel im Gesicht  |
| L02.1      | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals   |
| L02.8      | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an sonstigen Lokalisationen   |
| L03.11     | (Datenschutz) | Phlegmone an der unteren Extremität   |
| L60.0      | (Datenschutz) | Unguis incarnatus   |
| L73.2      | (Datenschutz) | Hidradenitis suppurativa  |
| L74.8      | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten der ekkrinen Schweißdrüsen   |
| M72.65     | (Datenschutz) | Nekrotisierende Faszitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| M72.67     | (Datenschutz) | Nekrotisierende Faszitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]   |
| N20.0      | (Datenschutz) | Nierenstein   |
| N20.1      | (Datenschutz) | Ureterstein   |
| N32.1      | (Datenschutz) | Vesikointestinalfistel  |



| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| N43.0      | (Datenschutz) | Funikulozele  |
| N49.80     | (Datenschutz) | Fournier-Gangrän beim Mann  |
| N50.1      | (Datenschutz) | Gefäßkrankheiten der männlichen Genitalorgane   |
| N76.4      | (Datenschutz) | Abszess der Vulva   |
| N80.6      | (Datenschutz) | Endometriose in Hautnarbe   |
| Q44.6      | (Datenschutz) | Zystische Leberkrankheit [Zystenleber]  |
| R02.8      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert   |
| R10.1      | (Datenschutz) | Schmerzen im Bereich des Oberbauches  |
| R10.3      | (Datenschutz) | Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches   |
| R10.4      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen   |
| R13.9      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie  |
| S06.0      | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung   |
| S31.80     | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Abdomens  |
| S36.51     | (Datenschutz) | Verletzung: Colon ascendens   |
| S36.54     | (Datenschutz) | Verletzung: Colon sigmoideum  |
| S70.83     | (Datenschutz) | Sonstige oberflächliche Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels: Insektenbiss oder -stich (ungiftig)             |
| S72.10     | (Datenschutz) | Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet  |
| S80.1      | (Datenschutz) | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels  |
| T81.0      | (Datenschutz) | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert                                |
| T81.3      | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert  |
| T81.8      | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T82.7      | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen |
| T85.51     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt     |

- **Prozeduren zu B-3.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-530.31   | 152      | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]  |
| 5-511.11   | 123      | Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge   |
| 3-225      | 120      | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 1-632.0    | 82       | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs  |
| 5-469.21   | 78       | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch  |
| 8-831.0    | 76       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen   |
| 5-932.13   | 70       | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm <sup>2</sup> bis unter 200 cm <sup>2</sup>            |
| 5-469.20   | 56       | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch   |
| 8-931.0    | 56       | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 3-222      | 54       | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel  |
| 5-932.43   | 48       | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm <sup>2</sup> bis unter 200 cm <sup>2</sup>        |
| 1-651      | 47       | Diagnostische Sigmoidoskopie   |
| 5-572.1    | 45       | Zystostomie: Perkutan  |
| 1-654.1    | 44       | Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument  |
| 8-561.1    | 43       | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie   |
| 5-531.31   | 40       | Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]   |
| 8-980.0    | 38       | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte   |
| 5-534.03   | 37       | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-534.1    | 33       | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss   |
| 5-932.14   | 33       | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 200 cm <sup>2</sup> bis unter 300 cm <sup>2</sup>               |
| 5-916.a0   | 30       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut   |
| 5-98c.0    | 30       | Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung                   |
| 5-069.41   | 28       | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Kontinuierlich [CIONM]                                      |
| 5-98c.2    | 28       | Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt                  |
| 8-800.c0   | 28       | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE  |
| 5-490.1    | 27       | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision   |
| 5-98c.1    | 27       | Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung |
| 9-984.7    | 27       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2  |
| 1-653      | 26       | Diagnostische Proktoskopie  |
| 5-932.11   | 25       | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 10 cm <sup>2</sup> bis unter 50 cm <sup>2</sup>                 |
| 1-650.1    | 23       | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum  |
| 5-470.11   | 23       | Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)   |
| 5-490.0    | 23       | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision   |
| 9-984.8    | 21       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3  |
| 3-207      | 20       | Native Computertomographie des Abdomens   |
| 5-536.47   | 20       | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik                               |
| 5-530.71   | 19       | Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]                                      |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-932.15   | 19       | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 300 cm <sup>2</sup> bis unter 400 cm <sup>2</sup> |
| 5-063.0    | 18       | Thyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie   |
| 5-448.42   | 18       | Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Laparoskopisch   |
| 8-390.x    | 18       | Lagerungsbehandlung: Sonstige   |
| 5-895.0a   | 17       | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken                                     |
| 5-897.0    | 17       | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision   |
| 3-82a      | 16       | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel  |
| 5-541.1    | 16       | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage  |
| 5-895.0c   | 16       | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion                               |
| 5-536.10   | 15       | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenenes oder xenogenes Material                    |
| 1-440.a    | 14       | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt  |
| 1-640      | 14       | Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege   |
| 5-491.2    | 14       | Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage   |
| 5-549.5    | 14       | Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage  |
| 5-916.a1   | 14       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten         |
| 5-894.0d   | 13       | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß   |
| 5-543.20   | 12       | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiiell  |
| 5-895.0d   | 12       | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß  |
| 8-190.21   | 12       | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage   |
| 9-984.6    | 12       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 9-984.9    | 12       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-061.0    | 11       | Hemithyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie   |
| 5-469.00   | 11       | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch  |
| 5-470.10   | 11       | Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch (Schlingen)ligatur   |
| 5-493.5    | 11       | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Mit Stapler  |
| 5-895.06   | 11       | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla  |
| 5-916.a4   | 11       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endorektal  |
| 5-932.64   | 11       | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit Titanbeschichtung: 200 cm <sup>2</sup> bis unter 300 cm <sup>2</sup> |
| 1-650.2    | 10       | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie   |
| 5-492.01   | 10       | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief   |
| 5-493.2    | 10       | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)   |
| 5-538.1    | 10       | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss  |
| 5-541.0    | 10       | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie   |
| 8-176.2    | 10       | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)                                 |
| 1-440.9    | 9        | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt   |
| 1-444.7    | 9        | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien  |
| 3-058      | 9        | Endosonographie des Rektums   |
| 5-455.41   | 9        | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose                     |
| 5-484.35   | 9        | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose  |
| 5-492.00   | 9        | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal  |
| 5-932.45   | 9        | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm <sup>2</sup> bis unter 400 cm <sup>2</sup>     |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 1-444.6    | 8        | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie  |
| 3-825      | 8        | Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 5-530.33   | 8        | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)   |
| 5-892.0d   | 8        | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß   |
| 5-894.0c   | 8        | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-895.0e   | 8        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie     |
| 8-831.2    | 8        | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel   |
| 8-831.5    | 8        | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation       |
| 1-620.00   | 7        | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen   |
| 1-694      | 7        | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)   |
| 3-200      | 7        | Native Computertomographie des Schädels  |
| 3-202      | 7        | Native Computertomographie des Thorax  |
| 5-454.20   | 7        | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch   |
| 5-454.60   | 7        | Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch   |
| 5-455.35   | 7        | Partielle Resektion des Dickdarmes: Zäkumresektion: Laparoskopisch   |
| 5-491.12   | 7        | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinkitär  |
| 5-894.0a   | 7        | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken       |
| 5-895.0b   | 7        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion               |
| 5-896.1b   | 7        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion       |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 8-190.20   | 7        | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage  |
| 5-469.11   | 6        | Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch  |
| 5-484.55   | 6        | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose  |
| 5-539.31   | 6        | Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]                   |
| 5-639.2    | 6        | Andere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens: Adhäsiolyse des Funiculus spermaticus                                      |
| 5-892.0c   | 6        | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion   |
| 8-522.d0   | 6        | Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung |
| 8-810.x    | 6        | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige  |
| 1-313      | 5        | Ösophagusmanometrie   |
| 5-399.5    | 5        | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)      |
| 5-429.7    | 5        | Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation   |
| 5-452.60   | 5        | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen   |
| 5-465.1    | 5        | Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma  |
| 5-469.d3   | 5        | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch   |
| 5-484.32   | 5        | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss                                    |
| 5-491.11   | 5        | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktär  |
| 5-501.01   | 5        | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch                             |
| 5-511.41   | 5        | Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge                                      |
| 5-894.05   | 5        | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hals  |
| 5-895.2b   | 5        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion                                 |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-896.1d   | 5        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß                                      |
| 5-899      | 5        | Andere Exzision an Haut und Unterhaut   |
| 8-152.1    | 5        | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle   |
| 8-192.1b   | 5        | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Bauchregion    |
| 9-320      | 5        | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens  |
| 5-069.30   | 4        | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Replantation einer Nebenschilddrüse: Orthotop  |
| 5-388.61   | 4        | Naht von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. hepatica  |
| 5-452.61   | 4        | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-455.65   | 4        | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Laparoskopisch mit Anastomose                      |
| 5-455.72   | 4        | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss   |
| 5-455.75   | 4        | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose   |
| 5-466.2    | 4        | Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Kolostoma  |
| 5-511.12   | 4        | Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Mit laparoskopischer Revision der Gallengänge  |
| 5-513.1    | 4        | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)  |
| 5-530.1    | 4        | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss  |
| 5-530.73   | 4        | Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)               |
| 5-535.1    | 4        | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss   |
| 5-538.41   | 4        | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Mit alloplastischem Material: Laparoskopisch  |
| 5-538.a    | 4        | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-572.0    | 4             | Zystostomie: Offen chirurgisch  |
| 5-892.0e   | 4             | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie  |
| 5-894.0e   | 4             | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie   |
| 5-894.1b   | 4             | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion  |
| 5-916.a6   | 4             | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endoösophageal  |
| 5-932.41   | 4             | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm <sup>2</sup> bis unter 50 cm <sup>2</sup>                     |
| 5-932.44   | 4             | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm <sup>2</sup> bis unter 300 cm <sup>2</sup>                   |
| 5-932.66   | 4             | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit Titanbeschichtung: 400 cm <sup>2</sup> bis unter 500 cm <sup>2</sup>               |
| 8-190.22   | 4             | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage  |
| 8-190.23   | 4             | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage  |
| 8-800.c1   | 4             | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE   |
| 8-980.10   | 4             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte  |
| 8-980.11   | 4             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte  |
| 8-98g.10   | 4             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 1-206      | (Datenschutz) | Neurographie  |
| 1-207.0    | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)   |
| 1-208.x    | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige   |
| 1-316.0    | (Datenschutz) | pH-Metrie des Ösophagus: Einfach  |
| 1-317.1    | (Datenschutz) | pH-Metrie des Magens: Langzeit-pH-Metrie  |
| 1-440.x    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sonstige  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 1-446      | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt   |
| 1-449.0    | (Datenschutz) | Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen: Analkanal  |
| 1-551.0    | (Datenschutz) | Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision   |
| 1-555.0    | (Datenschutz) | Biopsie am Dünndarm durch Inzision: Duodenum  |
| 1-559.4    | (Datenschutz) | Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum    |
| 1-586.2    | (Datenschutz) | Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Axillär  |
| 1-620.01   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage                  |
| 1-632.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum            |
| 1-636.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Durch Push-and-pull-back-Technik |
| 1-650.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Partiiell   |
| 1-652.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie  |
| 1-652.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie  |
| 1-844      | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle  |
| 1-845      | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber   |
| 1-901.0    | (Datenschutz) | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach  |
| 1-999.03   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Optisch |
| 3-035      | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung                |
| 3-052      | (Datenschutz) | Transösophageale Echokardiographie [TEE]  |
| 3-053      | (Datenschutz) | Endosonographie des Magens  |
| 3-055.0    | (Datenschutz) | Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege  |
| 3-056      | (Datenschutz) | Endosonographie des Pankreas  |
| 3-138      | (Datenschutz) | Gastrographie   |
| 3-206      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Beckens  |
| 3-20x      | (Datenschutz) | Andere native Computertomographie   |
| 3-220      | (Datenschutz) | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 3-221      | (Datenschutz) | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel   |
| 3-227      | (Datenschutz) | Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel   |
| 3-24x      | (Datenschutz) | Andere Computertomographie-Spezialverfahren   |
| 3-604      | (Datenschutz) | Arteriographie der Gefäße des Abdomens  |
| 3-802      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 3-804      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Abdomens   |
| 3-823      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel   |
| 3-843.0    | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung   |
| 5-032.8    | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal  |
| 5-056.0    | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell  |
| 5-056.x    | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Sonstige  |
| 5-062.1    | (Datenschutz) | Andere partielle Schilddrüsenresektion: Exzision eines Knotens  |
| 5-062.5    | (Datenschutz) | Andere partielle Schilddrüsenresektion: Subtotale Resektion, einseitig mit Hemithyreoidektomie der Gegenseite                                       |
| 5-063.2    | (Datenschutz) | Thyreoidektomie: Mit Parathyreoidektomie  |
| 5-067.0    | (Datenschutz) | Parathyreoidektomie: Ohne Replantation  |
| 5-067.1    | (Datenschutz) | Parathyreoidektomie: Mit Replantation (Autotransplantation)   |
| 5-069.31   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Replantation einer Nebenschilddrüse: Heterotop (z.B. Oberarm)                              |
| 5-069.40   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM] |
| 5-311.1    | (Datenschutz) | Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie  |
| 5-340.0    | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch   |
| 5-347.0    | (Datenschutz) | Operationen am Zwerchfell: Inzision (Zwerchfellspaltung)  |
| 5-347.41   | (Datenschutz) | Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Mit alloplastischem Material  |
| 5-380.54   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-380.70   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-380.71   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris  |
| 5-388.33   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis  |
| 5-388.5x   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige   |
| 5-388.62   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. gastrica  |
| 5-388.63   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien viszeral: A. lienalis  |
| 5-388.70   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-388.9d   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae  |
| 5-388.9g   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. mesenterica superior  |
| 5-388.ax   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige  |
| 5-389.6x   | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: Sonstige   |
| 5-399.7    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)             |
| 5-401.50   | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung  |
| 5-401.b    | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie] |
| 5-404.m    | (Datenschutz) | Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Abdominal, offen chirurgisch  |
| 5-406.9    | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mesenterial                        |
| 5-408.81   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: (Teil-)Resektion einer Lymphozele: Laparoskopisch   |
| 5-413.10   | (Datenschutz) | Splenektomie: Total: Offen chirurgisch  |
| 5-419.2    | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Milz: Fibrinklebung   |
| 5-419.3    | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Milz: Thermokoagulation   |
| 5-419.x    | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Milz: Sonstige  |
| 5-429.d    | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen   |
| 5-429.e    | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion  |
| 5-431.30   | (Datenschutz) | Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Offen chirurgisch   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-433.0    | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, offen chirurgisch   |
| 5-433.4x   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Sonstige   |
| 5-434.0    | (Datenschutz) | Atypische partielle Magenresektion: Segmentresektion  |
| 5-434.51   | (Datenschutz) | Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Laparoskopisch   |
| 5-437.03   | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie analog Billroth II, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II                       |
| 5-437.23   | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II                  |
| 5-437.24   | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II und partiell III |
| 5-438.23   | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion: Mit partieller Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II      |
| 5-448.00   | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch abdominal   |
| 5-448.02   | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch  |
| 5-448.x2   | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Sonstige: Laparoskopisch  |
| 5-449.50   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Offen chirurgisch   |
| 5-449.x0   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Sonstige: Offen chirurgisch  |
| 5-450.1    | (Datenschutz) | Inzision des Darmes: Jejunum oder Ileum   |
| 5-451.1    | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch  |
| 5-452.1    | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, laparoskopisch  |
| 5-454.10   | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Offen chirurgisch  |
| 5-454.12   | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch   |
| 5-454.21   | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Laparoskopisch   |
| 5-454.50   | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Offen chirurgisch  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-454.52   | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch  |
| 5-455.01   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose   |
| 5-455.11   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch mit Anastomose  |
| 5-455.21   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalsektion: Offen chirurgisch mit Anastomose   |
| 5-455.25   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalsektion: Laparoskopisch mit Anastomose  |
| 5-455.27   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalsektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch   |
| 5-455.37   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Zäkumresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch   |
| 5-455.42   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss                           |
| 5-455.51   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Offen chirurgisch mit Anastomose  |
| 5-455.57   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch  |
| 5-455.61   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Anastomose  |
| 5-455.62   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss                                       |
| 5-455.67   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch  |
| 5-455.71   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose   |
| 5-455.77   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch   |
| 5-455.91   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-455.95   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Laparoskopisch mit Anastomose    |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-455.a6   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion]: Laparoskopisch mit Enterostoma   |
| 5-455.c1   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose                    |
| 5-455.d2   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum, Colon descendens mit linker Flexur und Colon sigmoideum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion und Sigmaresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-456.00   | (Datenschutz) | (Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit Ileostoma  |
| 5-456.02   | (Datenschutz) | (Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit ileorektaler Anastomose ohne Reservoir (Pouch)   |
| 5-456.05   | (Datenschutz) | (Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Laparoskopisch mit Anastomose mit Reservoir (Pouch)  |
| 5-459.1    | (Datenschutz) | Bypass-Anastomose des Darmes: Duodenum zu Duodenum   |
| 5-459.2    | (Datenschutz) | Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm   |
| 5-460.11   | (Datenschutz) | Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Laparoskopisch  |
| 5-461.10   | (Datenschutz) | Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Aszendostoma: Offen chirurgisch  |
| 5-462.1    | (Datenschutz) | Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Ileostoma  |
| 5-463.11   | (Datenschutz) | Anlegen anderer Enterostomata: Jejunostomie (Anlegen einer Ernährungsfistel): Laparoskopisch   |
| 5-463.20   | (Datenschutz) | Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Offen chirurgisch   |
| 5-463.21   | (Datenschutz) | Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Laparoskopisch  |
| 5-464.22   | (Datenschutz) | Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum   |
| 5-464.23   | (Datenschutz) | Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon   |
| 5-464.32   | (Datenschutz) | Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Abtragung des vorverlagerten Teiles: Ileum   |
| 5-466.1    | (Datenschutz) | Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Ileostoma   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-467.01   | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Jejunum  |
| 5-467.03   | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon  |
| 5-468.12   | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Detorsion eines Volvulus: Ileum  |
| 5-468.x0   | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Sonstige: Duodenum   |
| 5-468.x1   | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Sonstige: Jejunum  |
| 5-468.x2   | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Sonstige: Ileum  |
| 5-468.x3   | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Sonstige: Kolon  |
| 5-469.02   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch  |
| 5-469.10   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch  |
| 5-469.12   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch   |
| 5-469.22   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch  |
| 5-469.70   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch  |
| 5-469.e3   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch  |
| 5-469.x0   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Sonstige: Offen chirurgisch  |
| 5-470.0    | (Datenschutz) | Appendektomie: Offen chirurgisch   |
| 5-471.0    | (Datenschutz) | Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen   |
| 5-482.10   | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submuköse Exzision: Peranal   |
| 5-484.31   | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose  |
| 5-484.51   | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose  |
| 5-484.52   | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss                                 |
| 5-484.68   | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion mit perianaler Anastomose: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-485.02   | (Datenschutz) | Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Kombiniert offen chirurgisch-laparoskopisch   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-486.4    | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Rektums: Abdominale Rektopexie, laparoskopisch  |
| 5-486.x    | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Rektums: Sonstige   |
| 5-491.0    | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung)  |
| 5-491.10   | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan   |
| 5-491.16   | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subanodermal   |
| 5-491.5    | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer Analfistel mit Verschluss durch Muskel-Schleimhaut-Lappen                 |
| 5-493.6    | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks)              |
| 5-496.3    | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Sphinkterplastik   |
| 5-499.0    | (Datenschutz) | Andere Operationen am Anus: Dilatation   |
| 5-501.00   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch |
| 5-501.20   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch    |
| 5-501.21   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Laparoskopisch       |
| 5-505.0    | (Datenschutz) | Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)  |
| 5-510.41   | (Datenschutz) | Cholezystotomie und Cholezystostomie: Cholezystostomie: Laparoskopisch   |
| 5-511.01   | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge  |
| 5-511.21   | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge               |
| 5-511.3    | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Erweitert  |
| 5-511.42   | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Mit operativer Revision der Gallengänge             |
| 5-511.51   | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge            |
| 5-513.20   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen   |
| 5-513.2x   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Sonstige   |
| 5-513.5    | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-513.c    | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung   |
| 5-513.f0   | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese                               |
| 5-514.20   | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Offen chirurgisch  |
| 5-514.50   | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Offen chirurgisch  |
| 5-514.52   | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch                                 |
| 5-514.c1   | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Blutstillung: Laparoskopisch  |
| 5-516.0    | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)   |
| 5-516.x    | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Sonstige   |
| 5-519.x    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Sonstige  |
| 5-521.0    | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Exzision  |
| 5-524.00   | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Pankreas: Linksseitige Resektion (ohne Anastomose): Offen chirurgisch   |
| 5-525.0    | (Datenschutz) | (Totale) Pankreatektomie: Mit Teilresektion des Magens  |
| 5-529.c0   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Blutstillung: Offen chirurgisch   |
| 5-530.02   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Mit Funikulolyse und Hodenverlagerung          |
| 5-530.0x   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Sonstige                                       |
| 5-531.0    | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss  |
| 5-531.32   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]           |
| 5-531.71   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP] |
| 5-534.35   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik            |
| 5-535.0    | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-535.34   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik  |
| 5-535.35   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik   |
| 5-536.0    | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss   |
| 5-536.45   | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]                                 |
| 5-536.46   | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik   |
| 5-536.48   | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Komponentenseparation (nach Ramirez), mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material |
| 5-536.49   | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]   |
| 5-536.4c   | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Sublay-Technik   |
| 5-538.5    | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Bei Rezidiv, offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss   |
| 5-538.91   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Bei Rezidiv, mit alloplastischem Material: Laparoskopisch  |
| 5-541.2    | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie  |
| 5-541.3    | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)  |
| 5-542.2    | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie  |
| 5-543.0    | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Exzision einer Appendix epiploica  |
| 5-543.1    | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Mesenteriumresektion   |
| 5-543.21   | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total   |
| 5-543.40   | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Partiell   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-543.42   | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Lokal   |
| 5-545.0    | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)   |
| 5-545.1    | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses  |
| 5-546.0    | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Naht der Bauchwand (nach Verletzung)  |
| 5-546.1    | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Naht von Mesenterium, Omentum majus oder minus (nach Verletzung)  |
| 5-546.20   | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material |
| 5-547.0    | (Datenschutz) | Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Intraperitoneal  |
| 5-547.1    | (Datenschutz) | Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Beckenwand   |
| 5-549.x    | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Sonstige   |
| 5-554.a1   | (Datenschutz) | Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch abdominal  |
| 5-568.00   | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Ureters: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch   |
| 5-571.x    | (Datenschutz) | Zystotomie [Sectio alta]: Sonstige  |
| 5-578.00   | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch   |
| 5-578.01   | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch  |
| 5-578.30   | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer Harnblasen-Darm-Fistel: Offen chirurgisch  |
| 5-578.80   | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss eines offenen Urachus: Offen chirurgisch   |
| 5-590.21   | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal  |
| 5-590.51   | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal  |
| 5-612.1    | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion  |
| 5-622.1    | (Datenschutz) | Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-630.3    | (Datenschutz) | Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, offen chirurgisch |
| 5-636.2    | (Datenschutz) | Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]   |
| 5-651.x2   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)  |
| 5-652.60   | (Datenschutz) | Ovariectomie: Total: Offen chirurgisch (abdominal)  |
| 5-712.x    | (Datenschutz) | Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Sonstige   |
| 5-793.kr   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal   |
| 5-850.87   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Leisten- und Genitalregion und Gesäß  |
| 5-850.d6   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion   |
| 5-852.67   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß  |
| 5-852.a2   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-852.a5   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Brustwand und Rücken   |
| 5-852.a6   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion  |
| 5-852.aa   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Fuß  |
| 5-852.h7   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartimentübergreifende Resektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Leisten- und Genitalregion und Gesäß                         |
| 5-852.h8   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartimentübergreifende Resektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Oberschenkel und Knie  |
| 5-892.05   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals   |
| 5-892.06   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla  |
| 5-892.09   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand   |
| 5-892.0a   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-892.0b   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion  |
| 5-892.0f   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel  |
| 5-892.15   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals   |
| 5-892.16   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla  |
| 5-892.1b   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion  |
| 5-892.1d   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß  |
| 5-892.24   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Sonstige Teile Kopf   |
| 5-894.04   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf   |
| 5-894.06   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla   |
| 5-894.0b   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion           |
| 5-894.0f   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel         |
| 5-894.0g   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß                   |
| 5-894.14   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf    |
| 5-894.17   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-894.1a   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken   |
| 5-894.1d   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß                  |
| 5-894.1e   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie  |
| 5-895.04   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-895.05   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hals                               |
| 5-895.07   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen             |
| 5-895.09   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hand                               |
| 5-895.0f   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel                      |
| 5-895.0g   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß                                |
| 5-895.25   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals                                |
| 5-895.28   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterarm                            |
| 5-895.2a   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken                |
| 5-895.2c   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion          |
| 5-895.2d   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß                               |
| 5-895.66   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, radikal: Schulter und Axilla         |
| 5-895.6c   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, radikal: Leisten- und Genitalregion  |
| 5-896.0d   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß                     |
| 5-896.16   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla        |
| 5-896.1a   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken       |
| 5-896.1c   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-896.1e   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie   |
| 5-896.1g   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß   |
| 5-896.2b   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion               |
| 5-897.10   | (Datenschutz) | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Mittelliniennaht   |
| 5-898.2    | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Trepanation des Nagels  |
| 5-898.6    | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes  |
| 5-900.1b   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion   |
| 5-909.xb   | (Datenschutz) | Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion  |
| 5-911.0b   | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion  |
| 5-913.26   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Schulter und Axilla  |
| 5-913.8b   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Bauchregion   |
| 5-916.a3   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen   |
| 5-916.a5   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums |
| 5-930.4    | (Datenschutz) | Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch   |
| 5-932.10   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: Weniger als 10 cm <sup>2</sup>                                     |
| 5-932.12   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 50 cm <sup>2</sup> bis unter 100 cm <sup>2</sup>                   |
| 5-932.16   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 400 cm <sup>2</sup> bis unter 500 cm <sup>2</sup>                  |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-932.17   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 500 cm <sup>2</sup> bis unter 750 cm <sup>2</sup>         |
| 5-932.42   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm <sup>2</sup> bis unter 100 cm <sup>2</sup>      |
| 5-932.46   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 400 cm <sup>2</sup> bis unter 500 cm <sup>2</sup>     |
| 5-932.47   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 500 cm <sup>2</sup> bis unter 750 cm <sup>2</sup>     |
| 5-932.48   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 750 cm <sup>2</sup> bis unter 1.000 cm <sup>2</sup>   |
| 5-932.65   | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit Titanbeschichtung: 300 cm <sup>2</sup> bis unter 400 cm <sup>2</sup> |
| 5-983      | (Datenschutz) | Reoperation   |
| 5-98c.x    | (Datenschutz) | Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Sonstige  |
| 5-98e      | (Datenschutz) | Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen  |
| 5-995      | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)  |
| 6-003.k4   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg   |
| 6-003.kg   | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg   |
| 8-017.0    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage  |
| 8-102.x    | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Sonstige  |
| 8-123.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel   |
| 8-132.2    | (Datenschutz) | Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend   |
| 8-132.3    | (Datenschutz) | Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich  |
| 8-133.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel  |
| 8-133.1    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung   |
| 8-144.0    | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-146.x    | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige   |
| 8-148.0    | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum   |
| 8-154.x    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige   |
| 8-159.x    | (Datenschutz) | Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige  |
| 8-176.0    | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)  |
| 8-179.3    | (Datenschutz) | Andere therapeutische Spülungen: Instillationsbehandlung bei Vakuumtherapie   |
| 8-190.30   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage  |
| 8-190.32   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage  |
| 8-190.33   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage  |
| 8-192.0c   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion  |
| 8-192.0d   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Gesäß   |
| 8-192.0e   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie   |
| 8-192.0g   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß   |
| 8-192.1d   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß  |
| 8-192.2c   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion |
| 8-522.d1   | (Datenschutz) | Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger mehr als 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung   |
| 8-527.8    | (Datenschutz) | Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-528.6    | (Datenschutz) | Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die externe Bestrahlung                                |
| 8-529.8    | (Datenschutz) | Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung        |
| 8-550.0    | (Datenschutz) | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten   |
| 8-550.1    | (Datenschutz) | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten  |
| 8-550.2    | (Datenschutz) | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten  |
| 8-641      | (Datenschutz) | Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus   |
| 8-718.0    | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage  |
| 8-810.j3   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Bis unter 1,0 g                              |
| 8-810.j4   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g                        |
| 8-812.50   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE   |
| 8-812.51   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-812.52   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE |
| 8-812.60   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE            |
| 8-812.70   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE    |
| 8-836.0a   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße viszeral   |
| 8-83b.50   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon   |
| 8-83b.c6   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-840.0a   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral   |
| 8-854.71   | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden   |
| 8-854.72   | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden  |
| 8-854.73   | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden   |
| 8-855.72   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden  |
| 8-855.82   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden   |
| 8-924      | (Datenschutz) | Invasives neurologisches Monitoring   |
| 8-925.00   | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit Stimulationselektroden  |
| 8-980.20   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte   |
| 8-980.30   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte  |
| 8-980.31   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte  |
| 8-987.10   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage   |
| 8-987.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                      |
| 8-987.12   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage                     |
| 8-98g.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-98g.12   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern:<br>Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit:<br>Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 9-200.00   | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71<br>Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte  |
| 9-200.02   | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71<br>Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte  |
| 9-200.7    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187<br>Aufwandspunkte  |
| 9-410.04   | (Datenschutz) | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag  |
| 9-500.0    | (Datenschutz) | Patientenschulung: Basisschulung  |
| 9-984.a    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5  |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-4.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| S00.85     | 363      | Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung                         |
| S52.51     | 46       | Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur  |
| S72.01     | 40       | Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär   |
| S82.6      | 38       | Fraktur des Außenknöchels  |
| M51.1      | 36       | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie                            |
| S72.10     | 34       | Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet                                       |
| M48.06     | 32       | Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich  |
| S06.0      | 32       | Gehirnerschütterung  |
| S72.11     | 32       | Femurfraktur: Intertrochantär  |
| S13.4      | 29       | Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule   |
| S70.0      | 25       | Prellung der Hüfte   |
| M48.02     | 24       | Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich  |
| S72.03     | 20       | Schenkelhalsfraktur: Subkapital  |
| S22.44     | 19       | Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen                          |
| S20.2      | 18       | Prellung des Thorax  |
| S32.5      | 18       | Fraktur des Os pubis   |
| S42.20     | 17       | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet                  |
| S42.21     | 17       | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf   |
| S82.18     | 17       | Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige                                       |
| S42.22     | 16       | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum chirurgicum                           |
| S30.0      | 15       | Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens   |
| S32.01     | 15       | Fraktur eines Lendenwirbels: L1  |
| S42.02     | 15       | Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel   |
| S72.3      | 15       | Fraktur des Femurschaftes  |
| M23.22     | 13       | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Hinterhorn des Innenmeniskus |
| S52.11     | 13       | Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf  |
| S82.82     | 13       | Trimalleolarfraktur  |
| M50.1      | 12       | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie                                      |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| S22.43     | 12       | Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen   |
| S32.02     | 12       | Fraktur eines Lendenwirbels: L2  |
| S43.1      | 12       | Luxation des Akromioklavikulargelenkes   |
| S92.3      | 12       | Fraktur der Mittelfußknochen   |
| S80.0      | 11       | Prellung des Knies   |
| S82.81     | 11       | Bimalleolarfraktur   |
| S42.29     | 10       | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile  |
| S43.00     | 10       | Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet   |
| S52.52     | 10       | Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur  |
| M50.0      | 9        | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie   |
| S52.01     | 9        | Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon   |
| S72.2      | 9        | Subtrochantäre Fraktur   |
| S82.0      | 9        | Fraktur der Patella  |
| S22.06     | 8        | Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12  |
| S70.1      | 8        | Prellung des Oberschenkels   |
| S80.1      | 8        | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels   |
| S32.03     | 7        | Fraktur eines Lendenwirbels: L3  |
| S32.4      | 7        | Fraktur des Acetabulums  |
| S42.03     | 7        | Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel   |
| T84.04     | 7        | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk   |
| L03.11     | 6        | Phlegmone an der unteren Extremität  |
| S32.04     | 6        | Fraktur eines Lendenwirbels: L4  |
| S82.31     | 6        | Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)   |
| S86.0      | 6        | Verletzung der Achillessehne   |
| S92.0      | 6        | Fraktur des Kalkaneus  |
| T81.4      | 6        | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T84.14     | 6        | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Beckenregion und Oberschenkel |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| A46        | 5        | Erysipel [Wundrose]   |
| F10.0      | 5        | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]                        |
| M51.2      | 5        | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung  |
| M80.88     | 5        | Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule] |
| S00.05     | 5        | Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung  |
| S06.5      | 5        | Traumatische subdurale Blutung  |
| S42.24     | 5        | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus  |
| S42.45     | 5        | Fraktur des distalen Endes des Humerus: Transkondylär (T- oder Y-Form)                                      |
| S52.6      | 5        | Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert   |
| S76.1      | 5        | Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris  |
| S81.80     | 5        | Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterschenkels                                     |
| L02.4      | 4        | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten   |
| M00.96     | 4        | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]                        |
| M54.4      | 4        | Lumboischialgie   |
| M70.4      | 4        | Bursitis praepatellaris   |
| S02.3      | 4        | Fraktur des Orbitabodens  |
| S22.42     | 4        | Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen  |
| S30.1      | 4        | Prellung der Bauchdecke   |
| S32.1      | 4        | Fraktur des Os sacrum   |
| S40.0      | 4        | Prellung der Schulter und des Oberarmes   |
| S42.3      | 4        | Fraktur des Humerusschaftes   |
| S43.01     | 4        | Luxation des Humerus nach vorne   |
| S72.43     | 4        | Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär   |
| S82.21     | 4        | Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)  |
| S83.2      | 4        | Meniskusriss, akut  |
| S83.6      | 4        | Verstauchung und Zerrung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Knies                             |



| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| T84.6      | 4             | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]       |
| B99        | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten  |
| C79.5      | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes   |
| E11.60     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet |
| E11.91     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet                                   |
| E86        | (Datenschutz) | Volumenmangel   |
| F10.3      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom  |
| F11.0      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]                      |
| G06.1      | (Datenschutz) | Intraspinaler Abszess und intraspinale Granulome  |
| G45.12     | (Datenschutz) | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden        |
| G56.0      | (Datenschutz) | Karpaltunnel-Syndrom  |
| G57.3      | (Datenschutz) | Läsion des N. fibularis (peroneus) communis   |
| G62.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien   |
| G83.1      | (Datenschutz) | Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität  |
| I10.01     | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise                                      |
| I61.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrazerebrale Blutung   |
| I63.3      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien   |
| I87.21     | (Datenschutz) | Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) mit Ulzeration   |
| J93.8      | (Datenschutz) | Sonstiger Pneumothorax  |
| K57.22     | (Datenschutz) | Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung                      |
| K70.3      | (Datenschutz) | Alkoholische Leberzirrhose  |
| L02.2      | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf  |
| L03.01     | (Datenschutz) | Phlegmone an Fingern  |
| L90.5      | (Datenschutz) | Narben und Fibrosen der Haut  |
| L98.4      | (Datenschutz) | Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert   |
| M17.1      | (Datenschutz) | Sonstige primäre Gonarthrose  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| M22.4      | (Datenschutz) | Chondromalacia patellae   |
| M23.21     | (Datenschutz) | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Vorderhorn des Innenmeniskus  |
| M23.23     | (Datenschutz) | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus                   |
| M23.25     | (Datenschutz) | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Hinterhorn des Außenmeniskus  |
| M23.32     | (Datenschutz) | Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Innenmeniskus   |
| M23.33     | (Datenschutz) | Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus  |
| M23.53     | (Datenschutz) | Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Innenband [Lig. collaterale tibiale]  |
| M23.99     | (Datenschutz) | Binnenschädigung des Kniegelenkes, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnetes Band oder nicht näher bezeichneter Meniskus           |
| M25.46     | (Datenschutz) | Gelenkerguss: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M25.55     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                                  |
| M25.61     | (Datenschutz) | Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M43.16     | (Datenschutz) | Spondylolisthesis: Lumbalbereich  |
| M43.17     | (Datenschutz) | Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich   |
| M46.45     | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakolumbalbereich  |
| M46.46     | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich   |
| M47.15     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Myelopathie: Thorakolumbalbereich   |
| M48.04     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Thorakalbereich   |
| M50.2      | (Datenschutz) | Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung  |
| M50.3      | (Datenschutz) | Sonstige zervikale Bandscheibendegeneration   |
| M51.0      | (Datenschutz) | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie  |
| M51.3      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibendegeneration   |
| M51.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenschäden  |
| M54.14     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Thorakalbereich   |
| M60.05     | (Datenschutz) | Infektiöse Myositis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                            |
| M62.30     | (Datenschutz) | Immobilitätssyndrom (paraplegisch): Mehrere Lokalisationen  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| M62.86     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M66.0      | (Datenschutz) | Ruptur einer Poplitealzyste   |
| M67.86     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M67.87     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes] |
| M70.2      | (Datenschutz) | Bursitis olecrani   |
| M71.16     | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse Bursitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M75.1      | (Datenschutz) | Läsionen der Rotatorenmanschette  |
| M76.6      | (Datenschutz) | Tendinitis der Achillessehne  |
| M77.5      | (Datenschutz) | Sonstige Enthesopathie des Fußes  |
| M79.53     | (Datenschutz) | Verbliebener Fremdkörper im Weichteilgewebe: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]  |
| M80.08     | (Datenschutz) | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]  |
| M80.85     | (Datenschutz) | Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                    |
| M80.98     | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]                                    |
| M84.16     | (Datenschutz) | Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M84.17     | (Datenschutz) | Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]                   |
| M84.27     | (Datenschutz) | Verzögerte Frakturheilung: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]  |
| M84.45     | (Datenschutz) | Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]             |
| R22.4      | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten  |
| R51        | (Datenschutz) | Kopfschmerz   |
| R55        | (Datenschutz) | Synkope und Kollaps   |
| S00.35     | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung der Nase: Prellung  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| S00.81     | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Schürfwunde   |
| S00.95     | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung                               |
| S01.0      | (Datenschutz) | Offene Wunde der behaarten Kopfhaut   |
| S01.80     | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes   |
| S02.1      | (Datenschutz) | Schädelbasisfraktur   |
| S02.2      | (Datenschutz) | Nasenbeinfraktur  |
| S02.8      | (Datenschutz) | Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen   |
| S06.33     | (Datenschutz) | Umschriebenes zerebrales Hämatom  |
| S06.6      | (Datenschutz) | Traumatische subarachnoidale Blutung  |
| S06.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrakranielle Verletzungen  |
| S08.0      | (Datenschutz) | Skalpierungsverletzung  |
| S12.1      | (Datenschutz) | Fraktur des 2. Halswirbels  |
| S12.25     | (Datenschutz) | Fraktur des 7. Halswirbels  |
| S13.6      | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Halses |
| S14.0      | (Datenschutz) | Kontusion und Ödem des zervikalen Rückenmarkes  |
| S22.01     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T1 und T2   |
| S22.03     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T5 und T6   |
| S22.04     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T7 und T8   |
| S22.05     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10  |
| S22.20     | (Datenschutz) | Fraktur des Sternums: Nicht näher bezeichnet  |
| S22.21     | (Datenschutz) | Fraktur des Sternums: Manubrium sterni  |
| S22.22     | (Datenschutz) | Fraktur des Sternums: Corpus sterni   |
| S22.32     | (Datenschutz) | Fraktur einer sonstigen Rippe   |
| S22.40     | (Datenschutz) | Rippenserienfraktur: Nicht näher bezeichnet   |
| S27.0      | (Datenschutz) | Traumatischer Pneumothorax  |
| S27.1      | (Datenschutz) | Traumatischer Hämatothorax  |
| S33.50     | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung der Lendenwirbelsäule, nicht näher bezeichnet                                    |
| S36.02     | (Datenschutz) | Kapselriss der Milz, ohne größeren Einriss des Parenchyms   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| S41.1      | (Datenschutz) | Offene Wunde des Oberarmes   |
| S42.00     | (Datenschutz) | Fraktur der Klavikula: Teil nicht näher bezeichnet                             |
| S42.01     | (Datenschutz) | Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel  |
| S42.10     | (Datenschutz) | Fraktur der Skapula: Teil nicht näher bezeichnet                               |
| S42.11     | (Datenschutz) | Fraktur der Skapula: Korpus  |
| S42.40     | (Datenschutz) | Fraktur des distalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet            |
| S42.41     | (Datenschutz) | Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär                          |
| S42.42     | (Datenschutz) | Fraktur des distalen Endes des Humerus: Epicondylus lateralis                  |
| S43.03     | (Datenschutz) | Luxation des Humerus nach unten  |
| S46.0      | (Datenschutz) | Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette                  |
| S46.2      | (Datenschutz) | Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii |
| S46.3      | (Datenschutz) | Verletzung des Muskels und der Sehne des M. triceps brachii                    |
| S50.0      | (Datenschutz) | Prellung des Ellenbogens   |
| S50.1      | (Datenschutz) | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterarmes           |
| S51.0      | (Datenschutz) | Offene Wunde des Ellenbogens   |
| S51.80     | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterarmes            |
| S51.9      | (Datenschutz) | Offene Wunde des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet                       |
| S52.09     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Sonstige und multiple Teile             |
| S52.30     | (Datenschutz) | Fraktur des Radiuschaftes, Teil nicht näher bezeichnet                         |
| S52.4      | (Datenschutz) | Fraktur des Ulna- und Radiuschaftes, kombiniert                                |
| S52.50     | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet                             |
| S52.59     | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile                        |
| S52.8      | (Datenschutz) | Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes   |
| S53.10     | (Datenschutz) | Luxation des Ellenbogens: Nicht näher bezeichnet                               |
| S53.11     | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach vorne      |
| S53.12     | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach hinten     |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| S53.43     | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des Ellenbogens: Humeroradial (-Gelenk)                               |
| S61.0      | (Datenschutz) | Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels                             |
| S61.80     | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand             |
| S62.31     | (Datenschutz) | Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Basis  |
| S72.00     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet   |
| S72.04     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Mediozervikal   |
| S72.08     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile  |
| S72.40     | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Femurs: Teil nicht näher bezeichnet  |
| S72.44     | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Femurs: Interkondylär  |
| S74.0      | (Datenschutz) | Verletzung des N. ischiadicus in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels                          |
| S76.3      | (Datenschutz) | Verletzung von Muskeln und Sehnen der posterioren Muskelgruppe in Höhe des Oberschenkels       |
| S76.4      | (Datenschutz) | Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Muskeln und Sehnen in Höhe des Oberschenkels |
| S82.11     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)                    |
| S82.28     | (Datenschutz) | Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige  |
| S82.38     | (Datenschutz) | Distale Fraktur der Tibia: Sonstige  |
| S82.88     | (Datenschutz) | Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels   |
| S83.0      | (Datenschutz) | Luxation der Patella   |
| S83.50     | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnetes Kreuzband                  |
| S83.53     | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes                       |
| S86.8      | (Datenschutz) | Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels                             |
| S91.3      | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes   |
| S93.0      | (Datenschutz) | Luxation des oberen Sprunggelenkes   |
| S93.33     | (Datenschutz) | Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Tarsometatarsal (-Gelenk)     |
| S93.40     | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des oberen Sprunggelenkes: Teil nicht näher bezeichnet                |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| T14.05     | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion: Prellung                            |
| T79.2      | (Datenschutz) | Traumatisch bedingte sekundäre oder rezidivierende Blutung  |
| T79.3      | (Datenschutz) | Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T80.2      | (Datenschutz) | Infektionen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken                              |
| T81.3      | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert  |
| T81.8      | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert                                       |
| T84.00     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Schultergelenk  |
| T84.05     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk  |
| T84.10     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Schulterregion   |
| T84.11     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Oberarm          |
| T84.12     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterarm         |
| T84.16     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Knöchel und Fuß  |
| T84.20     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen: Wirbelsäule        |
| T84.7      | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate |
| T85.78     | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate           |

- **Prozeduren zu B-4.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 3-200      | 654      | Native Computertomographie des Schädels  |
| 3-203      | 349      | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark  |
| 3-223      | 238      | Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel  |
| 9-984.7    | 227      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2   |
| 9-984.8    | 183      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3   |
| 8-561.1    | 168      | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie                             |
| 3-205      | 127      | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems  |
| 5-056.x    | 121      | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Sonstige   |
| 5-984      | 113      | Mikrochirurgische Technik  |
| 3-222      | 105      | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel  |
| 8-800.c0   | 103      | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 3-225      | 102      | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 5-831.2    | 97       | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression                         |
| 9-984.9    | 97       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4   |
| 3-802      | 91       | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark  |
| 3-220      | 89       | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 3-221      | 86       | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 8-550.1    | 79       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten                |
| 5-900.04   | 78       | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf             |
| 5-989      | 73       | Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren   |
| 8-980.0    | 65       | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-790.5f   | 59       | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal              |
| 5-820.41   | 50       | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert  |
| 5-032.10   | 48       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment   |
| 5-832.6    | 48       | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Unkoforaminektomie   |
| 5-900.x4   | 47       | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf                                      |
| 9-984.6    | 47       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 5-032.00   | 43       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment   |
| 5-983      | 38       | Reoperation   |
| 5-832.4    | 37       | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell   |
| 5-839.61   | 35       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente   |
| 5-839.60   | 34       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment  |
| 5-794.k6   | 33       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal            |
| 3-206      | 32       | Native Computertomographie des Beckens  |
| 5-794.af   | 32       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-812.5    | 29       | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell   |
| 8-831.0    | 29       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen  |
| 3-806      | 28       | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems   |
| 5-033.0    | 26       | Inzision des Spinalkanals: Dekompression  |
| 5-032.01   | 25       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente  |
| 5-83b.70   | 25       | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment  |
| 5-892.1a   | 25       | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 9-984.a    | 24       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5  |
| 5-793.k6   | 23       | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal   |
| 5-030.72   | 21       | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente   |
| 5-793.kr   | 21       | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal   |
| 5-811.0h   | 21       | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk   |
| 5-794.k1   | 20       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal   |
| 8-390.x    | 20       | Lagerungsbehandlung: Sonstige   |
| 5-036.8    | 19       | Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik  |
| 5-812.eh   | 19       | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk  |
| 5-829.k1   | 19       | Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke |
| 5-839.11   | 19       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 2 Segmente  |
| 5-916.a1   | 19       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten   |
| 8-931.0    | 19       | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung  |
| 5-793.1r   | 18       | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal   |
| 5-794.1f   | 18       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal   |
| 5-820.01   | 18       | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert  |
| 5-824.21   | 18       | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-032.11   | 17       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente  |
| 5-805.7    | 17       | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht  |
| 5-831.7    | 17       | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation mit Radikulolyse bei Rezidiv  |
| 5-831.9    | 17       | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie  |
| 3-202      | 16       | Native Computertomographie des Thorax   |
| 5-030.71   | 16       | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente  |
| 5-794.kr   | 16       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal  |
| 8-550.2    | 16       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten   |
| 3-800      | 15       | Native Magnetresonanztomographie des Schädels   |
| 5-836.53   | 15       | Spondylodese: Ventral: 3 bis 5 Segmente   |
| 5-839.0    | 15       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial   |
| 5-839.62   | 15       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 3 Segmente   |
| 5-810.0h   | 14       | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk  |
| 5-839.5    | 14       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation   |
| 8-201.0    | 14       | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humero-glenoidalgelenk   |
| 5-787.3r   | 13       | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal   |
| 5-790.4f   | 13       | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal  |
| 5-794.kk   | 13       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal   |
| 5-811.1h   | 13       | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk  |
| 5-839.a0   | 13       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 8-803.2    | 13       | Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung   |
| 5-794.0r   | 12       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal                     |
| 5-796.k0   | 12       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula                                       |
| 5-832.5    | 12       | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, total   |
| 5-83b.50   | 12       | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment   |
| 5-793.3r   | 11       | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal                          |
| 5-836.30   | 11       | Spondylodese: Dorsal: 1 Segment  |
| 5-83b.51   | 11       | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente  |
| 5-030.70   | 10       | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment  |
| 5-032.02   | 10       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente  |
| 5-787.1r   | 10       | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal  |
| 5-792.1g   | 10       | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft |
| 5-793.1n   | 10       | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal                         |
| 5-836.31   | 10       | Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente   |
| 5-839.63   | 10       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 4 oder mehr Segmente  |
| 5-83b.33   | 10       | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 4 oder mehr Segmente                 |
| 5-892.15   | 10       | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals  |
| 5-916.a0   | 10       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut                                      |
| 8-144.0    | 10       | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig   |
| 8-201.g    | 10       | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk  |
| 8-550.0    | 10       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten                                     |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 1-632.0    | 9        | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs  |
| 5-79b.21   | 9        | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk  |
| 5-869.2    | 9        | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe           |
| 8-980.10   | 9        | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte                       |
| 5-782.11   | 8        | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Humerus proximal                    |
| 5-787.1n   | 8        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal   |
| 5-793.k1   | 8        | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal |
| 5-795.k0   | 8        | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula                                  |
| 5-811.2h   | 8        | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk  |
| 5-83b.73   | 8        | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 4 oder mehr Segmente                      |
| 5-892.0f   | 8        | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel   |
| 8-800.c1   | 8        | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE            |
| 3-823      | 7        | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel  |
| 5-787.9m   | 7        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft  |
| 5-836.50   | 7        | Spondylodese: Ventral: 1 Segment   |
| 5-839.10   | 7        | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 1 Segment  |
| 5-83b.71   | 7        | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente                                |
| 5-896.1f   | 7        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel   |
| 5-787.k1   | 6        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-793.14   | 6        | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal                        |
| 5-794.0n   | 6        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal                        |
| 5-855.19   | 6        | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel  |
| 5-859.18   | 6        | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie                |
| 5-892.1e   | 6        | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie   |
| 5-896.1e   | 6        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie     |
| 8-190.20   | 6        | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage                               |
| 8-190.21   | 6        | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage                            |
| 8-810.x    | 6        | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige   |
| 1-207.0    | 5        | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)  |
| 5-032.12   | 5        | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: Mehr als 2 Segmente  |
| 5-784.7k   | 5        | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogenen, offen chirurgisch: Tibia proximal                         |
| 5-787.k0   | 5        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula  |
| 5-790.8e   | 5        | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals              |
| 5-794.0k   | 5        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal                      |
| 5-794.17   | 5        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal |
| 5-794.k3   | 5        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal          |
| 5-796.2v   | 5        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-800.60   | 5        | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humero Glenoidalgelenk  |
| 5-836.32   | 5        | Spondylodese: Dorsal: 3 bis 5 Segmente  |
| 5-83b.32   | 5        | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 3 Segmente  |
| 5-83b.72   | 5        | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 3 Segmente   |
| 5-894.0f   | 5        | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel   |
| 5-896.0f   | 5        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel   |
| 5-900.0f   | 5        | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel  |
| 8-98g.10   | 5        | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 9-984.b    | 5        | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad  |
| 3-207      | 4        | Native Computertomographie des Abdomens   |
| 5-035.3    | 4        | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, sonstiges erkranktes Gewebe   |
| 5-787.2j   | 4        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella  |
| 5-790.0e   | 4        | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals  |
| 5-790.3m   | 4        | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibiaschaft  |
| 5-790.41   | 4        | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal  |
| 5-792.kg   | 4        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft  |
| 5-793.36   | 4        | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal   |
| 5-794.04   | 4        | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-796.00   | 4             | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula   |
| 5-797.kt   | 4             | Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus                                      |
| 5-79a.0k   | 4             | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk                                |
| 5-807.5    | 4             | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula mit Plattenstabilisierung |
| 5-810.1h   | 4             | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk  |
| 5-855.08   | 4             | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie                            |
| 5-855.18   | 4             | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie                           |
| 5-859.12   | 4             | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-892.0e   | 4             | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie   |
| 5-900.08   | 4             | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm                                  |
| 5-900.09   | 4             | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand                                      |
| 8-980.11   | 4             | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte                     |
| 9-200.02   | 4             | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte  |
| 1-206      | (Datenschutz) | Neurographie   |
| 1-208.2    | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]   |
| 1-208.4    | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP]   |
| 1-208.x    | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige  |
| 1-266.0    | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher                            |
| 1-440.9    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt                |
| 1-440.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt             |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 1-503.7    | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Tibia und Fibula  |
| 1-620.00   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen                         |
| 1-650.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum   |
| 1-650.2    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie  |
| 1-651      | (Datenschutz) | Diagnostische Sigmoidoskopie   |
| 1-697.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk   |
| 1-697.7    | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk   |
| 1-853.2    | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion                            |
| 1-854.6    | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk                              |
| 1-854.7    | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk                              |
| 1-901.0    | (Datenschutz) | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach   |
| 1-999.0x   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Sonstige |
| 3-030      | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel  |
| 3-052      | (Datenschutz) | Transösophageale Echokardiographie [TEE]   |
| 3-201      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Halses  |
| 3-226      | (Datenschutz) | Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel   |
| 3-227      | (Datenschutz) | Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel  |
| 3-228      | (Datenschutz) | Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel   |
| 3-24x      | (Datenschutz) | Andere Computertomographie-Spezialverfahren  |
| 3-805      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Beckens   |
| 3-809      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Thorax  |
| 3-820      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 3-821      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 3-826      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel                                      |
| 3-82a      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel   |
| 5-031.00   | (Datenschutz) | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-031.01   | (Datenschutz) | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente   |
| 5-031.20   | (Datenschutz) | Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 1 Segment   |
| 5-032.40   | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 1 Segment   |
| 5-033.2    | (Datenschutz) | Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Hämatoms  |
| 5-033.3    | (Datenschutz) | Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Empyems   |
| 5-035.5    | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkshäute: Rückenmarkshäute und Knochen, sonstiges erkranktes Gewebe    |
| 5-056.3    | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm   |
| 5-056.40   | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch   |
| 5-057.3    | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm   |
| 5-380.70   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis  |
| 5-380.71   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris   |
| 5-383.54   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa                                    |
| 5-383.70   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-388.24   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis  |
| 5-388.a6   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß  |
| 5-388.ax   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige   |
| 5-399.5    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)     |
| 5-429.j1   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil |
| 5-470.11   | (Datenschutz) | Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)  |
| 5-534.03   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen                                 |
| 5-780.1v   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Metatarsale   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-780.40   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Klavikula                          |
| 5-780.4b   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Metakarpale                        |
| 5-780.4f   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal                     |
| 5-780.4j   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Patella                            |
| 5-780.4q   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibulaschaft                       |
| 5-780.4v   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Metatarsale                        |
| 5-780.5r   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Fibula distal                     |
| 5-780.60   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Klavikula   |
| 5-780.6j   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Patella   |
| 5-780.6q   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibulaschaft  |
| 5-780.6v   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale   |
| 5-781.46   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verlängerungsosteotomie: Radius distal  |
| 5-781.a4   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Radius proximal                                |
| 5-781.a7   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna proximal                                  |
| 5-782.13   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Humerus distal     |
| 5-782.2g   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Femurschaft |
| 5-782.x1   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Humerus proximal                                     |
| 5-782.xm   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Tibiaschaft  |
| 5-782.xs   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Talus  |
| 5-783.2x   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Sonstige                         |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-784.0g   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femurschaft               |
| 5-784.0k   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia proximal            |
| 5-784.2d   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Becken          |
| 5-784.71   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Humerus proximal         |
| 5-784.74   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Radius proximal          |
| 5-784.7f   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Femur proximal           |
| 5-784.7g   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Femurschaft              |
| 5-784.7t   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Kalkaneus                |
| 5-784.7v   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Metatarsale              |
| 5-784.b3   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Humerus distal          |
| 5-784.b6   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Radius distal           |
| 5-784.bt   | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Kalkaneus               |
| 5-785.66   | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Radius distal  |
| 5-785.6k   | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Tibia proximal |
| 5-786.1    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage   |
| 5-786.2    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Platte   |
| 5-786.7    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Verriegelungsnagel   |
| 5-786.8    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe   |
| 5-786.k    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte   |
| 5-787.06   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal   |
| 5-787.0j   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella   |
| 5-787.0n   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-787.0r   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Fibula distal                            |
| 5-787.0v   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metatarsale                              |
| 5-787.10   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula                             |
| 5-787.11   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal                      |
| 5-787.13   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus distal                        |
| 5-787.14   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal                       |
| 5-787.16   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal                         |
| 5-787.1e   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals                          |
| 5-787.1f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal                        |
| 5-787.1g   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femurschaft                           |
| 5-787.1k   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal                        |
| 5-787.1m   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibiaschaft                           |
| 5-787.2f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal             |
| 5-787.2g   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft                |
| 5-787.30   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula                               |
| 5-787.36   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal                           |
| 5-787.3n   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal                            |
| 5-787.3v   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale                             |
| 5-787.41   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Humerus proximal   |
| 5-787.43   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Humerus distal     |
| 5-787.5e   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals   |
| 5-787.5f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal |
| 5-787.6f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur proximal                       |
| 5-787.7f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-787.8f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal                        |
| 5-787.96   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal                           |
| 5-787.9h   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur distal                            |
| 5-787.9r   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Fibula distal                           |
| 5-787.9s   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Talus                                   |
| 5-787.9t   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Kalkaneus                               |
| 5-787.9v   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Metatarsale                             |
| 5-787.gv   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metatarsale                        |
| 5-787.k3   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus distal                      |
| 5-787.k6   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal                       |
| 5-787.k7   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal                       |
| 5-787.k9   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna distal                         |
| 5-787.kg   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femurschaft                         |
| 5-787.kk   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal                      |
| 5-787.kr   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal                       |
| 5-787.kv   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Metatarsale                         |
| 5-787.x7   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Ulna proximal                                   |
| 5-787.xf   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Femur proximal                                  |
| 5-78a.06   | (Datenschutz) | Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Radius distal           |
| 5-78a.0e   | (Datenschutz) | Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals            |
| 5-78a.k9   | (Datenschutz) | Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-78a.kk   | (Datenschutz) | Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal  |
| 5-790.0f   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Femur proximal                              |
| 5-790.0n   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal                                |
| 5-790.15   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiuschaft           |
| 5-790.16   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal         |
| 5-790.1f   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal        |
| 5-790.1g   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft           |
| 5-790.25   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radiuschaft                    |
| 5-790.2v   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale                    |
| 5-790.2x   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Sonstige                       |
| 5-790.3f   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Femur proximal |
| 5-790.3g   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Femurschaft    |
| 5-790.3n   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibia distal   |
| 5-790.42   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft                     |
| 5-790.4m   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft                       |
| 5-790.5g   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft           |
| 5-790.66   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal                       |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-790.6k   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia proximal                        |
| 5-790.6m   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft                           |
| 5-790.6n   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal                          |
| 5-790.6r   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Fibula distal                         |
| 5-790.8f   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal         |
| 5-790.k6   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Radius distal                     |
| 5-791.12   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft |
| 5-791.1g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft   |
| 5-791.2g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft                           |
| 5-791.5g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft   |
| 5-791.62   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerusschaft                      |
| 5-791.6g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femurschaft                        |
| 5-791.7m   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft               |
| 5-791.g5   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Radiuschaft            |
| 5-791.g8   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft             |
| 5-791.k2   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft           |
| 5-791.k8   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft              |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-791.kg   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft                |
| 5-791.kq   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibulaschaft               |
| 5-792.05   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radiuschaft                         |
| 5-792.32   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Humerusschaft    |
| 5-792.5g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft   |
| 5-792.62   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerusschaft                      |
| 5-792.6g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femurschaft                        |
| 5-792.7g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft               |
| 5-792.k5   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiuschaft             |
| 5-793.16   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal                          |
| 5-793.1e   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Schenkelhals                           |
| 5-793.1k   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal                         |
| 5-793.21   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal |
| 5-793.27   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal    |
| 5-793.29   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal      |
| 5-793.2f   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal   |
| 5-793.2h   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal     |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-793.2n   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal   |
| 5-793.2r   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal  |
| 5-793.33   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus distal                         |
| 5-793.37   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal                          |
| 5-793.39   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal                            |
| 5-793.3k   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal                         |
| 5-793.5e   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals  |
| 5-793.af   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-793.b1   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerus proximal                    |
| 5-793.k7   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal            |
| 5-793.k9   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal              |
| 5-793.kh   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal             |
| 5-793.kk   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal           |
| 5-793.x7   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Ulna proximal                              |
| 5-794.03   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal                    |
| 5-794.06   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal                     |
| 5-794.07   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal                     |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-794.11   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal |
| 5-794.1h   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal     |
| 5-794.1k   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia proximal   |
| 5-794.1n   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal     |
| 5-794.21   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal                         |
| 5-794.26   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal                            |
| 5-794.27   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal                            |
| 5-794.2r   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal                            |
| 5-794.3f   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Femur proximal      |
| 5-794.ae   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals     |
| 5-794.b1   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerus proximal                      |
| 5-794.k4   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal            |
| 5-794.k7   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal              |
| 5-794.kh   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal               |
| 5-794.kj   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Patella                    |
| 5-794.kn   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal               |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-794.x1   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Humerus proximal           |
| 5-794.x7   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Ulna proximal              |
| 5-795.1u   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Tarsale   |
| 5-795.2v   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale                 |
| 5-795.30   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula   |
| 5-795.3v   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale   |
| 5-795.kv   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale                           |
| 5-796.0v   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale                                    |
| 5-796.1v   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale              |
| 5-796.20   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula  |
| 5-797.3t   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Platte: Kalkaneus   |
| 5-79a.0q   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Metatarsophalangealgelenk                       |
| 5-79a.1q   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsophalangealgelenk |
| 5-79a.6h   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Kniegelenk                              |
| 5-79a.6k   | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk                     |
| 5-79b.11   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk                           |
| 5-79b.x0   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Sonstige: Humeroglenoidalgelenk   |
| 5-800.0k   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Oberes Sprunggelenk   |
| 5-800.1h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk                                  |
| 5-800.2g   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk                                   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-800.2h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk  |
| 5-800.30   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humero Glenoidalgelenk   |
| 5-800.3g   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk   |
| 5-800.3k   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk  |
| 5-800.64   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humero ulnargelenk   |
| 5-800.6t   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Ellenbogengelenk n.n.bez.  |
| 5-800.8h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk  |
| 5-800.9h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenextirpation: Kniegelenk   |
| 5-800.a0   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Humero Glenoidalgelenk  |
| 5-801.7    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation  |
| 5-802.6    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates                                 |
| 5-804.7    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums   |
| 5-805.1    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation eines knöchernen Limbusabrisses                      |
| 5-805.6    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale |
| 5-806.3    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht der Syndesmose   |
| 5-806.d    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des medialen Bandapparates                                   |
| 5-807.4    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula   |
| 5-810.00   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Humero Glenoidalgelenk   |
| 5-810.20   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humero Glenoidalgelenk   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-810.4h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk  |
| 5-811.07   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Handgelenk n.n.bez.   |
| 5-811.0x   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Sonstige  |
| 5-811.20   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humero Glenoidalgelenk  |
| 5-811.4h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Kniegelenk  |
| 5-812.7    | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation   |
| 5-812.fh   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk           |
| 5-812.kh   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Kniegelenk  |
| 5-813.4    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne                                       |
| 5-814.3    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes   |
| 5-820.00   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert   |
| 5-820.02   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)  |
| 5-820.21   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert   |
| 5-820.31   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert   |
| 5-820.50   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert  |
| 5-821.24   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 5-821.9    | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Duokopfprothese  |
| 5-825.k0   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Glenoidteil                             |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-825.k1   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Humerusteil  |
| 5-825.kx   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Sonstige Teile   |
| 5-829.2    | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär  |
| 5-829.9    | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)   |
| 5-829.h    | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk  |
| 5-830.0    | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement  |
| 5-830.4    | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Drainage   |
| 5-830.x    | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige   |
| 5-832.1    | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell   |
| 5-832.x    | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige   |
| 5-836.33   | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal: 6 oder mehr Segmente  |
| 5-836.51   | (Datenschutz) | Spondylodese: Ventral: 2 Segmente   |
| 5-837.00   | (Datenschutz) | Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper  |
| 5-839.12   | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 3 Segmente  |
| 5-839.a1   | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 2 Wirbelkörper |
| 5-839.a2   | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 3 Wirbelkörper |
| 5-83b.31   | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente  |
| 5-83b.52   | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-83b.53   | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 oder mehr Segmente                      |
| 5-841.11   | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum   |
| 5-844.03   | (Datenschutz) | Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Metakarpophalangealgelenk, einzeln  |
| 5-849.5    | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit erweiterter Präparation                                  |
| 5-850.09   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Unterschenkel   |
| 5-850.68   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie                                |
| 5-850.69   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel  |
| 5-850.b3   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterarm  |
| 5-850.b9   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel   |
| 5-850.c8   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Oberschenkel und Knie   |
| 5-850.d3   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterarm   |
| 5-850.d9   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel  |
| 5-850.h8   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Oberschenkel und Knie                          |
| 5-851.89   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Unterschenkel |
| 5-851.x8   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Oberschenkel und Knie  |
| 5-852.01   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Schulter und Axilla  |
| 5-852.68   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberschenkel und Knie                            |
| 5-852.89   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Unterschenkel                                      |
| 5-853.12   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-854.19   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Verkürzung: Unterschenkel   |
| 5-854.39   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Unterschenkel   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-855.02   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen                      |
| 5-855.0a   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Fuß   |
| 5-855.12   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen                     |
| 5-855.13   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterarm                                   |
| 5-855.39   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht der Sehnenscheide, primär: Unterschenkel                        |
| 5-855.59   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, eine Sehne: Unterschenkel                                  |
| 5-856.09   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel   |
| 5-859.11   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla |
| 5-859.19   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Unterschenkel       |
| 5-859.1a   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Fuß                 |
| 5-859.28   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Oberschenkel und Knie           |
| 5-864.5    | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel                              |
| 5-892.04   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf  |
| 5-892.06   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla  |
| 5-892.07   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-892.08   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm   |
| 5-892.0a   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken   |
| 5-892.0b   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion  |
| 5-892.0c   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion                                     |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-892.0d   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß   |
| 5-892.16   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla   |
| 5-892.1d   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß   |
| 5-892.1f   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel   |
| 5-892.28   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Unterarm   |
| 5-892.29   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Hand   |
| 5-892.36   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Schulter und Axilla                                     |
| 5-892.38   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterarm  |
| 5-892.39   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand  |
| 5-892.3d   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Gesäß   |
| 5-892.3f   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Unterschenkel   |
| 5-894.07   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen     |
| 5-894.09   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hand                       |
| 5-894.0c   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-894.14   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf         |
| 5-894.16   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla         |
| 5-894.17   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen      |
| 5-894.1d   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß                       |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-894.1e   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie             |
| 5-894.1f   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel                     |
| 5-895.07   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen          |
| 5-895.0a   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken            |
| 5-895.0e   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie           |
| 5-895.0f   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel                   |
| 5-895.2e   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie            |
| 5-895.2f   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel                    |
| 5-896.04   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf    |
| 5-896.07   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-896.0a   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken   |
| 5-896.0e   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie  |
| 5-896.0g   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß                    |
| 5-896.16   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla     |
| 5-896.1x   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige                |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-896.2e   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.2g   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Fuß                   |
| 5-900.00   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe   |
| 5-900.05   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals  |
| 5-900.07   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen  |
| 5-900.0e   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie   |
| 5-900.0g   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß   |
| 5-900.14   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf   |
| 5-900.1a   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken  |
| 5-900.1f   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel   |
| 5-900.x8   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterarm  |
| 5-900.x9   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand  |
| 5-900.xe   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie   |
| 5-903.4g   | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Fuß   |
| 5-913.27   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-913.2f   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Unterschenkel  |
| 5-913.2g   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Fuß  |
| 5-916.a2   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum  |
| 5-930.4    | (Datenschutz) | Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-931.0    | (Datenschutz) | Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Hypoallergenes Material   |
| 5-98e      | (Datenschutz) | Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen   |
| 5-995      | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)   |
| 8-020.5    | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel  |
| 8-102.2    | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Kopf und Hals  |
| 8-102.5    | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Oberarm und Ellenbogen   |
| 8-152.1    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle  |
| 8-153      | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle   |
| 8-158.h    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk   |
| 8-176.0    | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)                                       |
| 8-190.22   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage   |
| 8-190.23   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage   |
| 8-190.33   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage   |
| 8-190.40   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage |
| 8-192.0e   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie                |
| 8-192.0f   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel                        |
| 8-192.0g   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß                                  |
| 8-192.1g   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß                                   |
| 8-200.0    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Skapula und Klavikula  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-200.9    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Ulna distal  |
| 8-200.j    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Patella  |
| 8-200.v    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Metatarsale  |
| 8-201.4    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk   |
| 8-201.k    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Oberes Sprunggelenk   |
| 8-201.u    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Ellenbogengelenk n.n.bez.   |
| 8-718.0    | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage  |
| 8-810.j3   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Bis unter 1,0 g                              |
| 8-810.j5   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g                        |
| 8-810.j7   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g                        |
| 8-812.50   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE   |
| 8-812.52   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE |
| 8-812.53   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE |
| 8-812.60   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE            |
| 8-812.71   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 6 TE bis unter 11 TE   |
| 8-831.2    | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel   |
| 8-831.5    | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation                       |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-854.3    | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen  |
| 8-855.80   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden  |
| 8-914.12   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule   |
| 8-917.03   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule  |
| 8-917.13   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule  |
| 8-925.0x   | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige  |
| 8-980.31   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte  |
| 8-987.10   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage   |
| 8-987.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                      |
| 8-987.13   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage                                      |
| 8-98g.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 8-98g.14   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage                |
| 9-200.01   | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte   |
| 9-200.5    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte   |
| 9-200.6    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte   |
| 9-200.7    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte   |



---

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 9-320      | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)



- **Diagnosen zu B-5.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| I70.22     | 112      | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m |
| I83.9      | 89       | Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung  |
| I65.2      | 45       | Verschluss und Stenose der A. carotis   |
| I70.23     | 44       | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ruheschmerz   |
| I70.25     | 44       | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän   |
| E11.74     | 38       | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet               |
| I70.24     | 24       | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration  |
| I71.4      | 22       | Aneurysma der Aorta abdominalis, ohne Angabe einer Ruptur   |
| E11.50     | 19       | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet                                |
| I72.4      | 18       | Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität   |
| N18.5      | 18       | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5   |
| T82.5      | 18       | Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen  |
| T82.8      | 18       | Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen             |
| I63.3      | 15       | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien   |
| I74.3      | 15       | Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten   |
| T82.7      | 11       | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen             |
| I83.0      | 10       | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration   |
| E11.75     | 9        | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet                     |
| T82.4      | 9        | Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse  |
| I74.0      | 8        | Embolie und Thrombose der Aorta abdominalis   |
| T81.0      | 7        | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert  |
| T81.4      | 7        | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| A46        | 6             | Erysipel [Wundrose]  |
| I87.21     | 6             | Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) mit Ulzeration  |
| I70.26     | 5             | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Schulter-Arm-Typ, alle Stadien  |
| I80.28     | 5             | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten                                     |
| I71.3      | 4             | Aneurysma der Aorta abdominalis, rupturiert  |
| I74.2      | 4             | Embolie und Thrombose der Arterien der oberen Extremitäten   |
| N18.4      | 4             | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4  |
| T81.3      | 4             | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T87.4      | 4             | Infektion des Amputationsstumpfes  |
| Z49.0      | 4             | Vorbereitung auf die Dialyse   |
| A04.70     | (Datenschutz) | Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen                                    |
| A40.0      | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A   |
| A41.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Sepsis  |
| B37.81     | (Datenschutz) | Candida-Ösophagitis  |
| D48.7      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen                                   |
| D50.8      | (Datenschutz) | Sonstige Eisenmangelanämien  |
| E10.75     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet                  |
| E11.51     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Als entgleist bezeichnet                                   |
| E11.72     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, nicht als entgleist bezeichnet |
| E11.73     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet       |
| E75.6      | (Datenschutz) | Störung der Lipidspeicherung, nicht näher bezeichnet   |
| E86        | (Datenschutz) | Volumenmangel  |
| G45.12     | (Datenschutz) | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden                             |
| G45.32     | (Datenschutz) | Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| G45.82     | (Datenschutz) | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden |
| I21.1      | (Datenschutz) | Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand   |
| I21.4      | (Datenschutz) | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt  |
| I50.01     | (Datenschutz) | Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz  |
| I63.1      | (Datenschutz) | Hirninfrakt durch Embolie präzerebraler Arterien  |
| I63.2      | (Datenschutz) | Hirninfrakt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien                               |
| I63.4      | (Datenschutz) | Hirninfrakt durch Embolie zerebraler Arterien   |
| I63.5      | (Datenschutz) | Hirninfrakt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien                                  |
| I70.0      | (Datenschutz) | Atherosklerose der Aorta  |
| I71.03     | (Datenschutz) | Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur  |
| I72.0      | (Datenschutz) | Aneurysma und Dissektion der A. carotis   |
| I73.0      | (Datenschutz) | Raynaud-Syndrom   |
| I73.1      | (Datenschutz) | Thrombangiitis obliterans [Endangiitis von-Winiwarter-Buerger]  |
| I73.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete periphere Gefäßkrankheiten   |
| I74.5      | (Datenschutz) | Embolie und Thrombose der A. iliaca   |
| I74.8      | (Datenschutz) | Embolie und Thrombose sonstiger Arterien  |
| I77.1      | (Datenschutz) | Arterienstriktur  |
| I80.0      | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der unteren Extremitäten                               |
| I80.20     | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen   |
| I83.1      | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung   |
| I83.2      | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung  |
| I87.01     | (Datenschutz) | Postthrombotisches Syndrom mit Ulzeration   |
| I88.8      | (Datenschutz) | Sonstige unspezifische Lymphadenitis  |
| I89.02     | (Datenschutz) | Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium III  |
| I89.08     | (Datenschutz) | Sonstiges Lymphödem, anderenorts nicht klassifiziert  |
| I89.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten                                  |
| K29.1      | (Datenschutz) | Sonstige akute Gastritis  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| K64.1      | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 2. Grades  |
| K66.1      | (Datenschutz) | Hämoperitoneum  |
| L02.2      | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf  |
| L03.02     | (Datenschutz) | Phlegmone an Zehen  |
| L97        | (Datenschutz) | Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert   |
| M10.37     | (Datenschutz) | Gicht durch Nierenfunktionsstörung: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes] |
| M25.51     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]                   |
| M62.80     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Mehrere Lokalisationen  |
| M86.27     | (Datenschutz) | Subakute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]             |
| M89.57     | (Datenschutz) | Osteolyse: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]                          |
| N39.0      | (Datenschutz) | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet  |
| Q27.3      | (Datenschutz) | Arteriovenöse Fehlbildung der peripheren Gefäße   |
| R22.3      | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den oberen Extremitäten                     |
| R57.1      | (Datenschutz) | Hypovolämischer Schock  |
| S41.1      | (Datenschutz) | Offene Wunde des Oberarmes  |
| S80.1      | (Datenschutz) | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels  |
| T79.2      | (Datenschutz) | Traumatisch bedingte sekundäre oder rezidivierende Blutung  |
| T80.1      | (Datenschutz) | Gefäßkomplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken                                    |
| T81.7      | (Datenschutz) | Gefäßkomplikationen nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert  |
| T81.8      | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T82.3      | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch sonstige Gefäßtransplantate  |
| T87.5      | (Datenschutz) | Nekrose des Amputationsstumpfes   |
| T87.6      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Komplikationen am Amputationsstumpf  |

- **Prozeduren zu B-5.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-381.70   | 130      | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis  |
| 3-607      | 123      | Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten   |
| 3-225      | 102      | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 5-930.4    | 98       | Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch   |
| 5-395.70   | 91       | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-930.3    | 84       | Art des Transplantates oder Implantates: Xenogen   |
| 3-605      | 81       | Arteriographie der Gefäße des Beckens  |
| 5-916.a0   | 80       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut                  |
| 3-228      | 78       | Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel   |
| 5-381.54   | 77       | Enderarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa   |
| 8-800.c0   | 73       | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 5-381.71   | 72       | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris   |
| 9-984.7    | 68       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2   |
| 5-381.02   | 66       | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell                             |
| 5-983      | 66       | Reoperation  |
| 8-831.0    | 65       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen   |
| 5-381.03   | 64       | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa   |
| 5-381.01   | 63       | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus                      |
| 5-98a.0    | 62       | Hybridtherapie: Anwendung der Hybridchirurgie  |
| 8-980.0    | 62       | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte   |
| 5-98e      | 59       | Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen   |
| 5-385.70   | 58       | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna                           |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 8-561.1    | 57       | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie  |
| 8-836.0s   | 54       | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Arterien Oberschenkel  |
| 5-984      | 51       | Mikrochirurgische Technik   |
| 8-83b.c6   | 51       | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker   |
| 5-380.70   | 45       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 9-984.8    | 45       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3  |
| 8-931.0    | 40       | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 5-380.72   | 39       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea  |
| 5-385.96   | 39       | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): Seitenastvarize   |
| 5-394.2    | 39       | Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Implantates  |
| 8-925.0x   | 39       | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige  |
| 8-836.0c   | 35       | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Unterschenkel   |
| 5-388.70   | 33       | Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-393.55   | 33       | Anlegen eines anderen Shuntens und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorocrural  |
| 3-604      | 32       | Arteriographie der Gefäße des Abdomens  |
| 5-380.73   | 31       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Gefäßprothese  |
| 5-385.b    | 28       | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Endoluminale Radiofrequenzablation  |
| 5-392.10   | 27       | Anlegen eines arteriovenösen Shuntens: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel): Ohne Vorverlagerung der Vena basilica  |
| 5-896.1g   | 27       | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß  |
| 5-896.1c   | 26       | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion                                   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 8-836.0q   | 26       | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Arterien abdominal und pelvin   |
| 8-83b.51   | 26       | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Modellierballons   |
| 5-865.7    | 25       | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation  |
| 5-395.71   | 23       | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris   |
| 5-916.a1   | 23       | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 8-803.2    | 23       | Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung  |
| 8-190.21   | 22       | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage   |
| 5-394.5    | 21       | Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines arteriovenösen Shuntes  |
| 8-840.0q   | 21       | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin                              |
| 5-380.54   | 20       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa  |
| 8-83b.50   | 20       | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon  |
| 8-190.20   | 19       | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage  |
| 8-840.0s   | 19       | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel   |
| 9-984.9    | 19       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4  |
| 9-984.6    | 18       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 8-83b.e1   | 17       | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Bioaktive Oberfläche bei gecoverten Stents   |
| 5-380.80   | 16       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior  |
| 5-393.53   | 16       | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, oberhalb des Kniegelenkes   |
| 5-380.83   | 15       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior   |
| 5-38a.c0   | 15       | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Stent-Prothese, ohne Öffnung   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-864.5    | 15       | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel                                   |
| 5-896.1f   | 15       | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-930.01   | 15       | Art des Transplantates oder Implantates: Autogen: Mit externer In-vitro-Aufbereitung   |
| 8-390.x    | 15       | Lagerungsbehandlung: Sonstige  |
| 1-632.0    | 14       | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs  |
| 3-200      | 14       | Native Computertomographie des Schädels  |
| 5-384.75   | 14       | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Bifurkationsprothese bifemoral               |
| 5-385.4    | 14       | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Transkutane Unterbindung der Vv. perforantes (als selbständiger Eingriff)        |
| 5-938.0    | 14       | Art der Beschichtung von Gefäßprothesen: Bioaktive Oberfläche  |
| 5-385.2    | 13       | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Lokale Exzision  |
| 5-394.1    | 13       | Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose   |
| 5-380.71   | 12       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris                               |
| 5-381.72   | 12       | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. poplitea   |
| 5-895.0f   | 12       | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel         |
| 3-222      | 11       | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel  |
| 5-380.84   | 11       | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis                             |
| 5-381.33   | 11       | Enderarteriektomie: Aorta: Aorta abdominalis   |
| 5-382.02   | 11       | Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell          |
| 5-38a.u2   | 11       | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Art des Endes der untersten Stent-Prothese: Aortobiliakale Stent-Prothese          |
| 5-393.42   | 11       | Anlegen eines anderen Shuntens und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Iliofemoral                          |
| 5-394.4    | 11       | Revision einer Blutgefäßoperation: Entfernung eines vaskulären Implantates   |
| 5-864.9    | 11       | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-865.6    | 11       | Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal  |
| 5-900.1c   | 11       | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion                              |
| 8-840.1q   | 11       | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin                 |
| 3-052      | 10       | Transösophageale Echokardiographie [TEE]   |
| 3-606      | 10       | Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten  |
| 3-828      | 10       | Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel   |
| 5-393.51   | 10       | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorofemoral   |
| 5-394.3    | 10       | Revision einer Blutgefäßoperation: Wechsel eines vaskulären Implantates  |
| 5-399.5    | 10       | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 8-849.0q   | 10       | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin                 |
| 5-380.56   | 9        | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Gefäßprothese   |
| 5-395.54   | 9        | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa  |
| 5-865.8    | 9        | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenstrahlresektion  |
| 5-895.0g   | 9        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß                                   |
| 8-800.c1   | 9        | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE                          |
| 5-892.0c   | 8        | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion  |
| 8-190.22   | 8        | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage                               |
| 8-831.5    | 8        | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation                   |
| 3-220      | 7        | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 5-385.0    | 7        | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Lokale Sklerotherapie (durch Injektion)  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-385.72   | 7        | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva  |
| 5-394.0    | 7        | Revision einer Blutgefäßoperation: Operative Behandlung einer Blutung nach Gefäßoperation   |
| 5-395.73   | 7        | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Gefäßprothese   |
| 5-930.00   | 7        | Art des Transplantates oder Implantates: Autogen: Ohne externe In-vitro-Aufbereitung  |
| 8-83b.ba   | 7        | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an anderen Gefäßen                 |
| 3-614      | 6        | Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches  |
| 5-380.53   | 6        | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis                             |
| 5-38a.44   | 6        | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Arterien Becken: 2 Stent-Prothesen, iliakal ohne Seitenarm                              |
| 5-392.30   | 6        | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit alloplastischem Material: Mit Implantat ohne Abstrom in den rechten Vorhof   |
| 5-393.52   | 6        | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal n.n.bez.                                       |
| 5-895.0c   | 6        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 3-24x      | 5        | Andere Computertomographie-Spezialverfahren   |
| 3-601      | 5        | Arteriographie der Gefäße des Halses  |
| 5-056.0    | 5        | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell  |
| 5-385.80   | 5        | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena magna  |
| 5-386.a5   | 5        | Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel                               |
| 5-388.12   | 5        | Naht von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis  |
| 5-896.0g   | 5        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß               |
| 8-190.23   | 5        | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage                  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 8-192.0c   | 5        | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 8-836.0e   | 5        | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Künstliche Gefäße   |
| 8-83b.bb   | 5        | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an anderen Gefäßen   |
| 8-840.1s   | 5        | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Arterien Oberschenkel  |
| 8-980.10   | 5        | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte   |
| 5-380.13   | 4        | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Gefäßprothese   |
| 5-389.7x   | 4        | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige  |
| 5-393.54   | 4        | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, unterhalb des Kniegelenkes   |
| 5-394.6    | 4        | Revision einer Blutgefäßoperation: Verschluss eines arteriovenösen Shuntes   |
| 5-399.7    | 4        | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)  |
| 5-864.3    | 4        | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Oberschenkelamputation, n.n.bez.  |
| 5-866.5    | 4        | Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion  |
| 5-892.0f   | 4        | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel   |
| 5-895.0e   | 4        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie   |
| 5-895.2c   | 4        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion                                       |
| 5-895.2e   | 4        | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie  |
| 5-896.0c   | 4        | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion                             |
| 8-190.30   | 4        | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-810.x    | 4             | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige  |
| 8-812.51   | 4             | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE                                      |
| 8-836.02   | 4             | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Schulter und Oberarm  |
| 8-836.04   | 4             | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Aorta  |
| 8-836.7c   | 4             | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel   |
| 8-83b.f1   | 4             | Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 100 mm bis unter 150 mm  |
| 8-83c.72   | 4             | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 3 oder mehr Gefäße  |
| 8-849.0s   | 4             | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungedeckten großlumigen Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel  |
| 8-987.10   | 4             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage                       |
| 8-987.12   | 4             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 1-204.2    | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme   |
| 1-207.0    | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)   |
| 1-266.0    | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher   |
| 1-440.9    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt   |
| 1-440.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt  |
| 1-490.6    | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel  |
| 1-613      | (Datenschutz) | Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop  |
| 1-620.00   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen  |
| 1-620.0x   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 1-632.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum             |
| 1-650.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum   |
| 1-650.2    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie  |
| 1-651      | (Datenschutz) | Diagnostische Sigmoidoskopie   |
| 1-710      | (Datenschutz) | Ganzkörperplethysmographie   |
| 1-850      | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Aspiration einer Zyste, n.n.bez.   |
| 1-901.0    | (Datenschutz) | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach   |
| 3-030      | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel  |
| 3-202      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Thorax  |
| 3-205      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems  |
| 3-207      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Abdomens  |
| 3-221      | (Datenschutz) | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 3-600      | (Datenschutz) | Arteriographie der intrakraniellen Gefäße  |
| 3-602      | (Datenschutz) | Arteriographie des Aortenbogens  |
| 3-603      | (Datenschutz) | Arteriographie der thorakalen Gefäße   |
| 3-611.0    | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene   |
| 3-611.x    | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Sonstige   |
| 3-612.0    | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Untere Hohlvene   |
| 3-802      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark  |
| 3-820      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 3-821      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 3-826      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel                                      |
| 5-056.3    | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm   |
| 5-311.1    | (Datenschutz) | Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie   |
| 5-312.0    | (Datenschutz) | Permanente Tracheostomie: Tracheotomie   |
| 5-377.1    | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-380.01   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus |
| 5-380.12   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis                                    |
| 5-380.24   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis   |
| 5-380.28   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Gefäßprothese                                       |
| 5-380.33   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis  |
| 5-380.35   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Gefäßprothese  |
| 5-380.52   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca n.n.bez.                               |
| 5-380.7x   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige   |
| 5-380.87   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Gefäßprothese                                   |
| 5-380.8x   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Sonstige  |
| 5-381.0x   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige  |
| 5-381.12   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis  |
| 5-381.52   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca n.n.bez.   |
| 5-381.53   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis   |
| 5-381.73   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: Gefäßprothese  |
| 5-381.80   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior  |
| 5-381.82   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. dorsalis pedis   |
| 5-381.83   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior   |
| 5-381.84   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis  |
| 5-382.01   | (Datenschutz) | Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus          |
| 5-382.2x   | (Datenschutz) | Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-382.70   | (Datenschutz) | Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-382.95   | (Datenschutz) | Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. brachiocephalica  |
| 5-383.1x   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Sonstige                         |
| 5-383.24   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis                         |
| 5-383.55   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna                |
| 5-383.70   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis                             |
| 5-383.71   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris                      |
| 5-383.7x   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige                                 |
| 5-384.55   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, n.n.bez.: Mit Bifurkationsprothese bifemoral                 |
| 5-384.61   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, suprarenal: Mit Rohrprothese                                 |
| 5-384.64   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, suprarenal: Mit Bifurkationsprothese biliakal bei Aneurysma  |
| 5-384.66   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, suprarenal: Mit Bifurkationsprothese bifemoral bei Aneurysma |
| 5-384.6x   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, suprarenal: Sonstige   |
| 5-384.71   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Rohrprothese                                 |
| 5-384.73   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Bifurkationsprothese biliakal                |
| 5-384.74   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Bifurkationsprothese biliakal bei Aneurysma  |
| 5-384.76   | (Datenschutz) | Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta abdominalis, infrarenal: Mit Bifurkationsprothese bifemoral bei Aneurysma |
| 5-385.82   | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena parva                                       |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-385.90   | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairesse (als selbständiger Eingriff): V. saphena magna            |
| 5-385.d0   | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Rezidivcrossektomie: V. saphena magna                    |
| 5-385.d1   | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Rezidivcrossektomie: V. saphena parva                    |
| 5-385.x    | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Sonstige   |
| 5-386.70   | (Datenschutz) | Anderer Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Arterien Oberschenkel: A. femoralis            |
| 5-386.a1   | (Datenschutz) | Anderer Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm     |
| 5-386.a2   | (Datenschutz) | Anderer Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterarm und Hand        |
| 5-386.a6   | (Datenschutz) | Anderer Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß    |
| 5-388.24   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis  |
| 5-388.33   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis   |
| 5-388.7x   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: Sonstige  |
| 5-388.8x   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Sonstige   |
| 5-388.95   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. brachiocephalica   |
| 5-388.97   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior  |
| 5-388.9c   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. poplitea   |
| 5-389.02   | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell |
| 5-389.1x   | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: Sonstige                                  |
| 5-389.70   | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis                                      |
| 5-389.72   | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea                                       |
| 5-38a.0    | (Datenschutz) | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta n.n.bez.   |
| 5-38a.c1   | (Datenschutz) | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Aorta abdominalis: Stent-Prothese, mit 1 Öffnung                       |
| 5-38a.u0   | (Datenschutz) | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Art des Endes der untersten Stent-Prothese: Aortale Stent-Prothese     |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-38a.u1   | (Datenschutz) | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Art des Endes der untersten Stent-Prothese: Aortomonoiliakale Stent-Prothese             |
| 5-38a.v0   | (Datenschutz) | Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen: Anzahl der verwendeten (großlumigen) aortalen Stent-Prothesen: 2 aortale Stent-Prothesen |
| 5-392.11   | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel): Mit Vorverlagerung der Vena basilica                             |
| 5-392.2    | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit allogenem Material  |
| 5-392.31   | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit alloplastischem Material: Mit Implantat mit Abstrom in den rechten Vorhof     |
| 5-392.4    | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Temporärer Shunt (intraoperativ)   |
| 5-393.17   | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: Arterien Schulter: Axillofemoral, extraanatomisch                             |
| 5-393.57   | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorofemoral, extraanatomisch                                  |
| 5-393.61   | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. poplitea: Popliteocrural   |
| 5-395.01   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus                             |
| 5-395.02   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell                                    |
| 5-395.24   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis   |
| 5-395.72   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea  |
| 5-395.80   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis anterior  |
| 5-395.83   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. tibialis posterior   |
| 5-395.84   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: A. fibularis  |
| 5-395.87   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Gefäßprothese   |
| 5-395.8x   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Unterschenkel und Fuß: Sonstige  |
| 5-397.01   | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus        |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-399.2    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Adhäsiolyse und/oder Dekompression  |
| 5-399.3    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Arterie  |
| 5-399.6    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)          |
| 5-401.00   | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung  |
| 5-401.50   | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung   |
| 5-431.20   | (Datenschutz) | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode   |
| 5-452.82   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation |
| 5-534.03   | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen                     |
| 5-541.1    | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage   |
| 5-541.2    | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie  |
| 5-541.3    | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)                                      |
| 5-545.0    | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)                            |
| 5-549.5    | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage   |
| 5-780.6w   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß  |
| 5-782.6u   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Tarsale  |
| 5-788.00   | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I   |
| 5-810.1h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk  |
| 5-823.a    | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer Sonderprothese   |
| 5-850.69   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel  |
| 5-850.ca   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-851.8a   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Fuß                             |
| 5-851.b9   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, mehrere Segmente: Unterschenkel                            |
| 5-851.xx   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Sonstige   |
| 5-852.09   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterschenkel  |
| 5-852.a9   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Unterschenkel   |
| 5-852.h9   | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartimentübergreifende Resektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Unterschenkel                   |
| 5-856.09   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel  |
| 5-857.97   | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß                 |
| 5-863.3    | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation   |
| 5-863.9    | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Handversmälnerung durch Strahlresektion 3 oder 4   |
| 5-864.4    | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Oberschenkel  |
| 5-864.8    | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Unterschenkelamputation, n.n.bez.   |
| 5-865.5    | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc   |
| 5-865.90   | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen |
| 5-866.3    | (Datenschutz) | Revision eines Amputationsgebietes: Oberschenkelregion   |
| 5-866.4    | (Datenschutz) | Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion  |
| 5-890.2c   | (Datenschutz) | Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut: Einbringen von xenogenem Material: Leisten- und Genitalregion                       |
| 5-892.05   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals  |
| 5-892.0g   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß   |
| 5-892.15   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-892.17   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-892.1c   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion   |
| 5-892.3e   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie  |
| 5-894.0c   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion  |
| 5-894.0f   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel   |
| 5-894.0g   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß   |
| 5-894.1c   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion   |
| 5-895.28   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterarm  |
| 5-895.2f   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel   |
| 5-895.2g   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Fuß   |
| 5-896.0f   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel   |
| 5-896.17   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen   |
| 5-896.1e   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie  |
| 5-896.2c   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion |
| 5-896.2d   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Gesäß                      |
| 5-900.0g   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß  |
| 5-900.15   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hals   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-900.18   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm   |
| 5-900.1e   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie  |
| 5-901.0e   | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie   |
| 5-902.0g   | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Fuß  |
| 5-902.4c   | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion  |
| 5-902.4f   | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel   |
| 5-913.5e   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Shaving, kleinflächig: Oberschenkel und Knie  |
| 5-913.8e   | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Oberschenkel und Knie                                    |
| 5-916.7f   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel  |
| 5-98c.4    | (Datenschutz) | Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Gerät zur Fixierung von Stent-Prothesen durch Verschraubung                                       |
| 6-005.8    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral   |
| 8-020.8    | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse   |
| 8-137.2    | (Datenschutz) | Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung   |
| 8-148.1    | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Retroperitonealraum  |
| 8-152.1    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle   |
| 8-153      | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle  |
| 8-191.5    | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband   |
| 8-191.x    | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige  |
| 8-192.0f   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 8-192.0g   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß           |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-192.1e   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Oberschenkel und Knie                         |
| 8-192.1f   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel                                 |
| 8-192.1g   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß   |
| 8-192.3g   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Fuß |
| 8-650      | (Datenschutz) | Elektrotherapie  |
| 8-718.4    | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage  |
| 8-800.60   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat                            |
| 8-800.c2   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE   |
| 8-800.g0   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat  |
| 8-800.g1   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate   |
| 8-810.j5   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g  |
| 8-810.j9   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g  |
| 8-812.52   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE   |
| 8-812.53   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE   |
| 8-812.54   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-812.60   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE          |
| 8-812.61   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE         |
| 8-812.70   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE  |
| 8-812.71   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-831.2    | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel   |
| 8-836.03   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße Unterarm   |
| 8-836.0a   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße viszeral   |
| 8-836.0r   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Andere Venen abdominal und pelvin   |
| 8-836.73   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterarm   |
| 8-836.74   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Aorta   |
| 8-836.7h   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Andere Arterien abdominal und pelvin  |
| 8-836.7k   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel   |
| 8-836.xk   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Sonstige: Arterien Oberschenkel  |
| 8-83b.4    | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines hydrodynamischen Thrombektomiesystems   |
| 8-83b.b7   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an Koronargefäßen                              |
| 8-83b.c3   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Clipsystem   |
| 8-83b.c5   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker   |
| 8-83b.f2   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 150 mm bis unter 200 mm   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-83c.70   | (Datenschutz) | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 1 Gefäß   |
| 8-83c.71   | (Datenschutz) | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse an sonstigen Gefäßen: 2 Gefäße  |
| 8-83c.fb   | (Datenschutz) | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Rotationsatherektomie: Gefäße Oberschenkel   |
| 8-840.02   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm                                     |
| 8-840.0a   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral   |
| 8-840.0c   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel  |
| 8-840.14   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Aorta   |
| 8-840.2c   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Gefäße Unterschenkel  |
| 8-840.2q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin                          |
| 8-840.2s   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: Arterien Oberschenkel   |
| 8-841.0q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin                                  |
| 8-842.02   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm            |
| 8-842.08   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Gefäße thorakal                 |
| 8-842.0c   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Gefäße Unterschenkel                   |
| 8-842.0q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin   |
| 8-842.1q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-842.2q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Drei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-843.2s   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von bioresorbierbaren Stents: Drei Stents: Arterien Oberschenkel  |
| 8-845.1q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents [CP-Stent]: Zwei oder mehr Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin     |
| 8-848.0q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin         |
| 8-848.0r   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Venen abdominal und pelvin            |
| 8-849.02   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm                                   |
| 8-849.14   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Aorta   |
| 8-849.1q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin              |
| 8-849.1s   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Arterien Oberschenkel                             |
| 8-84a.14   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen gecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Aorta   |
| 8-853.80   | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden                                 |
| 8-854.73   | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden                     |
| 8-855.71   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden   |
| 8-855.80   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden                            |
| 8-855.81   | (Datenschutz) | Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHDF), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden                |
| 8-857.x    | (Datenschutz) | Peritonealdialyse: Sonstige   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-925.00   | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit Stimulationselektroden  |
| 8-931.1    | (Datenschutz) | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionsspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung                              |
| 8-980.11   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte  |
| 8-980.20   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte   |
| 8-980.21   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte  |
| 8-980.31   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte  |
| 8-987.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage                      |
| 8-987.13   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage                                      |
| 8-98g.10   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage                     |
| 8-98g.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 9-200.7    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte   |
| 9-200.b    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 275 bis 303 Aufwandspunkte   |
| 9-320      | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens  |
| 9-500.0    | (Datenschutz) | Patientenschulung: Basisschulung  |
| 9-984.a    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5  |
| 9-984.b    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad  |

### Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-6.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| M54.16     | 251      | Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M16.3      | 191      | Sonstige dysplastische Koxarthrose   |
| M16.7      | 164      | Sonstige sekundäre Koxarthrose   |
| M96.1      | 155      | Postlaminektomie-Syndrom, anderenorts nicht klassifiziert  |
| M47.26     | 119      | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M17.1      | 101      | Sonstige primäre Gonarthrose   |
| M17.5      | 67       | Sonstige sekundäre Gonarthrose   |
| M75.1      | 52       | Läsionen der Rotatorenmanschette   |
| Q65.8      | 50       | Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte   |
| M75.4      | 43       | Impingement-Syndrom der Schulter   |
| M54.4      | 40       | Lumboischialgie  |
| M54.17     | 38       | Radikulopathie: Lumbosakralbereich   |
| M20.1      | 37       | Hallux valgus (erworben)   |
| M16.1      | 33       | Sonstige primäre Koxarthrose   |
| Z45.80     | 33       | Anpassung und Handhabung eines Neurostimulators  |
| T84.04     | 28       | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk   |
| M51.1      | 27       | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie  |
| M53.1      | 25       | Zervikobrachial-Syndrom  |
| M47.86     | 15       | Sonstige Spondylose: Lumbalbereich   |
| M54.5      | 13       | Kreuzschmerz   |
| M75.3      | 13       | Tendinitis calcarea im Schulterbereich   |
| T84.5      | 12       | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese  |
| M23.22     | 11       | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Hinterhorn des Innenmeniskus   |
| T85.1      | 11       | Mechanische Komplikation durch einen implantierten elektronischen Stimulator des Nervensystems                                 |
| M19.01     | 10       | Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M20.2      | 7        | Hallux rigidus   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| M42.16     | 7             | Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich   |
| M16.5      | 6             | Sonstige posttraumatische Koxarthrose  |
| M16.9      | 6             | Koxarthrose, nicht näher bezeichnet  |
| M17.9      | 6             | Gonarthrose, nicht näher bezeichnet  |
| M20.5      | 6             | Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben)   |
| M48.06     | 5             | Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich  |
| M51.2      | 5             | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung   |
| S72.10     | 5             | Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet   |
| S83.2      | 5             | Meniskusriss, akut   |
| M00.06     | 4             | Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]  |
| M54.12     | 4             | Radikulopathie: Zervikalbereich  |
| T81.4      | 4             | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert   |
| A46        | (Datenschutz) | Erysipel [Wundrose]  |
| G25.81     | (Datenschutz) | Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]  |
| G54.6      | (Datenschutz) | Phantomschmerz   |
| G57.3      | (Datenschutz) | Läsion des N. fibularis (peroneus) communis  |
| G58.0      | (Datenschutz) | Interkostalneuropathie   |
| G90.51     | (Datenschutz) | Komplexes regionales Schmerzsyndrom der unteren Extremität, Typ I  |
| I70.22     | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m            |
| I70.23     | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ruheschmerz  |
| M00.05     | (Datenschutz) | Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]  |
| M00.88     | (Datenschutz) | Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule] |
| M00.96     | (Datenschutz) | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M02.86     | (Datenschutz) | Sonstige reaktive Arthritiden: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| M05.85     | (Datenschutz) | Sonstige seropositive chronische Polyarthrit: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                                   |
| M06.80     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete chronische Polyarthrit: Mehrere Lokalisationen   |
| M16.0      | (Datenschutz) | Primäre Koxarthrose, beidseitig   |
| M17.0      | (Datenschutz) | Primäre Gonarthrose, beidseitig   |
| M17.4      | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Gonarthrose, beidseitig  |
| M19.81     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Arthrose: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]   |
| M20.3      | (Datenschutz) | Sonstige Deformität der Großzehe (erworben)   |
| M20.4      | (Datenschutz) | Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)   |
| M21.16     | (Datenschutz) | Varusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M21.85     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete erworbene Deformitäten der Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]             |
| M22.1      | (Datenschutz) | Habituelle Subluxation der Patella  |
| M23.04     | (Datenschutz) | Meniskusganglion: Vorderhorn des Außenmeniskus  |
| M23.23     | (Datenschutz) | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus   |
| M23.32     | (Datenschutz) | Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Innenmeniskus   |
| M23.33     | (Datenschutz) | Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus  |
| M24.41     | (Datenschutz) | Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]                            |
| M24.66     | (Datenschutz) | Ankylose eines Gelenkes: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]  |
| M24.85     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| M25.06     | (Datenschutz) | Hämarthros: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M25.31     | (Datenschutz) | Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]  |
| M25.46     | (Datenschutz) | Gelenkerguss: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M25.55     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| M41.85     | (Datenschutz) | Sonstige Formen der Skoliose: Thorakolumbalbereich   |
| M42.17     | (Datenschutz) | Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbosakralbereich  |
| M43.06     | (Datenschutz) | Spondylolyse: Lumbalbereich  |
| M46.49     | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation   |
| M47.27     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbosakralbereich   |
| M47.99     | (Datenschutz) | Spondylose, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation   |
| M48.00     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule   |
| M48.07     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Lumbosakralbereich   |
| M54.13     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Zervikothorakalbereich   |
| M54.14     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Thorakalbereich  |
| M54.6      | (Datenschutz) | Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule  |
| M67.47     | (Datenschutz) | Ganglion: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]                                  |
| M67.86     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]                    |
| M75.0      | (Datenschutz) | Adhäsive Entzündung der Schultergelenkkapsel   |
| M77.3      | (Datenschutz) | Kalkaneussporn   |
| M85.65     | (Datenschutz) | Sonstige Knochenzyste: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                   |
| M87.05     | (Datenschutz) | Idiopathische aseptische Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| M87.35     | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]       |
| M87.85     | (Datenschutz) | Sonstige Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                 |
| M87.95     | (Datenschutz) | Knochennekrose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]  |
| M94.26     | (Datenschutz) | Chondromalazie: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]  |
| S32.01     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L1  |
| S32.02     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L2  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| S43.00     | (Datenschutz) | Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet                                 |
| S43.01     | (Datenschutz) | Luxation des Humerus nach vorne  |
| S72.00     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet   |
| S72.01     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär   |
| S72.03     | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur: Subkapital  |
| S72.11     | (Datenschutz) | Femurfraktur: Intertrochantär  |
| S72.2      | (Datenschutz) | Subtrochantäre Fraktur   |
| S72.3      | (Datenschutz) | Fraktur des Femurschaftes  |
| S76.1      | (Datenschutz) | Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris   |
| S81.0      | (Datenschutz) | Offene Wunde des Knies   |
| S82.11     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)                                |
| S83.53     | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes                                   |
| T81.3      | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert   |
| T81.8      | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert                                    |
| T84.05     | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk   |
| T85.6      | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate |
| T85.72     | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem |

- **Prozeduren zu B-6.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 8-561.1    | 378      | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie  |
| 5-032.00   | 274      | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment   |
| 5-820.00   | 258      | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert  |
| 8-631.10   | 239      | Neurostimulation: Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur Rückenmarkstimulation: Ohne pharmakologische Anpassung  |
| 5-820.02   | 145      | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)   |
| 5-822.g2   | 142      | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Hybrid (teilzementiert)   |
| 5-039.34   | 122      | Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation oder Wechsel einer permanenten Elektrode zur epiduralen Dauerstimulation, perkutan |
| 5-811.4x   | 111      | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Sonstige   |
| 5-832.0    | 111      | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt   |
| 1-697.1    | 93       | Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk  |
| 5-035.7    | 88       | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Intraspinale Nervenwurzeln und/oder Ganglien, sonstiges erkranktes Gewebe                    |
| 9-984.7    | 85       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2  |
| 5-041.6    | 75       | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Plexus lumbosacralis   |
| 5-032.8    | 64       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal  |
| 5-814.3    | 63       | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes  |
| 1-901.0    | 55       | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach  |
| 5-805.6    | 50       | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale                                  |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 9-411.04   | 50       | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag   |
| 5-805.7    | 49       | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht  |
| 3-802      | 48       | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 8-800.c0   | 47       | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE  |
| 5-786.0    | 45       | Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube  |
| 5-039.n1   | 43       | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Implantation eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar |
| 8-803.2    | 42       | Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung  |
| 8-918.00   | 42       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Bis zu 20 Therapieeinheiten   |
| 5-033.0    | 40       | Inzision des Spinalkanals: Dekompression  |
| 5-986.x    | 40       | Minimalinvasive Technik: Sonstige   |
| 9-984.6    | 40       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 5-039.38   | 37       | Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation einer temporären Multifunktionselektrode in den Epidural- oder Spinalraum zur gepulsten Radiofrequenzbehandlung, perkutan                          |
| 5-788.40   | 37       | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 1. Zehenstrahles  |
| 5-039.a2   | 36       | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Entfernung von Elektroden: Eine epidurale Stabelektrode  |
| 5-83a.00   | 36       | Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 1 Segment  |
| 3-203      | 30       | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 5-039.b    | 30       | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Revision von Neurostimulatoren zur epiduralen Rückenmarkstimulation oder zur Vorderwurzelstimulation   |
| 5-829.1    | 29       | Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannendachplastik am Hüftgelenk   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-039.32   | 27       | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation einer temporären Elektrode zur epiduralen Teststimulation |
| 5-788.00   | 27       | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I  |
| 5-829.a    | 27       | Andere gelenkplastische Eingriffe: Komplexe Erstimplantation einer Gelenkendoprothese in Verbindung mit Knochenersatz und/oder dem Ersatz benachbarter Gelenke  |
| 5-039.f1   | 25       | Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar  |
| 5-783.2x   | 25       | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Sonstige   |
| 5-822.81   | 24       | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, zementiert  |
| 5-812.5    | 23       | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell   |
| 5-822.g1   | 23       | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert  |
| 5-83a.01   | 23       | Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 2 Segmente   |
| 9-984.8    | 23       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3  |
| 5-787.1d   | 22       | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Becken  |
| 5-855.71   | 22       | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Schulter und Axilla   |
| 8-550.1    | 22       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten   |
| 5-812.k1   | 21       | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Akromioklavikulargelenk  |
| 5-83a.2    | 21       | Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Thermokoagulation oder Kryodenervation des Iliosakralgelenkes  |
| 5-784.2d   | 20       | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Becken  |
| 5-786.1    | 20       | Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage  |
| 5-829.h    | 20       | Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 5-788.56   | 19       | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I   |
| 5-788.5e   | 19       | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie   |
| 5-039.d    | 18       | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Entfernung von Neurostimulatoren zur epiduralen Rückenmarkstimulation oder zur Vorderwurzelstimulation                           |
| 1-208.2    | 17       | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]  |
| 5-786.k    | 16       | Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte  |
| 5-808.b2   | 16       | Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 1 Gelenk  |
| 5-788.41   | 15       | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 1 Zehenstrahl  |
| 5-821.2b   | 14       | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel, mit Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 8-831.0    | 14       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen  |
| 5-784.0d   | 13       | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Becken  |
| 5-805.8    | 13       | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Sehnenverlagerung   |
| 5-810.0h   | 13       | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk  |
| 5-810.50   | 12       | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Humeroglenoidgelenk   |
| 8-914.12   | 12       | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule   |
| 5-031.00   | 11       | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment   |
| 5-786.3    | 11       | Osteosyntheseverfahren: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte   |
| 5-811.2h   | 11       | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk   |
| 5-829.01   | 11       | Andere gelenkplastische Eingriffe: Arthroplastik am Hüftgelenk mit Osteotomie des Beckens: Tripelosteotomie   |
| 8-631.0    | 11       | Neurostimulation: Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur Hirnstimulation   |
| 8-650      | 11       | Elektrotherapie   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 1-206      | 10       | Neurographie   |
| 5-039.a3   | 10       | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Entfernung von Elektroden: Mehrere epidurale Stabelektroden   |
| 5-811.0h   | 10       | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk  |
| 5-822.01   | 10       | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert  |
| 1-208.x    | 9        | Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige  |
| 3-225      | 9        | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 5-781.2f   | 9        | Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Femur proximal   |
| 1-854.7    | 8        | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk  |
| 3-205      | 8        | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems  |
| 5-784.7d   | 8        | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Becken   |
| 5-787.4f   | 8        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Femur proximal  |
| 5-811.20   | 8        | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroerglenoidgelenk   |
| 5-814.7    | 8        | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne   |
| 5-854.51   | 8        | Rekonstruktion von Sehnen: Ersatzplastik mit Interponat: Schulter und Axilla   |
| 8-201.g    | 8        | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk  |
| 8-917.03   | 8        | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule   |
| 3-823      | 7        | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel  |
| 5-039.n2   | 7        | Implantation eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator |
| 5-788.5c   | 7        | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal   |
| 5-812.eh   | 7        | Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-820.50   | 7        | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert  |
| 8-980.0    | 7        | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte   |
| 1-632.0    | 6        | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs  |
| 5-039.35   | 6        | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation oder Wechsel mehrerer permanenter Elektroden zur epiduralen Dauerstimulation, perkutan |
| 5-039.e1   | 6        | Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar                                  |
| 5-782.ad   | 6        | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Becken  |
| 5-783.0f   | 6        | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femur proximal   |
| 5-783.0x   | 6        | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Sonstige   |
| 5-800.0g   | 6        | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Hüftgelenk   |
| 5-808.a4   | 6        | Offen chirurgische Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenkfach  |
| 5-808.b0   | 6        | Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk   |
| 5-810.1h   | 6        | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk  |
| 5-824.00   | 6        | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilprothese im Bereich des proximalen Humerus: Oberflächenersatzprothese   |
| 5-829.b    | 6        | Andere gelenkplastische Eingriffe: Komplexe Wechseloperationen einer Gelenkendoprothese in Verbindung mit Knochenersatz und/oder dem Ersatz benachbarter Gelenke   |
| 5-854.2c   | 6        | Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Mittelfuß und Zehen  |
| 8-158.e    | 6        | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Iliosakralgelenk   |
| 8-931.0    | 6        | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 3-222      | 5        | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel  |
| 5-782.ae   | 5        | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Schenkelhals  |
| 5-784.1d   | 5        | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Becken   |
| 5-787.1f   | 5        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal   |
| 5-787.4e   | 5        | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Schenkelhals  |
| 5-788.52   | 5        | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale  |
| 5-800.9g   | 5        | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Hüftgelenk  |
| 5-814.1    | 5        | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren  |
| 5-814.5    | 5        | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Kapselraffung mit Fixation am Glenoid durch Naht   |
| 5-823.2b   | 5        | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert |
| 8-914.02   | 5        | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule  |
| 8-917.13   | 5        | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule   |
| 8-91b      | 5        | Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung   |
| 1-854.6    | 4        | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk  |
| 3-200      | 4        | Native Computertomographie des Schädels  |
| 5-039.c0   | 4        | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Revision von Elektroden: Eine epidurale Stabelektrode   |
| 5-059.d1   | 4        | Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar         |
| 5-782.b0   | 4        | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Klavikula  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-783.0e   | 4             | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Schenkelhals   |
| 5-787.1e   | 4             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals   |
| 5-787.3f   | 4             | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal   |
| 5-788.43   | 4             | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 3 Zehenstrahlen   |
| 5-788.5d   | 4             | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, proximal   |
| 5-791.1g   | 4             | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft  |
| 5-792.1g   | 4             | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft   |
| 5-810.4h   | 4             | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk  |
| 5-811.1h   | 4             | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk   |
| 5-821.25   | 4             | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 5-832.7    | 4             | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Mehrere Wirbelsegmente (und angrenzende Strukturen)   |
| 5-854.0c   | 4             | Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen   |
| 8-210      | 4             | Brisement force  |
| 8-800.c1   | 4             | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE  |
| 9-411.05   | 4             | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 2 bis 5 Tagen  |
| 1-208.4    | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP]   |
| 1-266.0    | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher  |
| 1-440.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt   |
| 1-483.5    | (Datenschutz) | Perkutane (Nadel-)Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln: Gelenk an der Wirbelsäule  |
| 1-651      | (Datenschutz) | Diagnostische Sigmoidoskopie   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 1-697.7    | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk  |
| 1-698.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ am Zentralnervensystem: Intraspinale diagnostische Endoskopie |
| 3-035      | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung                                      |
| 3-052      | (Datenschutz) | Transösophageale Echokardiographie [TEE]  |
| 3-056      | (Datenschutz) | Endosonographie des Pankreas  |
| 3-130      | (Datenschutz) | Myelographie  |
| 3-202      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Thorax   |
| 3-206      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Beckens  |
| 3-207      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Abdomens   |
| 3-220      | (Datenschutz) | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel   |
| 3-226      | (Datenschutz) | Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel  |
| 3-228      | (Datenschutz) | Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel  |
| 3-24x      | (Datenschutz) | Andere Computertomographie-Spezialverfahren   |
| 3-800      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Schädels   |
| 3-805      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Beckens  |
| 3-806      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems   |
| 3-820      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel   |
| 3-821      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel   |
| 3-826      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel   |
| 3-82a      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel  |
| 5-028.7    | (Datenschutz) | Funktionelle Eingriffe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Entfernung einer Neurostimulationselektrode                             |
| 5-030.1    | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Kraniozervikaler Übergang, dorsal                                   |
| 5-030.30   | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment  |
| 5-030.8    | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, lateral  |
| 5-032.01   | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente  |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-032.11   | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente  |
| 5-038.21   | (Datenschutz) | Operationen am spinalen Liquorsystem: Implantation oder Wechsel eines Katheters zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion: Permanenter Katheter zur Dauerinfusion  |
| 5-039.33   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode zur Rückenmarkstimulation: Implantation mehrerer temporärer Elektroden zur epiduralen Teststimulation                               |
| 5-039.e2   | (Datenschutz) | Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator                           |
| 5-039.f2   | (Datenschutz) | Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Rückenmarkstimulation ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator  |
| 5-056.x    | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Sonstige  |
| 5-059.90   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Revision von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Eine Elektrode  |
| 5-059.a1   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Entfernung von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Mehrere Elektroden  |
| 5-059.cc   | (Datenschutz) | Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator                   |
| 5-059.f1   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Gepulste Radiofrequenzbehandlung an Ganglien: Durch Multifunktionselektrode  |
| 5-059.g3   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator |
| 5-388.9b   | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. femoralis   |
| 5-393.42   | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Iliofemoral  |
| 5-590.20   | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch lumbal   |
| 5-780.1e   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Schenkelhals   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-780.1f   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur proximal  |
| 5-780.4d   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken                                |
| 5-780.4f   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal                        |
| 5-780.4g   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft                           |
| 5-780.6f   | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur proximal   |
| 5-781.0k   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal   |
| 5-781.2e   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Schenkelhals   |
| 5-781.3f   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Femur proximal  |
| 5-781.3x   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Sonstige  |
| 5-781.8f   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie: Femur proximal                             |
| 5-781.af   | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femur proximal                                    |
| 5-782.1e   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Schenkelhals          |
| 5-782.1f   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Femur proximal        |
| 5-782.20   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Klavikula      |
| 5-782.2k   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Tibia proximal |
| 5-782.2x   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Sonstige       |
| 5-782.af   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur proximal            |
| 5-782.at   | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus                 |
| 5-783.0d   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken   |
| 5-783.0h   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femur distal                                     |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-783.0w   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Phalangen Fuß  |
| 5-783.2d   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken                                      |
| 5-783.2h   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Femur distal                                |
| 5-783.2k   | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Tibia proximal                              |
| 5-784.0e   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Schenkelhals             |
| 5-784.0f   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femur proximal           |
| 5-784.0v   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metatarsale              |
| 5-784.2f   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Femur proximal |
| 5-784.2k   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Tibia proximal |
| 5-784.6d   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Knorpel-Knochen-Transplantation, allogene: Becken                                   |
| 5-784.7f   | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Femur proximal          |
| 5-786.2    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Platte   |
| 5-786.6    | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Marknagel  |
| 5-787.0f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Femur proximal  |
| 5-787.0w   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß   |
| 5-787.1v   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale  |
| 5-787.2f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal  |
| 5-787.5e   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals  |
| 5-787.6g   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femurschaft   |
| 5-787.8f   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal   |
| 5-787.ek   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: (Blount-)Klammern: Tibia proximal  |
| 5-787.xk   | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia proximal   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-788.42   | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes:<br>Weichteilkorrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 2<br>Zehenstrahlen                    |
| 5-788.53   | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes:<br>Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia                                       |
| 5-788.60   | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes:<br>Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus I  |
| 5-788.66   | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes:<br>Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk                               |
| 5-78a.2f   | (Datenschutz) | Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch<br>Platte: Femur proximal   |
| 5-791.2g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines<br>langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft                                  |
| 5-792.2g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft                               |
| 5-792.2x   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Sonstige                                  |
| 5-792.6g   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femurschaft                            |
| 5-793.2f   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder<br>Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal    |
| 5-793.2h   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder<br>Zuggurtung/Cerclage: Femur distal      |
| 5-793.xh   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Femur distal                                     |
| 5-794.0k   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal                          |
| 5-794.1f   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder<br>Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal |
| 5-794.2f   | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich<br>eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal                            |
| 5-800.0h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie:<br>Kniegelenk   |
| 5-800.2g   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit<br>Drainage, septisch: Hüftgelenk  |
| 5-800.2h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit<br>Drainage, septisch: Kniegelenk  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-800.30   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humero­glenoidal­gelenk  |
| 5-800.3g   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk   |
| 5-800.40   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Humero­glenoidal­gelenk  |
| 5-800.5h   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Kniegelenk  |
| 5-800.6r   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Zehengelenk  |
| 5-800.70   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Humero­glenoidal­gelenk  |
| 5-800.7g   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Hüftgelenk   |
| 5-801.7    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation  |
| 5-801.8    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision eines Meniskusganglions  |
| 5-801.hr   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Zehengelenk |
| 5-802.4    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates  |
| 5-804.1    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral mit Zügelungsoperation  |
| 5-804.5    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Teilresektion der Patella  |
| 5-807.x    | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Sonstige   |
| 5-808.b1   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehenendgelenk   |
| 5-808.b3   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 2 Gelenke  |
| 5-808.b4   | (Datenschutz) | Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 3 Gelenke  |
| 5-810.00   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Humero­glenoidal­gelenk  |
| 5-810.0g   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Hüftgelenk   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-810.10   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Humeroglenoidalgelenk   |
| 5-810.20   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk  |
| 5-810.2h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk   |
| 5-810.90   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Humeroglenoidalgelenk   |
| 5-810.9h   | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk  |
| 5-811.xx   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Sonstige: Sonstige  |
| 5-812.01   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Akromioklavikulargelenk                                 |
| 5-812.7    | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation   |
| 5-812.fh   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk |
| 5-812.kg   | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Hüftgelenk  |
| 5-813.4    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne                             |
| 5-813.9    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkscapsel (Lateral release)                                      |
| 5-813.a    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates  |
| 5-814.9    | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne  |
| 5-816.0    | (Datenschutz) | Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Naht oder sonstige Refixation   |
| 5-820.20   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert   |
| 5-820.22   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilzementiert)  |
| 5-820.51   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Zementiert  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-821.10   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Femurkopfprothese, nicht zementiert   |
| 5-821.15   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese   |
| 5-821.18   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: Wechsel des Aufsteckkopfes   |
| 5-821.1x   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: Sonstige   |
| 5-821.22   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez.                         |
| 5-821.24   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 5-821.2a   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel                        |
| 5-821.33   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese                              |
| 5-821.41   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.              |
| 5-821.43   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese                        |
| 5-821.51   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.        |
| 5-821.53   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert): In Totalendoprothese, Sonderprothese                  |
| 5-821.63   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese                           |
| 5-821.7    | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese  |
| 5-821.8    | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Femurkopfprothese  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-821.9    | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Duokopfprothese   |
| 5-821.b    | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkpfannenprothese   |
| 5-821.g3   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Oberflächenersatzprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert  |
| 5-821.j0   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer schenkelhalsershaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaft-Femurkopfprothese]: In Totalendoprothese, nicht zementiert                                  |
| 5-822.00   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Nicht zementiert   |
| 5-823.1c   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In bikondyläre Oberflächenprothese, hybrid (teilzementiert)   |
| 5-823.26   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine Sonderprothese, (teil-)zementiert  |
| 5-823.27   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel   |
| 5-823.40   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer Sonderprothese: Typgleich  |
| 5-823.51   | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel eines Patellaersatzes: In Patellarückfläche, zementiert  |
| 5-824.21   | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers   |
| 5-824.3    | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Radiuskopfprothese   |
| 5-829.8    | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Resektionsarthroplastik an Gelenken des Fußes  |
| 5-829.k0   | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannenkomponente                       |
| 5-829.k1   | (Datenschutz) | Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke |
| 5-832.4    | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-839.61   | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherner Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente   |
| 5-841.1x   | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Sonstige   |
| 5-850.68   | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie                                      |
| 5-851.c9   | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterschenkel                   |
| 5-854.28   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Oberschenkel und Knie  |
| 5-854.58   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Ersatzplastik mit Interponat: Oberschenkel und Knie   |
| 5-855.08   | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie                                    |
| 5-856.08   | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie  |
| 5-859.18   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie            |
| 5-859.1a   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Fuß                              |
| 5-859.1x   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Sonstige                         |
| 5-859.2a   | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß  |
| 5-894.1d   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß                           |
| 5-894.1e   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie           |
| 5-894.1g   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß                             |
| 5-895.05   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Hals                          |
| 5-895.2d   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß                          |
| 5-896.0a   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.0f   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel        |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-896.1e   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie   |
| 5-896.2e   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie |
| 5-900.1e   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie   |
| 5-900.1f   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel   |
| 5-900.xe   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie   |
| 5-900.xf   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel   |
| 5-916.a0   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut  |
| 5-983      | (Datenschutz) | Reoperation  |
| 5-984      | (Datenschutz) | Mikrochirurgische Technik  |
| 5-986.0x   | (Datenschutz) | Minimalinvasive Technik: Endoskopische Operationen durch natürliche Körperöffnungen [NOTES]: Sonstige  |
| 5-995      | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)   |
| 8-020.5    | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel  |
| 8-158.g    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Hüftgelenk   |
| 8-158.h    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk   |
| 8-190.21   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage  |
| 8-191.00   | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad  |
| 8-192.1e   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Oberschenkel und Knie             |
| 8-390.x    | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Sonstige  |
| 8-521.0    | (Datenschutz) | Orthovoltstrahlentherapie: Bis zu 2 Bestrahlungsfelder   |
| 8-550.0    | (Datenschutz) | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten   |
| 8-550.2    | (Datenschutz) | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-641      | (Datenschutz) | Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus   |
| 8-812.50   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE |
| 8-812.70   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE  |
| 8-914.1x   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige                  |
| 8-917.01   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Halswirbelsäule         |
| 8-917.0x   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Sonstige                                    |
| 8-917.11   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Halswirbelsäule         |
| 8-917.1x   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige                                    |
| 8-918.10   | (Datenschutz) | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Bis zu 41 Therapieeinheiten                           |
| 8-925.0x   | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige   |
| 8-980.10   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte                                       |
| 8-980.20   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte                                      |
| 9-410.04   | (Datenschutz) | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag   |
| 9-984.9    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4   |
| 9-984.b    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad   |

### Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-7.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| I63.3      | 354      | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien  |
| G40.2      | 254      | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G45.12     | 83       | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden                           |
| G40.6      | 68       | Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)  |
| I63.5      | 51       | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien   |
| G51.0      | 49       | Fazialisparese   |
| G35.11     | 45       | Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression             |
| H81.1      | 43       | Benigner paroxysmaler Schwindel  |
| H81.2      | 43       | Neuropathia vestibularis   |
| G43.1      | 41       | Migräne mit Aura [Klassische Migräne]  |
| R20.1      | 35       | Hypästhesie der Haut   |
| G40.3      | 33       | Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome   |
| G62.88     | 33       | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien  |
| R41.8      | 33       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen                      |
| R55        | 29       | Synkope und Kollaps  |
| G45.13     | 28       | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde                       |
| G44.2      | 27       | Spannungskopfschmerz   |
| H81.3      | 27       | Sonstiger peripherer Schwindel   |
| G43.2      | 26       | Status migraenosus   |
| I61.0      | 26       | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal  |
| F03        | 22       | Nicht näher bezeichnete Demenz   |
| G40.1      | 22       | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen |
| R20.8      | 22       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| R26.8      | 22       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität   |
| F10.3      | 21       | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom  |
| G45.82     | 21       | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden |
| F44.5      | 20       | Dissoziative Krampfanfälle  |
| R51        | 19       | Kopfschmerz   |
| G44.8      | 17       | Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome  |
| G45.42     | 17       | Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden                  |
| I61.8      | 16       | Sonstige intrazerebrale Blutung   |
| I63.4      | 16       | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien   |
| I95.1      | 16       | Orthostatische Hypotonie  |
| R20.2      | 16       | Parästhesie der Haut  |
| G20.11     | 15       | Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation                           |
| G35.0      | 15       | Erstmanifestation einer multiplen Sklerose  |
| G40.5      | 15       | Spezielle epileptische Syndrome   |
| F45.0      | 14       | Somatisierungsstörung   |
| G43.0      | 14       | Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]   |
| F05.1      | 13       | Delir bei Demenz  |
| R40.0      | 12       | Somnolenz   |
| C79.3      | 11       | Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute  |
| F06.7      | 11       | Leichte kognitive Störung   |
| G40.4      | 11       | Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome   |
| G40.8      | 11       | Sonstige Epilepsien   |
| I10.01     | 11       | Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise  |
| R42        | 11       | Schwindel und Taumel  |
| R56.8      | 11       | Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe  |
| D43.1      | 10       | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, infratentoriell  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| F01.3      | 10       | Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz   |
| E86        | 9        | Volumenmangel   |
| G44.0      | 9        | Cluster-Kopfschmerz   |
| G61.8      | 9        | Sonstige Polyneuritiden   |
| S06.5      | 9        | Traumatische subdurale Blutung  |
| A69.2      | 8        | Lyme-Krankheit  |
| G20.10     | 8        | Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation                              |
| G35.21     | 8        | Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression                     |
| G50.0      | 8        | Trigeminusneuralgie   |
| G04.8      | 7        | Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis   |
| G35.31     | 7        | Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression                   |
| G45.02     | 7        | Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden                 |
| H81.8      | 7        | Sonstige Störungen der Vestibularfunktion   |
| R90.8      | 7        | Sonstige abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Zentralnervensystems   |
| B02.2      | 6        | Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems   |
| F44.4      | 6        | Dissoziative Bewegungsstörungen   |
| G30.1      | 6        | Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn   |
| G45.83     | 6        | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde |
| G61.0      | 6        | Guillain-Barré-Syndrom  |
| I60.8      | 6        | Sonstige Subarachnoidalblutung  |
| I67.4      | 6        | Hypertensive Enzephalopathie  |
| R25.1      | 6        | Tremor, nicht näher bezeichnet  |
| G20.01     | 5        | Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation                            |
| G21.4      | 5        | Vaskuläres Parkinson-Syndrom  |
| G44.4      | 5        | Arzneimittelinduzierter Kopfschmerz, anderenorts nicht klassifiziert  |
| G54.5      | 5        | Neuralgische Amyotrophie  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| G97.1      | 5             | Sonstige Reaktion auf Spinal- und Lumbalpunktion           |
| H53.2      | 5             | Diplopie   |
| H81.0      | 5             | Ménière-Krankheit  |
| M54.2      | 5             | Zervikalneuralgie  |
| B02.0      | 4             | Zoster-Enzephalitis  |
| C34.1      | 4             | Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)               |
| F01.8      | 4             | Sonstige vaskuläre Demenz                                  |
| F45.8      | 4             | Sonstige somatoforme Störungen                             |
| G12.2      | 4             | Motoneuron-Krankheit                                       |
| G40.9      | 4             | Epilepsie, nicht näher bezeichnet                          |
| G57.3      | 4             | Läsion des N. fibularis (peroneus) communis                |
| G62.80     | 4             | Critical-illness-Polyneuropathie                           |
| G83.1      | 4             | Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität         |
| G83.2      | 4             | Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität          |
| G93.2      | 4             | Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri]  |
| H49.2      | 4             | Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv]                     |
| I62.00     | 4             | Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut                  |
| M32.8      | 4             | Sonstige Formen des systemischen Lupus erythematoses       |
| S06.8      | 4             | Sonstige intrakranielle Verletzungen                       |
| A40.3      | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptococcus pneumoniae                      |
| A40.8      | (Datenschutz) | Sonstige Sepsis durch Streptokokken                        |
| A81.0      | (Datenschutz) | Creutzfeldt-Jakob-Krankheit                                |
| B01.1      | (Datenschutz) | Varizellen-Enzephalitis                                    |
| B02.3      | (Datenschutz) | Zoster ophthalmicus  |
| B02.8      | (Datenschutz) | Zoster mit sonstigen Komplikationen                        |
| B02.9      | (Datenschutz) | Zoster ohne Komplikation                                   |
| B99        | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten |
| C18.7      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum                     |
| C34.2      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)             |
| C34.3      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)              |
| C70.9      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Meningen, nicht näher bezeichnet     |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| C71.1      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Frontallappen   |
| C71.7      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Hirnstamm   |
| C71.9      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet  |
| C80.0      | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet                         |
| D32.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Hirnhäute   |
| D33.0      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Gehirn, supratentoriell   |
| D33.2      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet  |
| D33.3      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Hirnnerven  |
| D36.1      | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem                           |
| D38.1      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge              |
| D42.0      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Hirnhäute                                |
| D43.0      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, supratentoriell                  |
| D43.2      | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet           |
| D86.8      | (Datenschutz) | Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen                                     |
| E11.40     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet |
| E11.41     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Als entgleist bezeichnet       |
| E22.2      | (Datenschutz) | Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin   |
| E53.8      | (Datenschutz) | Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes                    |
| E83.4      | (Datenschutz) | Störungen des Magnesiumstoffwechsels  |
| E85.4      | (Datenschutz) | Organbegrenzte Amyloidose   |
| E87.1      | (Datenschutz) | Hypoosmolalität und Hyponatriämie   |
| E87.6      | (Datenschutz) | Hypokaliämie  |
| F05.0      | (Datenschutz) | Delir ohne Demenz   |
| F05.8      | (Datenschutz) | Sonstige Formen des Delirs  |
| F06.0      | (Datenschutz) | Organische Halluzinose  |
| F07.0      | (Datenschutz) | Organische Persönlichkeitsstörung   |



| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| F10.0      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]      |
| F10.2      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom                    |
| F10.4      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir                |
| F10.6      | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom                    |
| F20.8      | (Datenschutz) | Sonstige Schizophrenie  |
| F25.8      | (Datenschutz) | Sonstige schizoaffektive Störungen  |
| F32.0      | (Datenschutz) | Leichte depressive Episode  |
| F32.1      | (Datenschutz) | Mittelgradige depressive Episode  |
| F32.2      | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome                                     |
| F32.3      | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen                                    |
| F33.1      | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode                      |
| F33.2      | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome |
| F40.2      | (Datenschutz) | Spezifische (isolierte) Phobien   |
| F41.0      | (Datenschutz) | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]   |
| F41.1      | (Datenschutz) | Generalisierte Angststörung   |
| F41.2      | (Datenschutz) | Angst und depressive Störung, gemischt  |
| F41.3      | (Datenschutz) | Andere gemischte Angststörungen   |
| F43.0      | (Datenschutz) | Akute Belastungsreaktion  |
| F43.1      | (Datenschutz) | Posttraumatische Belastungsstörung  |
| F43.2      | (Datenschutz) | Anpassungsstörungen   |
| F44.2      | (Datenschutz) | Dissoziativer Stupor  |
| F44.88     | (Datenschutz) | Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]                                    |
| F45.33     | (Datenschutz) | Somatoforme autonome Funktionsstörung: Atmungssystem                                      |
| F45.37     | (Datenschutz) | Somatoforme autonome Funktionsstörung: Mehrere Organe und Systeme                         |
| F45.40     | (Datenschutz) | Anhaltende somatoforme Schmerzstörung   |
| F45.41     | (Datenschutz) | Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren                        |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| G04.9      | (Datenschutz) | Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet                                       |
| G06.0      | (Datenschutz) | Intrakranieller Abszess und intrakranielles Granulom   |
| G08        | (Datenschutz) | Intrakranielle und intraspinale Phlebitis und Thrombophlebitis   |
| G10        | (Datenschutz) | Chorea Huntington  |
| G20.00     | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation          |
| G20.20     | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation                       |
| G23.1      | (Datenschutz) | Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]                            |
| G23.2      | (Datenschutz) | Multiple Systematrophie vom Parkinson-Typ [MSA-P]  |
| G24.2      | (Datenschutz) | Idiopathische nichtfamiliäre Dystonie  |
| G24.8      | (Datenschutz) | Sonstige Dystonie  |
| G24.9      | (Datenschutz) | Dystonie, nicht näher bezeichnet   |
| G25.0      | (Datenschutz) | Essentieller Tremor  |
| G25.2      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Tremorformen  |
| G25.3      | (Datenschutz) | Myoklonus  |
| G25.81     | (Datenschutz) | Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]  |
| G30.0      | (Datenschutz) | Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn  |
| G30.8      | (Datenschutz) | Sonstige Alzheimer-Krankheit   |
| G31.82     | (Datenschutz) | Lewy-Körper-Krankheit  |
| G35.30     | (Datenschutz) | Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression |
| G35.9      | (Datenschutz) | Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet  |
| G37.3      | (Datenschutz) | Myelitis transversa acuta bei demyelinisierender Krankheit des Zentralnervensystems                        |
| G37.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete demyelinisierende Krankheiten des Zentralnervensystems                          |
| G40.7      | (Datenschutz) | Petit-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-Mal-Anfälle  |
| G41.0      | (Datenschutz) | Grand-Mal-Status   |
| G41.2      | (Datenschutz) | Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen   |
| G43.8      | (Datenschutz) | Sonstige Migräne   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| G45.03     | (Datenschutz) | Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde     |
| G45.32     | (Datenschutz) | Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden   |
| G45.33     | (Datenschutz) | Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde   |
| G45.49     | (Datenschutz) | Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet                    |
| G45.89     | (Datenschutz) | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet   |
| G45.92     | (Datenschutz) | Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden     |
| G45.93     | (Datenschutz) | Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde |
| G47.8      | (Datenschutz) | Sonstige Schlafstörungen  |
| G50.1      | (Datenschutz) | Atypischer Gesichtsschmerz  |
| G50.8      | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten des N. trigeminus  |
| G54.0      | (Datenschutz) | Läsionen des Plexus brachialis  |
| G54.9      | (Datenschutz) | Krankheit von Nervenwurzeln und Nervenplexus, nicht näher bezeichnet  |
| G56.0      | (Datenschutz) | Karpaltunnel-Syndrom  |
| G56.2      | (Datenschutz) | Läsion des N. ulnaris   |
| G56.3      | (Datenschutz) | Läsion des N. radialis  |
| G58.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien   |
| G60.0      | (Datenschutz) | Hereditäre sensomotorische Neuropathie  |
| G60.8      | (Datenschutz) | Sonstige hereditäre und idiopathische Neuropathien  |
| G61.9      | (Datenschutz) | Polyneuritis, nicht näher bezeichnet  |
| G62.0      | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie  |
| G62.9      | (Datenschutz) | Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet   |
| G70.0      | (Datenschutz) | Myasthenia gravis   |
| G72.0      | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Myopathie  |
| G72.4      | (Datenschutz) | Entzündliche Myopathie, anderenorts nicht klassifiziert   |
| G81.0      | (Datenschutz) | Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie  |
| G82.29     | (Datenschutz) | Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| G82.39     | (Datenschutz) | Schlaaffe Tetraparese und Tetraplegie: Nicht näher bezeichnet                           |
| G83.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Lähmungssyndrome   |
| G91.20     | (Datenschutz) | Idiopathischer Normaldruckhydrozephalus   |
| G93.0      | (Datenschutz) | Hirnzysten  |
| G93.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Gehirns                                      |
| G95.18     | (Datenschutz) | Sonstige vaskuläre Myelopathien   |
| G96.0      | (Datenschutz) | Austritt von Liquor cerebrospinalis   |
| H34.1      | (Datenschutz) | Verschluss der A. centralis retinae   |
| H34.2      | (Datenschutz) | Sonstiger Verschluss retinaler Arterien   |
| H46        | (Datenschutz) | Neuritis nervi optici   |
| H49.0      | (Datenschutz) | Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv]  |
| H49.1      | (Datenschutz) | Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]   |
| H53.8      | (Datenschutz) | Sonstige Sehstörungen   |
| H81.4      | (Datenschutz) | Schwindel zentralen Ursprungs   |
| H91.2      | (Datenschutz) | Idiopathischer Hörsturz   |
| I21.4      | (Datenschutz) | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt  |
| I48.0      | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, paroxysmal  |
| I50.14     | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe  |
| I60.1      | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend                               |
| I60.7      | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend   |
| I61.1      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal                              |
| I61.4      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn   |
| I61.6      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen                                       |
| I62.01     | (Datenschutz) | Nichttraumatische subdurale Blutung: Subakut  |
| I62.1      | (Datenschutz) | Nichttraumatische extradurale Blutung   |
| I63.0      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien  |
| I63.2      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien |
| I63.8      | (Datenschutz) | Sonstiger Hirnfarkt   |
| I65.0      | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. vertebralis   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| I65.1      | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. basilaris  |
| I67.3      | (Datenschutz) | Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie   |
| I67.6      | (Datenschutz) | Nichteitrige Thrombose des intrakraniellen Venensystems  |
| I67.7      | (Datenschutz) | Zerebrale Arteriitis, anderenorts nicht klassifiziert  |
| I67.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten  |
| I70.25     | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän  |
| I71.06     | (Datenschutz) | Dissektion der Aorta abdominalis, rupturiert   |
| I80.28     | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten   |
| J01.3      | (Datenschutz) | Akute Sinusitis sphenoidalis   |
| J18.0      | (Datenschutz) | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet   |
| J18.1      | (Datenschutz) | Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet   |
| J18.8      | (Datenschutz) | Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet   |
| J22        | (Datenschutz) | Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet   |
| J69.0      | (Datenschutz) | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes   |
| K56.5      | (Datenschutz) | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion  |
| K59.09     | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation   |
| M00.81     | (Datenschutz) | Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M21.81     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete erworbene Deformitäten der Extremitäten: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]               |
| M31.6      | (Datenschutz) | Sonstige Riesenzellarteriitis  |
| M35.0      | (Datenschutz) | Sicca-Syndrom [Sjögren-Syndrom]  |
| M35.3      | (Datenschutz) | Polymyalgia rheumatica   |
| M47.26     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M48.02     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich  |
| M48.05     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Thorakolumbalbereich   |
| M48.09     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Nicht näher bezeichnete Lokalisation   |
| M50.0      | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie   |
| M50.1      | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| M50.3      | (Datenschutz) | Sonstige zervikale Bandscheibendegeneration  |
| M50.8      | (Datenschutz) | Sonstige zervikale Bandscheibenschäden   |
| M51.1      | (Datenschutz) | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie  |
| M51.2      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung   |
| M51.3      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibendegeneration  |
| M54.10     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule   |
| M54.12     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Zervikalbereich  |
| M54.16     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M54.17     | (Datenschutz) | Radikulopathie: Lumbosakralbereich   |
| M54.4      | (Datenschutz) | Lumboischialgie  |
| M54.5      | (Datenschutz) | Kreuzschmerz   |
| M75.1      | (Datenschutz) | Läsionen der Rotatorenmanschette   |
| M77.9      | (Datenschutz) | Enthesopathie, nicht näher bezeichnet  |
| M79.10     | (Datenschutz) | Myalgie: Mehrere Lokalisationen  |
| M79.15     | (Datenschutz) | Myalgie: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                           |
| M79.19     | (Datenschutz) | Myalgie: Nicht näher bezeichnete Lokalisation  |
| M79.65     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]     |
| M87.15     | (Datenschutz) | Knochennekrose durch Arzneimittel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| N39.0      | (Datenschutz) | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet   |
| O99.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten und Zustände, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren                 |
| R25.2      | (Datenschutz) | Krämpfe und Spasmen der Muskulatur   |
| R25.8      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete abnorme unwillkürliche Bewegungen   |
| R26.0      | (Datenschutz) | Ataktischer Gang   |
| R27.0      | (Datenschutz) | Ataxie, nicht näher bezeichnet   |
| R29.2      | (Datenschutz) | Abnorme Reflexe  |
| R29.6      | (Datenschutz) | Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert  |
| R39.1      | (Datenschutz) | Sonstige Miktionsstörungen   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| R40.1      | (Datenschutz) | Sopor   |
| R41.0      | (Datenschutz) | Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet  |
| R41.3      | (Datenschutz) | Sonstige Amnesie  |
| R44.0      | (Datenschutz) | Akustische Halluzinationen  |
| R44.1      | (Datenschutz) | Optische Halluzinationen  |
| R47.0      | (Datenschutz) | Dysphasie und Aphasie   |
| R47.1      | (Datenschutz) | Dysarthrie und Anarthrie  |
| R47.8      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Sprech- und Sprachstörungen  |
| R52.1      | (Datenschutz) | Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz   |
| R52.2      | (Datenschutz) | Sonstiger chronischer Schmerz   |
| R90.0      | (Datenschutz) | Intrakranielle Raumforderung  |
| R94.0      | (Datenschutz) | Abnorme Ergebnisse von Funktionsprüfungen des Zentralnervensystems  |
| S00.85     | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung  |
| S06.21     | (Datenschutz) | Diffuse Hirnkontusionen   |
| S06.30     | (Datenschutz) | Umschriebene Hirn- und Kleinhirnverletzung, nicht näher bezeichnet  |
| S06.33     | (Datenschutz) | Umschriebenes zerebrales Hämatom  |
| S06.6      | (Datenschutz) | Traumatische subarachnoidale Blutung  |
| T58        | (Datenschutz) | Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid  |
| T79.69     | (Datenschutz) | Traumatische Muskelischämie nicht näher bezeichneter Lokalisation   |
| T81.7      | (Datenschutz) | Gefäßkomplikationen nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert  |
| T82.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen |
| Z03.3      | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf neurologische Krankheit  |

- **Prozeduren zu B-7.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 3-200      | 1393     | Native Computertomographie des Schädels  |
| 1-207.0    | 1251     | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)  |
| 1-208.2    | 787      | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]   |
| 1-901.0    | 584      | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach   |
| 3-800      | 538      | Native Magnetresonanztomographie des Schädels  |
| 3-820      | 528      | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 3-24x      | 445      | Andere Computertomographie-Spezialverfahren  |
| 3-220      | 385      | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 1-204.2    | 376      | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme                                  |
| 1-206      | 369      | Neurographie   |
| 1-208.x    | 317      | Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige  |
| 8-981.0    | 287      | Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mindestens 24 bis höchstens 72 Stunden           |
| 9-984.7    | 261      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2   |
| 8-981.1    | 258      | Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mehr als 72 Stunden                              |
| 1-208.4    | 242      | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP]   |
| 3-052      | 236      | Transösophageale Echokardiographie [TEE]   |
| 9-984.8    | 197      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3   |
| 8-980.0    | 154      | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte                           |
| 3-823      | 137      | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel                                |
| 8-972.0    | 134      | Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage         |
| 1-208.6    | 130      | Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP]   |
| 9-320      | 129      | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-984.9    | 123      | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4   |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 3-802      | 101      | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 1-207.1    | 100      | Elektroenzephalographie [EEG]: Schlaf-EEG (10/20 Elektroden)  |
| 8-561.1    | 100      | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie  |
| 8-020.8    | 92       | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse   |
| 3-222      | 79       | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel   |
| 9-984.6    | 71       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 9-984.a    | 71       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5  |
| 1-205      | 69       | Elektromyographie [EMG]   |
| 8-390.x    | 69       | Lagerungsbehandlung: Sonstige   |
| 1-20a.20   | 64       | Andere neurophysiologische Untersuchungen: Neurologische Untersuchung bei Bewegungsstörungen: Untersuchung der Pharmakosensitivität mit quantitativer Testung |
| 1-210      | 62       | Nicht invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik zur Klärung eines Verdachts auf Epilepsie oder einer epilepsiechirurgischen Operationsindikation                  |
| 3-225      | 59       | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel   |
| 1-613      | 54       | Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop  |
| 1-632.0    | 49       | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs   |
| 8-550.1    | 49       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten   |
| 8-831.0    | 38       | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen  |
| 8-821.0    | 31       | Immunadsorption und verwandte Verfahren: Immunadsorption mit nicht regenerierbarer Säule zur Entfernung von Immunglobulinen und/oder Immunkomplexen           |
| 3-203      | 29       | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 3-821      | 29       | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel   |
| 9-411.04   | 27       | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag   |
| 1-208.1    | 24       | Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch [FAEP/BERA]   |
| 8-972.1    | 23       | Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage   |
| 1-266.0    | 20       | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 1-440.a    | 20       | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt  |
| 8-931.0    | 20       | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 1-204.1    | 18       | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes  |
| 8-980.10   | 18       | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte  |
| 1-207.x    | 17       | Elektroenzephalographie [EEG]: Sonstige   |
| 8-550.2    | 17       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten   |
| 1-650.1    | 16       | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum  |
| 5-431.20   | 16       | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode  |
| 8-552.7    | 15       | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 28 bis höchstens 41 Behandlungstage   |
| 8-972.2    | 15       | Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie: Mindestens 21 Behandlungstage  |
| 1-440.9    | 13       | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt   |
| 8-541.0    | 13       | Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intrathekal   |
| 8-800.c0   | 13       | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE  |
| 8-918.00   | 12       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Bis zu 20 Therapieeinheiten   |
| 8-97d.1    | 12       | Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage   |
| 3-221      | 11       | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel   |
| 3-826      | 11       | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel   |
| 9-411.05   | 11       | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 2 bis 5 Tagen   |
| 9-984.b    | 11       | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad  |
| 1-902.0    | 10       | Testpsychologische Diagnostik: Einfach  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 1-620.00   | 9        | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen  |
| 8-552.8    | 9        | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 42 bis höchstens 55 Behandlungstage   |
| 8-98g.11   | 9        | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 3-202      | 8        | Native Computertomographie des Thorax   |
| 8-550.0    | 8        | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten  |
| 8-980.11   | 8        | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte  |
| 3-806      | 7        | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems   |
| 8-831.2    | 7        | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel  |
| 8-831.5    | 7        | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation  |
| 3-207      | 6        | Native Computertomographie des Abdomens   |
| 5-381.02   | 6        | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell  |
| 5-900.x4   | 6        | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf  |
| 8-542.11   | 6        | Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament   |
| 8-812.51   | 6        | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE  |
| 8-987.10   | 6        | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage   |
| 9-410.04   | 6        | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag  |
| 3-205      | 5        | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems   |
| 5-312.0    | 5        | Permanente Tracheostomie: Tracheotomie  |
| 8-552.9    | 5        | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 56 Behandlungstage  |
| 8-925.0x   | 5        | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige  |
| 1-405.8    | 4        | Perkutane (Nadel-)Biopsie an peripheren Nerven: Nerven Bein   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 1-444.6    | 4             | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie  |
| 1-444.7    | 4             | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien   |
| 5-381.01   | 4             | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis communis mit Sinus caroticus  |
| 5-381.03   | 4             | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa   |
| 8-97d.0    | 4             | Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage   |
| 8-987.11   | 4             | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 9-200.01   | 4             | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte  |
| 9-200.6    | 4             | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte  |
| 1-204.x    | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Sonstige   |
| 1-207.2    | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie [EEG]: Video-EEG (10/20 Elektroden)  |
| 1-424      | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark   |
| 1-440.x    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sonstige   |
| 1-445      | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt   |
| 1-490.7    | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Fuß   |
| 1-502.6    | (Datenschutz) | Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel   |
| 1-513.9    | (Datenschutz) | Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Fuß  |
| 1-620.0x   | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige   |
| 1-650.2    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie  |
| 1-651      | (Datenschutz) | Diagnostische Sigmoidoskopie   |
| 1-654.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument  |
| 1-661      | (Datenschutz) | Diagnostische Urethrozystoskopie   |
| 1-844      | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 1-854.7    | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk  |
| 3-053      | (Datenschutz) | Endosonographie des Magens   |
| 3-055.0    | (Datenschutz) | Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege   |
| 3-056      | (Datenschutz) | Endosonographie des Pankreas   |
| 3-100.0    | (Datenschutz) | Mammographie: Eine oder mehr Ebenen  |
| 3-206      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Beckens   |
| 3-600      | (Datenschutz) | Arteriographie der intrakraniellen Gefäße  |
| 3-601      | (Datenschutz) | Arteriographie der Gefäße des Halses   |
| 3-605      | (Datenschutz) | Arteriographie der Gefäße des Beckens  |
| 3-606      | (Datenschutz) | Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten  |
| 3-825      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 3-82a      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel   |
| 5-311.1    | (Datenschutz) | Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie   |
| 5-377.1    | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem   |
| 5-377.30   | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation |
| 5-380.12   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Schulter und Oberarm: A. brachialis   |
| 5-380.21   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Arcus palmaris profundus   |
| 5-380.22   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Arcus palmaris superficialis   |
| 5-380.24   | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis  |
| 5-381.54   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa   |
| 5-381.70   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis  |
| 5-381.71   | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris   |
| 5-395.02   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell  |
| 5-395.70   | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis   |
| 5-399.5    | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)                           |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-452.60   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen |
| 5-452.63   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion   |
| 5-469.d3   | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch   |
| 5-572.1    | (Datenschutz) | Zystostomie: Perkutan   |
| 5-892.09   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand   |
| 5-894.1e   | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie                      |
| 5-900.04   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf  |
| 5-900.0g   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß  |
| 5-900.xg   | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß  |
| 5-916.a0   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut   |
| 5-930.3    | (Datenschutz) | Art des Transplantates oder Implantates: Xenogen  |
| 5-930.4    | (Datenschutz) | Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch  |
| 5-98e      | (Datenschutz) | Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen  |
| 6-003.8    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin   |
| 8-011.x    | (Datenschutz) | Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen: Sonstige  |
| 8-017.0    | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage  |
| 8-123.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel   |
| 8-123.1    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung  |
| 8-133.0    | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel  |
| 8-146.1    | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Gallenblase  |
| 8-152.1    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-154.0    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Milz   |
| 8-190.20   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage  |
| 8-190.21   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage   |
| 8-192.0b   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion   |
| 8-192.0f   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 8-201.0    | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humero Glenoidgelenk   |
| 8-541.1    | (Datenschutz) | Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: Intrazerebral   |
| 8-552.5    | (Datenschutz) | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage   |
| 8-552.6    | (Datenschutz) | Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 21 bis höchstens 27 Behandlungstage   |
| 8-641      | (Datenschutz) | Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus  |
| 8-718.2    | (Datenschutz) | Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage  |
| 8-800.g0   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat                                   |
| 8-800.g1   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate                                  |
| 8-810.w4   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g                        |
| 8-810.w9   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g                        |
| 8-810.wa   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g                       |
| 8-810.wb   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g                      |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-810.wc   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g  |
| 8-810.we   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g  |
| 8-810.wf   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g  |
| 8-810.x    | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige  |
| 8-812.50   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE  |
| 8-812.52   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE                                      |
| 8-836.73   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterarm  |
| 8-836.80   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell   |
| 8-83b.c6   | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker   |
| 8-849.1q   | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von anderen ungecoverten großlumigen Stents: Zwei oder mehr Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin  |
| 8-913      | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an extrakranielle Hirnnerven zur Schmerztherapie   |
| 8-914.10   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule   |
| 8-980.20   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte   |
| 8-980.21   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte  |
| 8-980.41   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte  |
| 8-987.12   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 8-987.13   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage  |
| 8-98g.10   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage                       |
| 8-98g.12   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 8-98g.13   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage |
| 9-200.02   | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte   |
| 9-200.1    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte  |
| 9-200.5    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte   |
| 9-200.7    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte   |
| 9-200.8    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte   |
| 9-200.9    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte   |
| 9-200.a    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte   |
| 9-200.b    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 275 bis 303 Aufwandspunkte   |
| 9-200.d    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 333 bis 361 Aufwandspunkte   |
| 9-200.e    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 362 oder mehr Aufwandspunkte   |
| 9-404.0    | (Datenschutz) | Neuropsychologische Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden   |
| 9-404.1    | (Datenschutz) | Neuropsychologische Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden  |
| 9-404.2    | (Datenschutz) | Neuropsychologische Therapie: Mehr als 4 Stunden  |
| 9-410.05   | (Datenschutz) | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 2 bis 5 Tagen  |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-8.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| I63.3      | 44            | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien   |
| M62.30     | 23            | Immobilitätssyndrom (paraplegisch): Mehrere Lokalisationen                                  |
| E86        | 21            | Volumenmangel   |
| S72.11     | 21            | Femurfraktur: Intertrochantär   |
| S72.10     | 14            | Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet  |
| N39.0      | 12            | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet                                      |
| S72.01     | 12            | Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär  |
| S72.03     | 12            | Schenkelhalsfraktur: Subkapital   |
| I50.14     | 8             | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe  |
| M16.7      | 6             | Sonstige sekundäre Koxarthrose  |
| M47.26     | 5             | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich                                       |
| R26.8      | 5             | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität                 |
| A41.51     | 4             | Sepsis: Escherichia coli [E. coli]  |
| E87.1      | 4             | Hypoosmolalität und Hyponatriämie   |
| J18.0      | 4             | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet  |
| M54.4      | 4             | Lumboischialgie   |
| S00.85     | 4             | Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung                              |
| S32.01     | 4             | Fraktur eines Lendenwirbels: L1   |
| A04.70     | (Datenschutz) | Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen |
| A09.0      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs      |
| A46        | (Datenschutz) | Erysipel [Wundrose]   |
| A49.1      | (Datenschutz) | Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation              |
| B02.9      | (Datenschutz) | Zoster ohne Komplikation  |
| C20        | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Rektums  |
| C79.5      | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes                           |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| E11.73     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet     |
| E11.91     | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet  |
| E87.5      | (Datenschutz) | Hyperkaliämie  |
| G40.2      | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G40.5      | (Datenschutz) | Spezielle epileptische Syndrome  |
| G40.6      | (Datenschutz) | Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)  |
| G45.12     | (Datenschutz) | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden                           |
| G62.88     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien  |
| G70.0      | (Datenschutz) | Myasthenia gravis  |
| G83.2      | (Datenschutz) | Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität  |
| I10.01     | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise   |
| I11.91     | (Datenschutz) | Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise                          |
| I20.8      | (Datenschutz) | Sonstige Formen der Angina pectoris  |
| I26.9      | (Datenschutz) | Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale   |
| I48.0      | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, paroxysmal   |
| I48.2      | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, permanent  |
| I50.13     | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung  |
| I61.0      | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal  |
| I61.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrazerebrale Blutung  |
| I62.00     | (Datenschutz) | Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut  |
| I63.5      | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien   |
| I67.4      | (Datenschutz) | Hypertensive Enzephalopathie   |
| I95.1      | (Datenschutz) | Orthostatische Hypotonie   |
| J18.1      | (Datenschutz) | Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet   |
| J20.8      | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger  |
| J22        | (Datenschutz) | Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| J44.03     | (Datenschutz) | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 $\geq$ 70 % des Sollwertes                             |
| J44.11     | (Datenschutz) | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 35 % und $<$ 50 % des Sollwertes          |
| K22.5      | (Datenschutz) | Divertikel des Ösophagus, erworben  |
| K25.4      | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung  |
| K40.30     | (Datenschutz) | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet                        |
| K41.30     | (Datenschutz) | Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet                         |
| K44.0      | (Datenschutz) | Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän   |
| K56.6      | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion  |
| K57.22     | (Datenschutz) | Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung  |
| K70.3      | (Datenschutz) | Alkoholische Leberzirrhose  |
| M16.3      | (Datenschutz) | Sonstige dysplastische Koxarthrose  |
| M17.1      | (Datenschutz) | Sonstige primäre Gonarthrose  |
| M17.5      | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Gonarthrose  |
| M17.9      | (Datenschutz) | Gonarthrose, nicht näher bezeichnet   |
| M42.00     | (Datenschutz) | Juvenile Osteochondrose der Wirbelsäule: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule   |
| M42.16     | (Datenschutz) | Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich  |
| M46.45     | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakolumbalbereich  |
| M47.86     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose: Lumbalbereich  |
| M48.06     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich   |
| M51.1      | (Datenschutz) | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie   |
| M51.2      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung  |
| M54.5      | (Datenschutz) | Kreuzschmerz  |
| M80.08     | (Datenschutz) | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]                            |
| M84.15     | (Datenschutz) | Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| S02.3      | (Datenschutz) | Fraktur des Orbitabodens  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| S06.0      | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung  |
| S06.5      | (Datenschutz) | Traumatische subdurale Blutung   |
| S06.8      | (Datenschutz) | Sonstige intrakranielle Verletzungen                                       |
| S12.1      | (Datenschutz) | Fraktur des 2. Halswirbels   |
| S22.05     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10                                     |
| S22.06     | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12                                    |
| S22.42     | (Datenschutz) | Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen                       |
| S32.02     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L2  |
| S32.04     | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels: L4  |
| S32.4      | (Datenschutz) | Fraktur des Acetabulums  |
| S32.5      | (Datenschutz) | Fraktur des Os pubis   |
| S32.89     | (Datenschutz) | Fraktur: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Beckens            |
| S42.02     | (Datenschutz) | Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel                                   |
| S42.20     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet      |
| S42.21     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf                             |
| S42.22     | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum chirurgicum               |
| S42.3      | (Datenschutz) | Fraktur des Humerusschaftes  |
| S52.50     | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet                         |
| S52.51     | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur                              |
| S52.6      | (Datenschutz) | Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert                        |
| S53.12     | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach hinten |
| S72.2      | (Datenschutz) | Subtrochantäre Fraktur   |
| S72.3      | (Datenschutz) | Fraktur des Femurschaftes  |
| S76.1      | (Datenschutz) | Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris             |
| S80.0      | (Datenschutz) | Prellung des Knies   |

- **Prozeduren zu B-8.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 1-901.0    | 363      | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach   |
| 9-411.04   | 202      | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag  |
| 1-206      | 176      | Neurographie   |
| 1-208.x    | 165      | Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige  |
| 3-200      | 84       | Native Computertomographie des Schädels  |
| 8-550.1    | 82       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten              |
| 1-632.0    | 34       | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs  |
| 9-984.7    | 27       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2   |
| 1-207.0    | 25       | Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10/20 Elektroden)  |
| 9-411.05   | 22       | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 2 bis 5 Tagen  |
| 1-208.2    | 18       | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]   |
| 8-550.0    | 18       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten               |
| 3-800      | 15       | Native Magnetresonanztomographie des Schädels  |
| 8-550.2    | 14       | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten              |
| 1-440.9    | 13       | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt    |
| 1-902.0    | 12       | Testpsychologische Diagnostik: Einfach   |
| 3-052      | 12       | Transösophageale Echokardiographie [TEE]   |
| 1-440.a    | 10       | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt |
| 3-222      | 9        | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel  |
| 3-820      | 9        | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 3-206      | 6        | Native Computertomographie des Beckens   |
| 9-984.b    | 6        | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 1-266.0    | 5             | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher   |
| 3-225      | 5             | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel   |
| 9-984.6    | 5             | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1  |
| 9-984.8    | 5             | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3  |
| 1-208.4    | 4             | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP]  |
| 3-205      | 4             | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems   |
| 3-802      | 4             | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 8-390.x    | 4             | Lagerungsbehandlung: Sonstige   |
| 1-207.3    | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie [EEG]: Mobiles Kassetten-EEG (10/20 Elektroden)   |
| 1-444.6    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie   |
| 1-613      | (Datenschutz) | Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop  |
| 1-650.1    | (Datenschutz) | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum  |
| 3-055.0    | (Datenschutz) | Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege  |
| 3-056      | (Datenschutz) | Endosonographie des Pankreas  |
| 3-202      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Thorax   |
| 3-203      | (Datenschutz) | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark   |
| 3-207      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Abdomens   |
| 3-220      | (Datenschutz) | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel   |
| 3-24x      | (Datenschutz) | Andere Computertomographie-Spezialverfahren   |
| 3-843.0    | (Datenschutz) | Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung  |
| 5-452.60   | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen |
| 5-572.1    | (Datenschutz) | Zystostomie: Perkutan   |
| 5-892.09   | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand   |
| 5-895.0b   | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion                              |



| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 5-896.25   | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Hals                          |
| 5-898.5    | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total  |
| 5-916.a0   | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut  |
| 6-003.8    | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin  |
| 8-153      | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle   |
| 8-190.21   | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage  |
| 8-192.0b   | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion                              |
| 8-561.1    | (Datenschutz) | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie   |
| 8-800.c0   | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE   |
| 8-810.x    | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige   |
| 8-812.51   | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE                                     |
| 8-831.0    | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen   |
| 8-854.3    | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen   |
| 8-917.13   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule   |
| 8-931.0    | (Datenschutz) | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung           |
| 8-980.0    | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte   |
| 8-980.10   | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte   |
| 8-987.11   | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 9-200.01   | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte                  |
| 9-200.02   | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte                  |
| 9-200.1    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte   |
| 9-200.e    | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 362 oder mehr Aufwandspunkte  |
| 9-320      | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-404.0    | (Datenschutz) | Neuropsychologische Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden  |
| 9-410.04   | (Datenschutz) | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag   |
| 9-984.9    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4   |

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach §§ 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

**Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)**  
**Gutenbergstraße 13, 10587 Berlin**  
**[www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)**

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt durch die  
Gesundheitsforen Leipzig GmbH ([www.gesundheitsforen.net](http://www.gesundheitsforen.net)).